



SCREENINGS 2023

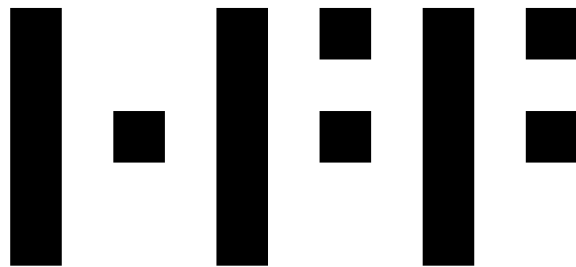
Präsentation aktueller Filme
Hochschule für Fernsehen und Film München

10. - 11. Mai 2023









SCREENINGS 2023

Präsentation aktueller Filme
Hochschule für Fernsehen und Film München
10. - 11. Mai 2023

GRUSSWORT – SCHIRMHERRIN



Lucia Haslauer

Was für eine Ehre und Freude, dieses Jahr an diesem prominenten Platz ein paar Worte an euch richten zu dürfen! Als ZDF-Redaktion für die junge Generation von Filmschaffenden haben meine Kolleg*innen aus dem Kleinen Fernsehspiel und ich bereits eine langjährige und fruchtbare Verbindung mit der HFF München. Viele HFF-Absolvent*innen haben mit uns ihre ersten Schritte nach der Ausbildung gemacht - die Handschrift, die sie während der Ausbildung gefunden haben, mit und bei uns weiter geschärft, um danach stark und selbstbewusst die Branche aufzumischen.

Dabei ist die Zusammenarbeit beim Film immer besonders sensibel – Menschen, die sich meist noch nicht lange kennen, binden sich für ein Projekt unter Zeit- und Gelddruck eng aneinander und müssen in Kürze eine gemeinsame Sprache zu oft persönlichen und intimen Stoffen finden. Und diese Branche ist nicht frei von Vorbehalten: Jede*r hat schon mal auch schlechte Erfahrungen gemacht oder davon gehört und das so nötige Vertrauen zwischen allen Beteiligten ist nicht selbstverständlich.

Ich möchte den wertvollen Platz an dieser Stelle nutzen, um für dieses gegenseitige Vertrauen zu werben und euch zu ermutigen, mit Zuversicht, Selbstbewusstsein und ohne Angst vor Hierarchien ins Gespräch zu gehen, Respekt einzufordern, aber auch zu schenken!

Corona ist eingeeht, die Kinozahlen steigen langsam wieder und bei den Filmfestivals kann man sich endlich wieder persönlich in die Augen schauen. Die Zeiten waren lange nicht so gut, um neues Leben in die Branche zu bringen.

Euch allen inspirierende und resonanzreiche HFF SCREENINGS-Tage!

Lucia Haslauer
ZDF-Redaktion Das kleine Fernsehspiel

GRUSSWORT



Prof. Bettina Reitz
Präsidentin der HFF München

Liebe Gäste der HFF SCREENINGS 2023,

ich erinnere mich genau daran, wie ich mich fühlte, als ich vor einem Jahr das Grußwort für diese Stelle schreiben musste: erschüttert, irritiert, wütend, fassungslos und um Worte ringend vor dem Hintergrund des damaligen Beginns des Angriffskriegs Russlands gegen die Ukraine.

Seitdem ist ein Jahr vergangen, sogar etwas mehr, und der Krieg ist nicht vorbei. Wie gingen und gehen die HFF München, ihre Student*innen, ihre Mitarbeiter*innen damit um?

Zum einen für uns als Filmhochschule naheliegend filmisch: Ein Beispiel ist der Dokumentarfilm *WAKING UP IN SILENCE* von HFF-Studentin Mila Zhluktenko mit Absolvent Daniel Asadi Faezi, der uns einen besonderen Einblick in den nicht-alltäglichen Alltag von jungen, geflüchteten Menschen erlaubt. Der Film wurde gerade erst auf der Berlinale mit dem Spezialpreis der Internationalen Jury Generation Kplus für den Besten Kurzfilm ausgezeichnet.

Filmischer Umgang kann aber noch etwas anderes bedeuten: Bis heute bietet die Initiative *WATCH FOR UKRAINE* in den HFF-eigenen Kinos ukrainischen Kindern und Erwachsenen, die nach Deutschland flüchten mussten, Kinoerlebnisse in ukrainischer Sprache. Initiiert von einem besonderen Doppel: HFF-Studentin Ivetta Urozhaeva stammt aus St. Petersburg, Russland, und lebt seit 2013 in Deutschland, Anastasiia Batisheva, Studentin an der Akademie der Bildenden Künste, kam 2019 aus Charkiw, Ukraine, nach Deutschland.

Und zum anderen konnten wir mit der besonderen Unterstützung zahlreicher Kolleg*innen, Student*innen, Branchenvertreter*innen und unserem Freundeskreis der HFF München e.V. mit unserer Ukraine-Residency sechs ukrainische Student*innen an der HFF München willkommen heißen. Sie haben hier gelebt, an einem „short study program“ teilgenommen und auch eigene Kurzfilme gedreht. Wir begleiten sie weiter in ihrer Zeit „nach der HFF München“ mit Unterstützung bei Wohnungs- und Studienplatzsuche.

Das ist eine der vielen Facetten meiner Arbeit an der HFF München, die mich auch durch schwere Zeiten trägt: ein in jeder Hinsicht aktiver Umgang mit Themen und die faszinierende filmische Bandbreite, in der sich dieser Umgang mehr als spürbar

äußert. An dieser Stelle möchte ich es nicht versäumen an die beiden Student Academy Award Gewinnerfilme zu erinnern, ein besonderer Erfolg für die Teams und die HFF. Ich freue mich, dass Sie als unsere Besucher*innen der SCREENINGS auch in diesem Jahr mit unseren jungen Talenten auf Entdeckungsreise gehen. Was motiviert die jungen Filmemacher*innen, welche Themen haben sie, was treibt sie an und um? Neben der Auseinandersetzung mit dem Krieg spielen in ihren aktuellen filmischen Arbeiten Diversität, Künstliche Intelligenz, Politik, Klimawandel und psychische Gesundheit wichtige Rollen ebenso wie ein Blick in die deutschen Provinzen. Der Wunsch, filmisch die Aufmerksamkeit direkt auf diese Themen zu lenken und der Wunsch, durch filmisches Erzählen auch eine Auszeit zu schaffen, existiert gleichberechtigt. Denn jeder dieser Filme, jede dieser Serien unserer jungen Talente, weitet unseren Blick und unsere Sehgewohnheiten und regt zu neuen Gedanken an.

Auch unsere diesjährige Schirmherrin Lucia Haslauer, Redakteurin beim ZDF Das kleine Fernsehspiel, steht für die Vielseitigkeit, die unsere HFF SCREENINGS 2023 für Sie sichtbar macht. Ich danke ihr und ihrem Team für die jahrelange Unterstützung und freue mich sehr, dass sie das Amt in diesem Jahr übernommen hat. Ebenso gilt mein herzlicher Dank all unseren treuen Partner*innen sowie neuen Sponsor*innen, die mit ihrem Engagement jungen Talenten den Weg in die Zukunft ebnen.

Nun ist es an Ihnen, liebe Gäste, nach der Sichtung in den Austausch zu gehen, auf den wir und unsere Student*innen und baldigen Absolvent*innen mehr als gespannt sind: Was haben Sie in den Filmen gesehen und erfahren? Wie beurteilen Sie mit Ihrem professionellen Blick die filmischen Werke unserer jungen Talente? Sie brauchen erfahrene Mentor*innen, die sie die nächsten Jahre auf dem Weg aus der HFF in die Branche an die Hand nehmen und in eine hoffentlich erfolgreiche Zukunft begleiten. Danke schon an dieser Stelle für Ihre Zeit, die wertvollen Gespräche, Ihren Rat und Ihr Netzwerk.

Ihre Bettina Reitz
März 2023

GRUSSWORTE DER SPONSOR*INNEN

Die HFF München zählt zu den renommiertesten Filmhochschulen Europas – und zu den wichtigsten Talentschmieden des deutschen Films. Das beweisen die zahlreichen Preise, die Absolventinnen und Absolventen immer wieder in aller Welt erhalten. Bei den HFF SCREENINGS präsentieren die Studierenden unterschiedlicher Fachrichtungen ihre neuesten Arbeiten. Wir sind gespannt, mit welchen frischen Ideen sie uns diesmal überraschen. Als weltweit tätiges Filmtechnikunternehmen mit Hauptsitz in München legt ARRI seit Anbeginn großen Wert auf Nachwuchsförderung und den Austausch mit aufstrebenden Talenten. Daher unterstützen wir die HFF SCREENINGS auch in diesem Jahr sehr gern und leisten so einen Beitrag für eine kreative, erfolgreiche Filmszene in der bayerischen Hauptstadt. Allen Beteiligten wünschen wir gute Unterhaltung, bleibende Eindrücke und inspirierende Gespräche!



Dr. Matthias Erb
Vorstandsvorsitzender
ARRI

Ich freue mich auf die HFF SCREENINGS. Als Mitglied im Vorstand des Freundeskreises der HFF hatte ich die Gelegenheit, viele der Filme, die bei den HFF SCREENINGS zu sehen sind, zu unterstützen. Umso mehr fühle ich mich den Filmemacherinnen und ihren Projekten und deren unmittelbarer Umsetzung verbunden. Spannend ist es nun, die fertigen Produktionen sehen zu können.

Die diesjährigen Themen sind so vielfältig wie ihre Macher*rinnen. Die Studierenden bringen ihre eigenen Geschichten, ihre Erfahrungen, ihre Hintergründe ein und lassen uns damit an ihrem Leben, an ihrem individuellen Blick auf die Gesellschaft teilhaben. Ein Blick, der über den Tellerrand hinausweist, die Unterschiedlichkeit der Menschen feiert und uns so einander näherbringt.

Ich hoffe auf einen regen Austausch und einen neuen Jahrgang von Filmemacher*innen, der frischen, kreativen Input in die Branche bringen kann.



Susanne Freyer
Geschäftsführerin Akzente Film- und Fernsehproduktion,
Produzentin ndF

Es ist eine unserer wichtigsten Aufgaben, Euch – die jungen Talente – zu entdecken, zu fördern und Euch Entwicklungsmöglichkeiten anzubieten, damit großartige Inhalte entstehen, die Menschen begeistern. Dafür steht LEONINE Studios.

Durch die HFF SCREENINGS haben wir die Chance, die Erzählweisen und Stimmen von morgen zu finden. Wir sind jedes Jahr aufs Neue auf die Arbeiten der Absolvent*innen gespannt und darauf, zu sehen, was Euch bewegt.

Wir wünschen allen Beteiligten viel Erfolg und Freude bei der Präsentation ihrer Projekte!



Fred Kogel
CEO
LEONINE Studios



Seit langem ist die HFF München ein wichtiger kreativer Sparringspartner für uns. Und so freuen wir uns auch dieses Jahr wieder ganz besonders auf Eure Werkschau und die Möglichkeit, Euch persönlich kennenzulernen. Was inspiriert Euch? Welche Themen berühren Euch und wie setzt ihr diese unter dem Blickwinkel von Diversität und einer nachhaltigen Produktionsweise um? Wie gelingt es in Zeiten wachsenden Kostendrucks gleichermaßen kreativ und effizient in der Umsetzung zu sein und dabei den kommerziellen Erfolg nicht aus dem Auge zu verlieren? Wie denkt Ihr Eure Projekte unter crossmedialen Gesichtspunkten? Lasst uns gemeinsam in den Austausch gehen – ich bin gespannt auf Eure Impulse für unsere Branche.

Marcus Ammon
Geschäftsführer Content
Bavaria Fiction GmbH



Liebe Studierende,
endlich ist es wieder soweit: Im Rahmen der SCREENINGS bekommen wir wieder Filme aus der HFF München zu sehen - die Vorfreude und Spannung ist groß! Wie sich wohl dieses Jahr die Kreativität und Vielfalt Ihrer Projekte ausdrückt?
Doch neben der Kreativität darf das Wirtschaftliche nicht zu kurz kommen. Vielleicht haben Sie schon Ihre erste FFF-Förderung erhalten, stehen kurz vor Vertragsschluss eines LfA-Zuschuss- oder LfA-Darlehensvertrages oder müssen sich bald an die Abrechnung der Herstellungskosten machen. Möglicherweise spielen Sie erst noch mit dem Gedanken, zum ersten Mal FFF-Förderung für ein Projekt zu beantragen. Mit Fördermitteln ist verantwortungsvoll umzugehen, lassen Sie sich daher in jedem Fall beraten!
Sobald Sie vom FFF eine Förderzusage erhalten haben, lädt die LfA Förderbank Bayern Sie herzlich ein, sich bei Fragen oder auch nur Unsicherheiten rund um die Kalkulation und Finanzierung noch vor Vertragserstellung bei uns zu melden. Denn was in den LfA-Vertrag aufgenommen wird, muss auch erfüllt werden!
Unsicherheiten sollten daher unbedingt vor Vertragsschluss geklärt werden, wie z.B.:
Was ist der Unterschied zwischen Eigenmitteln, Eigenanteil und Eigenleistungen?
Wie müssen Bei- und Rückstellungen nachgewiesen werden und was hat es für Folgen, wenn sie nicht wie kalkuliert abgerechnet werden? Wie lauten die Kriterien, um den Bayerneffekt erfüllen zu können? Unter welchen Umständen muss ich damit rechnen, dass die Förderung im Nachhinein gekürzt wird? Was passiert, wenn ich nicht die geforderten Drehtage in Bayern erfüllen kann? Wie muss ich Erlöse abrechnen? Was ändert sich, wenn ich ausländische Koproduzent*innen mit ins Boot hole?
Für solche und weitere Fragen sowie bei Ihren ersten Schritten im Umgang mit einer Förderung steht Ihnen die LfA Förderbank Bayern gerne beratend zur Seite und wir freuen uns, Sie auch wieder zu einem persönlichen Gespräch einladen zu dürfen!

Annelena Köhler
Filmförderung und Filmfinanzierung
LfA Förderbank Bayern

GRUSSWORTE DER SPONSOR*INNEN

Die Herausforderungen einer erfolgreichen Ausbildung und Karriere in der Film- und Medienbranche sind vielfältig. Eine der wichtigsten Säulen dabei ist die enge Zusammenarbeit zwischen der HFF München, den Auszubildenden und der Branche. Denn nur gemeinsam im Team kann das Kreativitätslevel angehoben, die innovativen Projekte der Zukunft umgesetzt und im internationalen Wettbewerb bestanden werden. Dieses erfolgreiche Zusammenspiel ist nicht nur Spirit und DNA der Constantin Film, sondern findet auch jedes Jahr aufs Neue Ausdruck in der Reihe der HFF SCREENINGS.

Martin Moszkowicz
Vorstandsvorsitzender
Constantin Film AG



Die HFF München ist eine Filmhochschule von Weltrang. Das hat sich im letzten Herbst wieder gezeigt, als der Student Academy Award sowohl in Silber als auch in Gold nach München ging. Mit einem Schlag waren die Filme ALMOST HOME und EIGENHEIM mit ihren fabelhaften Teams international sichtbar. Junge Talente sind gefragt, als Impulsgeber, als Korrektive, als Repräsentant*innen ihrer für die Zukunft überaus wichtigen Generation. Die HFF SCREENINGS sind eine tolle Gelegenheit, diese Talente zu entdecken, vorgestellt von ihren Professor*innen. Diese präsentieren nicht nur Filme und Filmausschnitte, sondern auch die Persönlichkeiten dahinter und wecken Interesse an den jungen Kreativen. Sie sind die Filmschaffenden von morgen. Für den FFF Bayern ist die Unterstützung junger Talente Herzensangelegenheit und eine Investition in eine belebende Kreativität voller Überraschungen. Etliche geförderte Nachwuchsproduktionen haben allein in den letzten Jahren Preise über Preise gewonnen, waren weltweit auf den Leinwänden zu sehen - und ihre Macher*innen irgendwann davor bei den HFF SCREENINGS erstmals zu entdecken. Mit der Förderung der HFF SCREENINGS möchte der FFF den Nachwuchs unterstützen und die Vernetzungsmöglichkeiten stärken. Schön, dass durch das digitale Format die Präsentationen über Monate abrufbar und die Möglichkeit des Sichtens vergrößert sein werden. Ich freue mich darauf!

Dorothee Erpenstein
Geschäftsführerin
FFF Bayern





AirLST unterstützt und begleitet die HFF SCREENINGS seit mehreren Jahren im Teilnahmemanagement der Veranstaltung. Die Pandemie hat dazu geführt, dass die Eventbranche und die Filmwirtschaft eine ungewohnte Synergie eingegangen sind. Die Studioproduktion von Livestreams, die Harmonie von Set-Design und Webdesign sowie die Interaktion mit dem bewegten Bild sind die großen Innovationen in der Durchführung von Veranstaltungen. Die Webseite wird in Zukunft zum Regieboard der unterschiedlichsten Gewerke. So werden Filmproduzent*innen zu Digitalexpert*innen und Webentwickler*innen zu Drehbuchschreiber*innen, Cutter*innen und Filmschnittexpert*innen. Wir freuen uns deshalb, der jungen Generation der Absolvent*innen eine kleine Idee mitzugeben und mit unserem digitalen Einladungsmanagement zu unterstützen. Wir wünschen allen Gästen inspirierende Kinomomente.

Martin Prell
Geschäftsführer
AirLST GmbH



Die HFF SCREENINGS sind ein Garant für spannende Themen, gute Unterhaltung und großartige Talente. Die Studierenden der HFF zeigen uns ihre Sicht auf die Welt. Sie fordern uns heraus und gleichzeitig sehen wir ihre inhaltliche und technische Kompetenz bei der Umsetzung der Themen, die sie berühren und beschäftigen. Wir als Freundeskreis freuen uns, dass erneut viele Regisseur*innen, deren Projekte wir unterstützt haben, bei den HFF SCREENINGS 2023 dabei sein werden. Es ist ein neuer Rekord. Vierzehn Filme, die mit Hilfe unserer finanziellen Schlussfinanzierung möglich wurden, können Sie sich anschauen. Herausheben möchte ich zwei Filme, die die Bedeutung unserer unkomplizierten und raschen Hilfe für filmische Projekte der Studierenden zeigt. TREASURES ist ein Sonderprojekt von Regisseur Welf Reinhart. Sein Anliegen war es, vor der Umsetzung seines Abschlussfilms noch einen Kurzfilm zu drehen. Sein Film EIGENHEIM erhielt vergangenes Jahr einen Studenten-Oscar® in der Kategorie Narrative. Mila Zhluktenko und Daniel Asadi Faezi benötigten für die Fertigstellung des Films WAKING UP IN SILENCE finanzielle Hilfe, auch um ihn bei der BERLINALE 2023 zeigen zu können. Ihr Film wurde in Berlin mit dem Spezialpreis der Generation Kplus Internationalen Jury für den Besten Kurzfilm ausgezeichnet.

Die große Zahl geförderter Projekte verdeutlicht, wie dringend der Freundeskreis Ihre Unterstützung braucht, um auch weiterhin dem talentierten und kreativen HFF-Filmnachwuchs zur Seite zu stehen. Eine Mitgliedschaft in unserem Verein und/oder eine finanzielle Zuwendung hilft uns sehr. Haben Sie dafür vielen Dank!

Dr. Christian Franckenstein
1. Vorsitzender Freundeskreis der HFF München e.V.



INHALT

HFF SCREENINGS ONLINE IM LIVESTREAM:

Mittwoch, 10. Mai 2023 ab 10:00 Uhr

ABTEILUNG IV – DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK 16

Filmverzeichnis	19
Filme	20

Donnerstag, 11. Mai 2023 ab 10:00 Uhr

ABTEILUNG III – KINO- UND FERNSEHFILM 76

Filmverzeichnis	79
Filme	80

Donnerstag, 11. Mai 2023 ab 12:30 Uhr

ABTEILUNG VI – DREHBUCH 156

Buchverzeichnis	159
Pitching-Stoffe	161

Donnerstag, 11. Mai 2023 ab 16:00 Uhr

ABTEILUNG V/1 – WERBUNG 166

Werbespots	169
------------	-----

Inhaltsverzeichnisse der Abteilungen	174
--------------------------------------	-----

Impressum	181
-----------	-----





ABT. IV
**DOKUMENTARFILM UND
FERNSEHPUBLIZISTIK**



FILMVERZEICHNIS

FILMTITEL	REGIE	
Angelique	Elisabeth Kratzer	20
Atomnomaden	Kilian Armando Friedrich, Tizian Stromp Zargari	24
Blue Mind	Carina Bethmann	28
Boyz	Sylvain Cruiziat	32
Bruder Muss Los	Stella Deborah Traub	36
Clashing Differences	Merle Grimme	40
Die Brieffreundin	Sarah Klewes	44
Kathy And Teresa	Marie Zrenner	48
Life Is Not A Competition, But I'm Winning	Julia Fuhr Mann	52
Machines Of Loving Grace	Viktor Schimpf	56
Ralentir La Chute	Camille Tricaud	60
Stadttrand	Conrad Winkler	64
State Of Anxiety. Oder Die Angst, Dass Andere Einen Scheiße Finden	Quỳnh Lê Nguyễn	68
Waking Up In Silence	Mila Zhluktenko, Daniel Asadi Faezi	72



ANGELIQUE

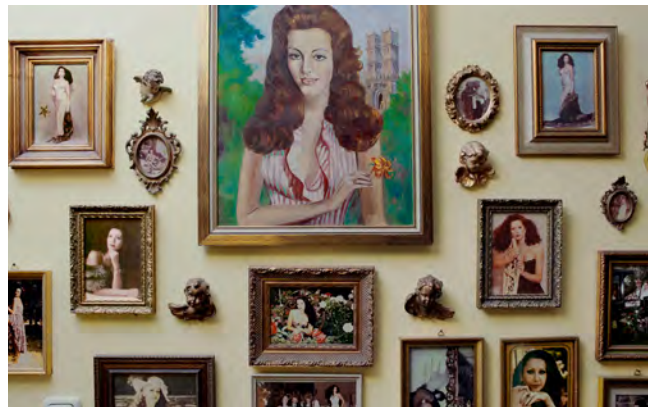
Elisabeth Kratzer



SYNOPSIS

Überall im Haus hängen Bilder, Fotos und Gemälde der jungen und wunderschönen Angelique Nagel. In eine Friseur-Dynastie hineingeboren, spielt ihr Aussehen schon immer eine große Rolle. Heute blickt die 73-jährige Transfrau zurück auf ein Leben, für das sie 1968 alles riskierte. Das Porträt einer Frau, die mit viel Selbstvertrauen, Leidenschaft und Mut durchs Leben geht. Für ihr Leben als Frau hat sie nie aufgehört zu kämpfen.

ANGELIQUE



STAB

Regie Elisabeth Kratzer
Buch Elisabeth Kratzer
Kamera Pius Neumaier
Schnitt Elisabeth Kratzer
Musik Lukas Günther
Producerin Elisabeth Kratzer
Herstellungleitung HFF Christine Haupt

PRODUKTION HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 27 Min.
Originalfassung Deutsch
Untertitelfassung/en Englisch
Fertigstellungsjahr 2022

FESTIVALS

Internationale Hofer Filmtage,
Jury-Kurzfilmpreis der Stadt Hof, 2022
Landshuter Kurzfilmtage,
Lokalrunde, 2023

PROTAGONISTIN

Angelique Nagel

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Buch, Regie, Editorin,
Producerin**

Elisabeth Kratzer

BIOGRAPHIE

Elisabeth Kratzer wurde 1993 in Moosburg an der Isar geboren und studierte Medienkunst/Mediengestaltung an der Bauhaus-Universität in Weimar. 2023 schloss sie ihr Studium der Dokumentarfilmregie und Fernsehpublizistik an der HFF München ab. Ihr Interesse an Menschen und deren Lebensgeschichten konnte sie in ihrem Diplomfilm ANGELIQUE auf filmische Weise zum Ausdruck bringen. Er wurde 2022 mit dem Jury-Kurzfilmpreis der Internationalen Filmtage Hof ausgezeichnet.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Hundert Jahre Leben**
Dokumentarfilm, 9 Min.
Buch, Regie
- 2018 **Swim For Good** (Co-Regie: Sarah Klewes, Denise Riedmayr)
Dokumentarfilm, 28 Min.
Co-Autorin, Co-Regie, Ton, Kamera
- 2019 **Framework Of Art – Istanbul im Rahmen der Kunst**
Reportage, 13 Min.
Regie, Sprecherin, Kamera
- 2020 **House With Many Homes**
Dokumentarfilm, 22 Min.
Buch, Regie

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera

Pius Neumaier

BIOGRAPHIE

Pius Neumaier wuchs in Niederbayern auf und studierte an der Bayerischen Akademie für Fernsehen. Praxiserfahrung beim Bayerischen Rundfunk sowie erste künstlerische Kurzfilme brachten ihn 2011 zum Studium der Bildgestaltung an die HFF München. Der Dokumentarfilm AUTOMOTIVE, bei dem er Kamera geführt hatte, lief 2020 auf der Berlinale. 2022 erhielt er sein Diplom für die Kameraarbeit an dem fiktionalen Kurzfilm I.O.X. Im gleichen Jahr war er nominiert für den Deutschen Fernsehpreis in der Kategorie Beste Kamera für den Film SEDA BAUT AUTOS. Pius Neumaier arbeitet für die Portraitfilmreihe „Lebenslinien“ als Kameramann sowie als Regisseur. Seine beiden Fotoausstellungen TRACES und CROSSES sind momentan an der HFF München ausgestellt.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **I.O.X.** (Regie: Gwendolin Stolz)
Spielfilm, 26 Min.
Kamera
- 2020 **Ich will mehr als nur vier Wände**
TV-Dokumentation, 43 Min.
Regie, Kamera
- 2020 **Automotive** (Regie: Jonas Heldt)
Dokumentarfilm, 80 Min.
Kamera
- 2022 **Letzte Runde** (Regie: Elizaveta Snagovskaia)
Dokumentarfilm, 80 Min.
Kamera



ATOMNOMADEN

Kilian Armando Friedrich, Tizian Stromp Zargari



SYNOPSIS

Das schnelle Geld in der französischen Atomindustrie. Ein Wunsch, der viele junge Menschen anlockt. Was man dafür tun muss? Alte Reaktoren renovieren, wo immer es benötigt wird. Wer bereit ist, mit dem Wohnmobil Tausende Kilometer durch Frankreich zu fahren, um Arbeit in den renovierungsbedürftigen Atomkraftwerken anzunehmen, kann saftige Reiseprämien und allerlei Boni kassieren. Das ist es auch, was die Arbeit für Vincent, Jérôme und das Paar Marie-Laure und Florian attraktiv macht. Immer abrufbereit leben sie vor den AKWs und wollen in kurzer Zeit in so viele Reaktoren wie möglich klettern. Sie träumen von einem Leben danach, als Selbstversorger*innen, weit weg von den Parkplätzen der Atomkraftwerke.

ATOMNOMADEN



STAB

Regie Kilian Armando Friedrich,
Tizian Stromp Zargari
Buch Kilian Armando Friedrich,
Tizian Stromp Zargari
Kamera Jacob Friedrich Maria Kohl
Schnitt Gabrielle Azouze
Musik Ludovico Failla
Producerin Elsa Storms
Herstellungleitung HFF Christine Haupt

PRODUKTION HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 74 Min.
Originalfassung Französisch
Untertitelfassung/en Englisch, Deutsch
Fertigstellungsjahr 2023

FESTIVALS

Internationale Filmfestspiele Berlin,
Perspektive Deutsches Kino, 2023

PROTAGONIST*INNEN

Jérôme Biémon
Marie-Laure Porcher
Vincent Jouet
Florian Wernert

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Co-Autor, Co-Regie
Kilian Armando Friedrich

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Co-Autor, Co-Regie
Tizian Stromp Zargari

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Jacob Friedrich Maria Kohl

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Producerin
Elsa Storms

BIOGRAPHIE

Kilian Armando Friedrich, geboren 1995, wuchs in Saarlouis an der französischen Grenze auf. Er studierte szenische Künste an der Universität Hildesheim und begann 2018 sein Studium in Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München mit Auslandsaufenthalten in Madrid und Mexico-City. Mit seinem Film ICH WILL INS PARADIES gewann er den Bundesjugendfilmpreis. Sein Kurzfilm ÜBERLEBEN war 2023 für einen Kurzfilm-Oscar qualifiziert. 2022 erhielt er den Starter Filmpreis der Stadt München.

BIOGRAPHIE

Tizian Stromp Zargari wurde 1993 als Sohn von deutsch-argentinisch, kurdisch-iranischen Eltern in Berlin geboren und ist in den Pays de la Loire in Frankreich aufgewachsen. Nach seinem Bachelor of Arts in nachhaltiger Entwicklung in Lyon begann er 2018 Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München zu studieren. Er ist Stipendiat der Heinrich-Böll-Stiftung und Mitbegründer der ersten POC-Gruppe an der HFF München.

BIOGRAPHIE

Jacob Friedrich Maria Kohl wurde 1986 in Lörrach geboren. Seit 2018 studiert er Bildgestaltung an der HFF München und realisiert dort Spiel- und Dokumentarfilme. Der Dokumentarfilm ÜBERLEBEN, bei dem er die Bildgestaltung übernahm, lief auf dem IDFA International Documentary Film Festival Amsterdam und beim EnergaCAMERIMAGE Filmfestival, bei dem er den Golden Frog gewann.

BIOGRAPHIE

Elsa Storms wurde 1996 in München geboren. Es war ihre Tante, die in ihr eine Leidenschaft zum Film weckte, sie an die ersten Filmsets mitnahm und ihr den Weg ebnete, der sie letztendlich 2017 nach Belfast ans Set von TRAUTMANN brachte. 2018 begann sie ihr Studium der Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München, das sie 2023 mit dem Diplom abschloss. Schon während des Studiums begleitete sie als freie Producerin zahlreiche Produktionen, z.B. in Italien, Spanien, Frankreich und Israel.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Ich will ins Paradies**
Dokumentarfilm, 16 Min.
Regie
- 2021 **Überleben** (Co-Regie: Lara Milena Brose)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Co-Regie

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Zusammenspiel**
Dokumentarfilm, 9 Min.
Regie
- 2022 **Westend** (Co-Regie: Emil Klattenhoff)
Hybridfilm, 24 Min.
Co-Regie

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Ich will ins Paradies** (Regie: Kilian Armando Friedrich)
Dokumentarfilm, 16 Min.
Kamera
- 2019 **(Späte) Erkenntnis eines Inneren Zusammenhangs** (Regie: Louis Sütter)
Spielfilm, 19 Min.
Kamera
- 2021 **Überleben** (Co-Regie: Lara Milena Brose, Kilian Armando Friedrich)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Dead Girls Dancing** (Regie: Anna Roller)
Spielfilm, 90 Min.
Producerin
- 2023 **God's Other Plan** (Regie: Moritz Müller-Preiber)
Dokumentarfilm, 90 Min.
Producerin



BLUE MIND

Carina Bethmann



SYNOPSIS

Ausatmen, Einatmen, Abtauchen.

Gedichte einer argentinischen Schriftstellerin kommen aus der Vergangenheit zu uns. Alfonsina Storni, die ihren Tod im Meer fand, und ein Apnoetaucher, der seine Lebensenergie aus dem Meer schöpft, begegnen sich für einen Augenblick in Form von Sand-Animationen.

BLUE MIND



STAB

Regie Carina Bethmann
Buch Carina Bethmann
Kamera Louis Dickhaut
Schnitt Sophie Oldenbourg
Musik Salomé Ortiz,
Clemens Wagner
Kamera-Assistentin Natalia Mamaj
Unterwasser
Kameraoperator Wojciech Dopierala
Producerin Sarah Dreßen
Herstellungleitung HFF Christine Haupt

PRODUKTION HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 23 Min.
Originalfassung Deutsch, Spanisch
Untertitelfassung/en Englisch
Fertigstellungsjahr 2022

PROTAGONIST

Karsten Mohr

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Buch, Regie
Carina Bethmann

BIOGRAPHIE

Carina Bethmann wurde 1990 in München geboren. Seit 2014 studiert sie an der HFF München Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik. Die Leidenschaft fürs Filmemachen entdeckte sie während ihres Studiums der Ethnologie. Der Film SPIELFELD, bei dem sie Co-Autorin war, erhielt auf der Duisburger Filmwoche den Nachwuchspreis des Landes NRW.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2015 **Linienführung abgeschlossen**
Dokumentarfilm, 10 Min.
Buch, Regie, Editorin
- 2017 **Spielfeld** (Co-Regie: Kristina Schranz, Caroline Spreitzenbart)
Dokumentarfilm, 26 Min.
Co-Autorin

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera
Louis Dickhaut

BIOGRAPHIE

Louis Dickhaut arbeitet in Deutschland und international als Director of Photography. Seine Arbeiten waren auf den Kurzfilmmärkten der Internationalen Filmfestspiele in Cannes und des Palm Springs International ShortFest vertreten und liefen beim Filmfestival Max Ophüls Preis, den Internationalen Hofer Filmtagen und der Berlinale. Zuletzt gewann THE DOOR OF RETURN den Deutschen Nachwuchsfilmpreis. Der Film LANGER LANGER KUSS, bei dem er Kamera führte, lief auf der Berlinale 2023.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **The Door Of Return** (Co-Regie: Kokutekeleza Musebeni, Anna Zhukovets)
Hybridfilm, 30 Min.
Kamera
- 2023 **Langer langer Kuss** (Regie: Lukas Röder)
Spielfilm, 37 Min.
Kamera (zus. mit Oliver Buchalik)

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera-Assistentin
Natalia Mamaj

BIOGRAPHIE

Natalia Mamaj arbeitet in München als Kamerafrau. Seit 2017 studiert sie an der HFF München Bildgestaltung und führte bei zahlreichen fiktionalen Kurzfilmen und Dokumentarfilmen Kamera.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Schratz** (Regie: Sarah D. Ellersdorfer)
Spielfilm, 20 Min.
Kamera
- 2022 **It's A Match** (Regie: Lilian Czolbe)
Hybride Doku-Serie, 80 Min.
Kamera



BOYZ

Sylvain Cruiziat



SYNOPSIS

Durch die Augen des ältesten Bruders und Regisseurs folgt BOYZ Maxime (19) und dessen zwei Expat-Freunden Julian und Vilas durch Tag und Nacht ihres Studentenlebens in München. Doch das Ende der Bromance naht, denn in wenigen Wochen müssen sich die Jungs voneinander verabschieden. In den letzten gemeinsamen Tagen wird sichtbar, was hinter der Fassade der männlichen Jugend nur schwer zu erahnen ist: ein intimer und sensibler Austausch über nicht vorhandenen Sex und der Suche nach Liebe und Anerkennung.

BOYZ



STAB

Regie Sylvain Cruiziat
Buch Sylvain Cruiziat
Kamera Nikolai Huber
Schnitt Felicitas Sonvilla
Produzent Jonas Egert
Herstellungleitung HFF Christine Haupt

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 72 Min.
Originalfassung Englisch
Fertigstellungsjahr 2023

PROTAGONIST*INNEN

Maxime Cruiziat
Julian Weiß
Vilas Shah

PRODUKTION

HFF München,
madfilms

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Buch, Regie
Sylvain Cruiziat

BIOGRAPHIE

Sylvain Cruiziat ist ein französisch/deutscher Filmmacher. 1995 geboren, wuchs er in London, Paris und Hongkong auf, bevor er 2014 begann, Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München zu studieren. Seitdem hat er mehrere Kurzfilme gedreht, darunter FIND FIX FINISH und THE RAFT, die auf renommierten Filmfestivals wie dem San Sebastián International Film Festival, Visions du Réel, IDFA International Documentary Film Festival und dem Toronto International Film Festival gezeigt und prämiert wurden.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2015 **Aftermath**
Dokumentarfilm, 10 Min.
Buch, Regie, Schnitt
- 2017 **Find Fix Finish** (Co-Regie: Mila Zhluktenko)
Dokumentarfilm, 20 Min.
Co-Autor, Co-Regie
- 2019 **The Raft**
Spielfilm, 20 Min.
Buch, Regie
- 2022 **K.O. Tropfen**
Audio-Doku-Serie, 8 x 20 Min.
Buch, Regie

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Produzent
Jonas Egert

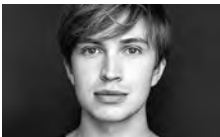
BIOGRAPHIE

Jonas, 1994 in Bielefeld geboren, ist Dokumentarfilmregisseur und Produzent. 2015 begann er, Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München zu studieren. Sein Kurzfilm KOMFORTZONE feierte auf dem Hot Docs Filmfestival in Toronto Premiere und lief danach auf diversen europäischen Filmfestivals. Seit 2019 arbeitet er als Produktionsassistent bei der if...Productions Film GmbH und gründete 2021 gemeinsam mit Sylvain Cruiziat seine eigene Firma madfilms Cruiziat & Egert GbR. Als Regisseur arbeitet er zurzeit an seinem Diplomfilm PING PONG (AT).

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Komfortzone**
Dokumentarfilm, 24 Min.
Buch, Regie
- 2024 **Ping Pong** (AT)
Dokumentarfilm, 80 Min.
Regie, Produktion

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Nikolai Huber

BIOGRAPHIE

Nikolai Huber wurde 1994 in München geboren und studiert seit 2014 an der HFF München Bildgestaltung. Sein experimenteller Dokumentarfilm FIND FIX FINISH wurde beim CAMERIMAGE Filmfestival 2017 ausgezeichnet und THE RAFT wurde beim Deutschen Kamerapreis 2020 für die Beste Kamera in einem Kurzfilm nominiert. Nikolai Huber arbeitet darüber hinaus unter Peter Zeitlinger (A.S.C.) als Kameraoperator und -assistent bei international anerkannten Produktionen wie Abel Ferraras TOMMASO und Werner Herzogs FIREBALL.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Find Fix Finish** (Co-Regie: Sylvain Cruiziat, Mila Zhluktenko)
Dokumentarfilm, 20 Min.
Kamera
- 2019 **The Raft** (Regie: Sylvain Cruiziat)
Spielfilm, 20 Min.
Kamera
- 2020 **Fireball** (Regie: Werner Herzog)
Dokumentarfilm, 97 Min.
B-Kamera, Colorist
- 2021 **Drecks Kleingeld** (Regie: Nicole Huminski)
Spielfilm, 9 Min.
Kamera



BRUDER MUSS LOS

Stella Deborah Traub



SYNOPSIS

„Von da, wo man weggeht, versteht kaum einer, warum man geht. Und da, wo man hingehet, versteht keiner, wer man ist.“

Die Filmemacherin Stella Traub begleitet ihren kleinen Bruder in seinen letzten vier Wochen im Heimatdorf. Er will nach Berlin, das Abitur nachholen, studieren. Während er mit seinen Freund*innen die letzten Sommertage verbringt, fragt sich die Filmemacherin, ob sie denn selbst je in der Ferne angekommen sei. Ein Koffer, Schiffe auf dem Neckar und die Frage, ob und wie man eine prekäre soziale Herkunft hinter sich lassen kann.

BRUDER MUSS LOS



STAB

Regie Stella Deborah Traub
Buch Stella Deborah Traub
Kamera Paula Tschira,
Frederik Seeberger
Schnitt Christine Schorr
Musik Joseph Defant
Producerin Quỳnh Lê Nguyễn
Herstellungleitung HFF Christine Haupt

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 30 Min.
Originalfassung Deutsch
Fertigstellungsjahr 2022

PROTAGONIST*INNEN

Colin Traub
Sarah Bäurle
Kevin Metzger
Benjamin Schmidgall

PRODUKTION HFF München

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Buch, Regie
Stella Deborah Traub

BIOGRAPHIE

Stella Deborah Traub wurde 1996 in Öhringen geboren. 2017 schloss sie mit einem Diplom in TV-Journalismus an der Bayerischen Akademie für Fernsehen und Digitale Medien ab. Seit 2018 studiert sie Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München. Sie arbeitet als freie Fotografin und ist außerdem Gründungsmitglied des Münchner Künstler*innenkollektivs „queer:raum“.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2018 **Refugees Under The Rainbow**
Dokumentarfilm, 33 Min.
Regie
- 2021 **Töchter** (Co-Regie: Quỳnh Lê Nguyễn, Katharina Teresa Soon-Hi Thaler)
Dokumentarfilm, 20 Min.
Co-Regie
- 2023 **State Of Anxiety. Oder die Angst, dass andere einen scheiße finden** (Regie: Quỳnh Lê Nguyễn)
Dokumentarfilm, 20 Min.
Producerin

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera
Paula Tschira

BIOGRAPHIE

Paula Tschira absolvierte in Wien einen Bachelor of Arts in Theater-, Film- und Medienwissenschaft und arbeitete im Kamera- und Lichtdepartment bei diversen internationalen Kurz- und Langfilmen mit. Seit 2018 studiert sie Bildgestaltung an der HFF München. Als Kamerafrau realisiert sie fiktive sowie dokumentarische Filme. Besonders interessiert sie dabei die Verbindung dieser beiden Genres.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Nicht hier, nicht weg** (Regie: Nathalie Zeidler)
Dokumentarfilm, 8 Min.
Kamera
- 2021 **Hinter Glas** (Regie: David Hacke)
Spielfilm, 27 Min.
Kamera
- 2023 **Guten Tag** (Regie: Emil Klattenhoff)
Spielfilm, 18 Min.
Kamera

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera
Frederik Seeberger

BIOGRAPHIE

Frederik Seeberger wurde 1998 in Heppstädt geboren. Er wirkte bei Filmprojekten im Bereich Kamera, Licht und Postproduktion mit. Seit 2018 studiert er Bildgestaltung an der HFF München. Er ist bei fiktionalen und dokumentarischen Kurzfilmen sowie bei Musikvideos als Kameramann tätig.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Im Glashaus** (Regie: Anna Zhukovets)
Dokumentarfilm, 14 Min.
Kamera
- 2022 **Kusengos** (Regie: Kilian Armando Friedrich)
Dokumentarfilm, 11 Min.
Kamera
- 2022 **Warten Fahren** (Regie: Jacob Friedrich Maria Kohl)
Spielfilm, 5 Min.
Kamera

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Producerin
Quỳnh Lê Nguyễn

BIOGRAPHIE

Quỳnh Lê Nguyễn wurde 1995 in Soltau geboren. 2018 schloss sie ihren Bachelor in Kulturwissenschaften und Ästhetischer Praxis an der Universität Hildesheim ab. Seit 2018 studiert sie Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Sie will, was sie will**
Dokumentarfilm, 11 Min.
Buch, Regie, Editorin
- 2021 **Töchter** (Co-Regie: Stella Deborah Traub, Katharina Teresa Soon-Hi Thaler)
Dokumentarfilm, 20 Min.
Co-Regie
- 2023 **State of Anxiety. Oder die Angst, dass andere einen scheiße finden**
Dokumentarfilm, 20 Min.
Regie



CLASHING DIFFERENCES

Merle Grimme



SYNOPSIS

„Ihr Panel ist zu weiß! Besetzen Sie diverser, ansonsten sind Sie raus!“ Das geplante Panel auf der internationalen Frauenkonferenz des Vereins „House of Womxn“ steht auf dem Spiel. Sie brauchen schnellstmöglich eine Schwarze Frau – vielleicht sogar zwei. Nicht zu vergessen: eine queere Person, eine Frau mit Behinderung, eine Kurdin und eine Asiatin.

Die neuen Gäst*innen, natürlich sehr unterschiedliche Frauen und eine nicht-binäre Kameraperson, müssen einen Tag und eine Nacht in dem verlassenen Vereinshaus in Brandenburg verbringen, um ein gemeinsames Manifest zu verfassen. Gleich bei der Ankunft herrscht Fassungslosigkeit, da ihnen keine Security an die Seite gestellt wird: Hat der Verein etwa noch nicht mitbekommen, dass Brandenburg eine potentielle No-Go-Area für die Gäst*innen ist?

Die queer-feministische Gruppe findet sich in einer beängstigenden Get-Out-Situation wieder, in der tagsüber politische Differenzen aufeinandertreffen und nachts ungebetene Gäste vor der Tür stehen.

CLASHING DIFFERENCES



STAB

Regie Merle Grimme
Buch Merle Grimme
Kamera Diara Sow
Schnitt Andi Pek
Musik Jared Meier-Klodt, Johannes Stegemann
Sender / Redakteur*innen ZDF Das kleine Fernsehspiel / Lucia Haslauer, ZDF/Arte / Simon Ofenloch, Martin Gerhard, Arte / Ann-Sophie Müller, Stéphanie Maure
Produzentinnen Miriam Klein, Gabriela Sperl
Herstellungleitung HFF Christine Haupt

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 73 Min.
Originalfassung Deutsch
Untertitelfassung/en Englisch
Fertigstellungsjahr 2023

CAST

Kisha Thelma Buabeng
Sus Rabea Lüthi
Flora Jane Chirwa
Simone Minh-Khai Phan-Thi
Çena Şafak Şengül
Paula Lisa Hrdina
Hannah Christine Haupt
Elisabeth Inka Friedrich
Martha Anna Stieblich
Luise Eva Bay
Rieko Tucké Royale

PRODUKTION

HFF München,
 A Little Film Production,
 Sperl Film +
 Fernsehproduktion,
 ZDF/Arte

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Buch, Regie
Merle Grimme

BIOGRAPHIE

Merle Grimme ist eine deutsche Schwarze Filmregisseurin, Drehbuchautorin, Producerin. Sie schloss 2010 ihr Studium an der Universität Hildesheim mit einem Bachelor of Arts ab. Seit 2014 studiert sie Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München. Ihr Social Spot DER DEUTSCHE KINDERWUNSCH, gewann den Jurypreis zur ZEIT Vermächtnisstudie und wurde zum ZEIT Online Best of 2017 mit insgesamt über 500.000 Views gekürt. 2023 schließt sie ihr Studium mit CLASHING DIFFERENCES ab. Das Projekt wird als Film wie auch als Miniserie verwertet und ist in Zusammenarbeit mit dem ZDF und ARTE entstanden. Speziell für dieses Projekt entwickelte Merle Grimme ein Herstellungs-konzept für antidiskriminierendes und inklusives Produzieren, durch das Strukturen der Ungleichheit in der Filmbranche überwunden werden sollen.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2012 **Neugier**
Spielfilm, 6 Min.
Buch, Regie, Editorin
- 2015 **Mal Zeit**
Dokumentarfilm, 7 Min.
Buch, Regie
- 2015 **Les Yeux De Camille**
TV-Beitrag, 5 Min.
Buch, Regie, Editorin
- 2017 **Der deutsche Kinderwunsch**
Social Spot, 5 Min.
Buch, Regie, Editorin
- 2017 **Regretting Motherhood** (Co-Regie:
Felizitas Hoffmann)
Dokumentarfilm, 19 Min.
Co-Autorin, Co-Regie



DIE BRIEFFREUNDIN

Sarah Klewes



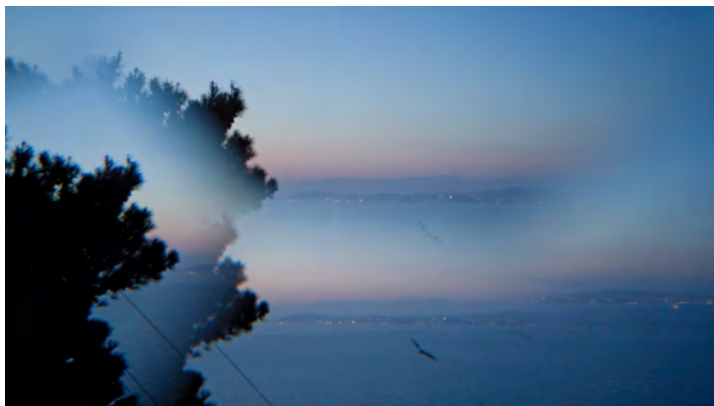
SYNOPSIS

Die Regisseurin Sarah Klewes ist 12, als sie die 65 Jahre ältere Schriftstellerin Claretta Cerio in der Toskana kennenlernt. Sie beginnen eine Brieffreundschaft, die 15 Jahre lang hält. Dann stirbt Claretta. Die Welt verliert eine spannende Autorin – und Sarah eine liebgewonnene Freundin.

Ihr bleibt ein Schuhkarton voller Briefe – und das Gefühl, dass Claretta dadurch irgendwie noch da ist. Mit den Briefen im Gepäck reist sie 2022 nach Italien, um sich an ihre Freundin zu erinnern – und einen Blick in die Vergangenheit zu wagen.

In einem Mix aus fiktionalen Szenen und dokumentarischen Interviews entfaltet sich das Portrait einer faszinierenden Schriftstellerin. Trotz zahlreicher Schicksalsschläge war Claretta Cerio frei, leidenschaftlich und selbstbestimmt. Der Film erzählt von einer spannenden Zeitzeugin, die selbst mit dem Tod ihren ganz besonderen Umgang fand.

DIE BRIEFFREUNDIN



STAB

Regie Sarah Klewes
Buch Sarah Klewes
Co-Autorin Ann-Kathrin Jahn
Kamera Ute Bolmer,
Sarah Klewes,
Luigjina Shkupa,
Felix Press
Schnitt Sophie Oldenbourg
Musik Hans Könnecke,
Maximilian Kremser
Sender / Redakteurin BR / Claudia
Gladziejewski
Produzentin Susann Schimk
Produktionsleitung Nele Urbach
Herstellungleitung HFF Christine Haupt

PRODUKTION

HFF München,
BR,
solo:film

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 80 Min.
Originalfassung Deutsch, Italienisch
Untertitelfassung/en Deutsch
Fertigstellungsjahr 2023

CAST

Protagonist*innen Carol Berenyi
Silvia Cerio
Hildi Hadlich
Lorna Hillier
Stefanie Sonnentag
Vincenzo Sorrentino
Giovanni Schettino
Sarah Romy Amberg
Claretta Carla Becker
Sprecherin Claretta Kathrin Ackermann
Mutter von Sarah Ina Meling

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Buch, Regie, Kamera
Sarah Klewes

ABT. VI DREHBUCH



Co-Autorin
Ann-Kathrin Jahn

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera
Felix Press

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Kamera
Luigjina Shkupa

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Produktionsleitung
Nele Urbach

BIOGRAPHIE

Sarah Klewes wurde 1992 in Kempen am Niederrhein geboren. Sie hat einen Bachelor of Arts in Communication and Cultural Management und sammelte Arbeitserfahrung als Projektmanagerin bei der UFA in Berlin. Seit 2016 studiert sie Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München. Ihr Fokus liegt auf hybriden Arbeitsweisen und internationalen Projekten.

BIOGRAPHIE

Ann-Kathrin Jahn, geboren in Stuttgart, studierte Medienwissenschaft und Germanistik an der Universität Tübingen. Seit 2018 studiert sie Drehbuch an der HFF München. Mit ihrem dokumentarischen Animationsfilm über Depression *DIE SCHATTEN AUF MEINEM GESICHT* gewann sie 2019 den LFK Medienpreis. Außerdem bekam sie 2019 für *CASH* den ProSiebenSat.1 Mainstreampreis. 2020 erhielt sie für *MANNY UND DIE MAYERS* den EPISODE Preis für Serielles Erzählen. Neben ihrer Tätigkeit als Drehbuchautorin arbeitet sie auch als Regisseurin.

BIOGRAPHIE

Felix Press wurde 1993 in München geboren. Er absolvierte 2013 eine Ausbildung zum Mediengestalter Bild und Ton und arbeitete als Beleuchter und Oberbeleuchter. 2016 begann er sein Studium an der HFF München in der Abteilung Bildgestaltung. Seine Projekte wurden auf nationalen und internationalen Festivals gezeigt und ausgezeichnet. 2021 gewann der Dokumentarfilm *A SOUND OF MY OWN*, bei dem er die Kamera führte, die Goldene Taube beim DOK Leipzig.

BIOGRAPHIE

Luigjina Shkupa wurde 1991 in Albanien geboren und wuchs in Italien auf. Sie absolvierte ein Bachelorstudium in Informatik und Medienwissenschaft in Pordenone. Seit 2016 studiert sie an der HFF München Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik. Ihr Film *WENN ER KOMMT, DANN SCHIESSEN WIR* lief auf den Global University Film Awards in Hong Kong und auf dem Trento Film Festival. Aktuell läuft ihr Film *SIGURIMI* international auf Festivals.

BIOGRAPHIE

Nele Urbach studiert seit 2020 Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Vor ihrem Studium absolvierte sie zahlreiche Praktika in der Film- und Fernsehbranche. Parallel zu ihrem Studium arbeitet sie bei fiktionalen sowie dokumentarischen Produktionen z.B. bei dem Produktionsunternehmen bildundtonfabrik.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Let's Talk About Race**
Video-Reportage, 18 Min.
Buch, Regie, Kamera, Editorin
- 2021 **Always Yours**
Spec Spot, 1 Min.
Buch, Regie, Editorin, Produktion

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Edgy** (Regie: div., Seminarproduktion)
Animationsfilm, 3 Min.
Co-Autorin, Co-Regie
- 2022 **Elefantencola**
Spielfilm, 11 Min.
Buch, Regie
- 2023 **Versprich mir nichts** (Regie: Tim Jenni)
Spielfilm, 30 Min.
Buch

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **A Sound Of My Own** (Regie: Rebecca Zehr)
Dokumentarfilm, 52 Min.
Kamera
- 2022 **Woid** (Regie: Verena Wagner)
Dokumentarfilm, 41 Min.
Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Wenn er kommt, dann schießen wir**
(Co-Regie: Jona Salcher)
Dokumentarfilm, 29 Min.
Co-Regie
- 2021 **Sigurimi**
Dokumentarfilm, 29 Min.
Buch, Regie

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Begegnung** (Regie: Olivia Nigl)
Spielfilm, 9 Min.
Producerin
- 2021 **Terz** (Regie: Luis Seemann)
Spielfilm, 9 Min.
Producerin



KATHY AND TERESA

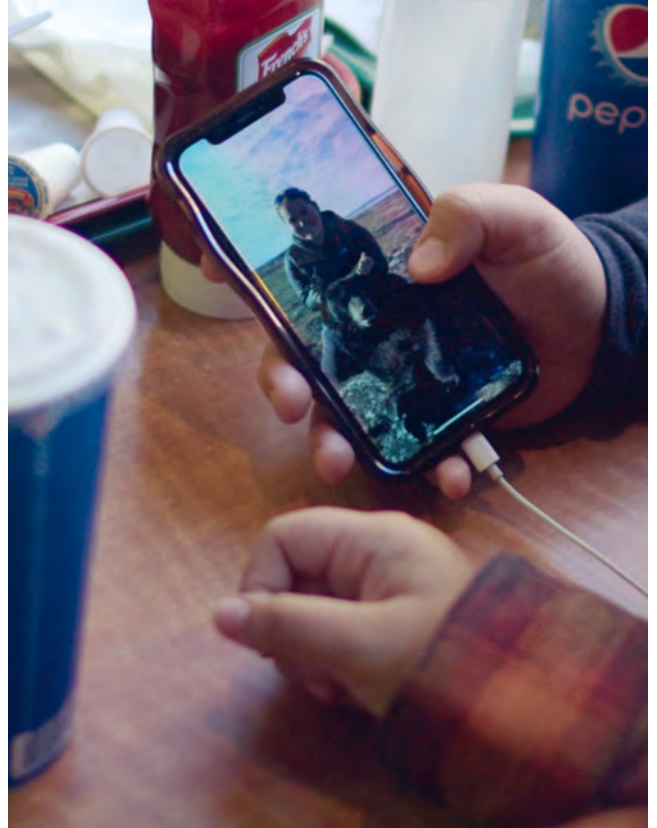
Marie Zrenner



SYNOPSIS

Kathy und Teresa sind beste Freundinnen. Weit entfernt von ihrem Heimatdorf, einer kleinen Inuit-Siedlung im Norden Kanadas, lassen sich die beiden jungen indigenen Frauen durch die Großstadt Montréal treiben. Zwischen dem Leben im Hochhaus und Fotos von einem selbst erlegten Bären auf dem iPhone, vereinen die beiden zwei Welten in sich. Kathy hat einen Song in ihrer Muttersprache Inuktitut geschrieben und der Geruch der Bäume im Park erinnert ein kleines bisschen an Zuhause.

KATHY AND TERESA



STAB

Regie Marie Zrenner
Buch Marie Zrenner
Kamera Youssef Nassar
Schnitt Ulrike Tortora
Musik Kathy Snowball
Producerinnen Sabrina Kleder,
Caroline Bergoin
Herstellungleitung HFF Christine Haupt

PRODUKTION

HFF München,
INIS Montréal

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 15 Min.
Originalfassung Englisch, Inuktitut
Untertitelfassung/en Deutsch, Englisch,
Französisch
Fertigstellungsjahr 2023

PROTAGONISTINNEN

Kathy Snowball
Teresa Annanack

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Buch, Regie
Marie Zrenner

BIOGRAPHIE

Marie Zrenner wurde 1991 in München geboren. Nach einem Studium an der Akademie der Bildenden Künste in München sowie der École de Recherche Graphique in Brüssel studiert sie seit 2017 Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München. Neben ihrer Arbeit an eigenen Filmen ist sie als Editorin für Dokumentar- und Spielfilme tätig. Ihre Regiearbeiten wurden u.a. im Deutschen Kurzfilmwettbewerb des DOK Leipzig, dem FIDMarseille sowie bei den Internationalen Hofer Filmtagen gezeigt.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Elefantin** (Co-Regie: Johanna Seggelke)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Co-Autorin, Co-Regie
- 2021 **Reality Must Be Addressed** (Regie: Johanna Seggelke)
Dokumentarfilm, 53 Min.
Editorin
- 2023 **Alex in den Feldern**
Spielfilm, 15 Min.
Buch, Regie, Editorin

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



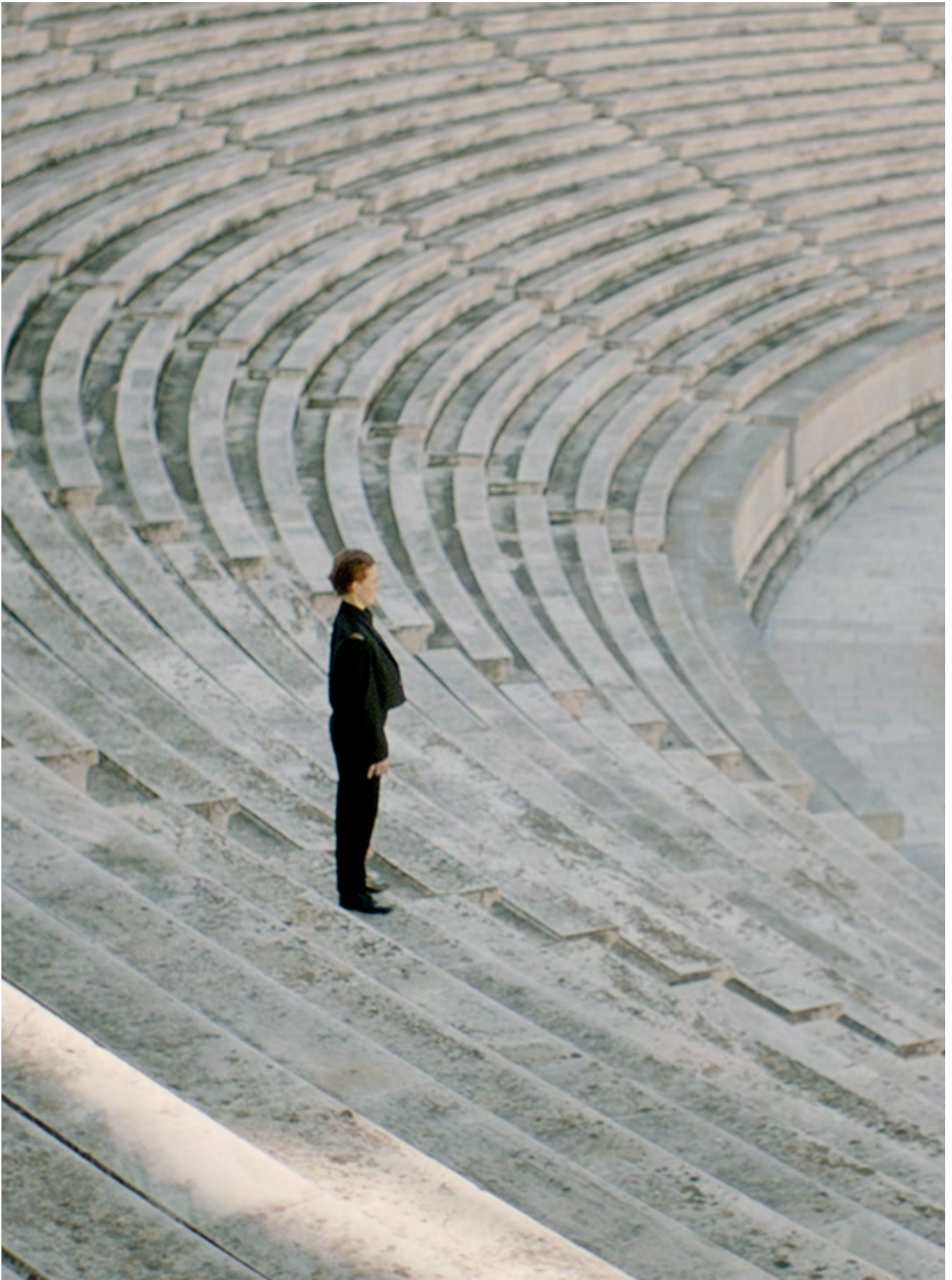
Producerin
Sabrina Kleder

BIOGRAPHIE

Aufgewachsen in München kam Sabrina Kleder über Umwege zum Film: Nach dem Abitur studierte sie zunächst International Business Administration und schloss 2016 mit einem deutsch-französischen Double Degree ab. Während ihres Studiums entdeckte sie im Rahmen eines Praktikums ihre Leidenschaft für die Filmbranche. Seit 2017 studiert sie Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München, vertieft ihre Arbeitserfahrungen in verschiedenen Positionen des Produktionsstabs und realisiert Filmprojekte.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Goldilocks** (Regie: Philipp Straetker)
Spielfilm, 25 Min.
Producerin
- 2020 **Grrrr!** (Regie: Natascha Zink)
Spielfilm, 15 Min.
Producerin



LIFE IS NOT A COMPETITION, BUT I'M WINNING

Julia Fuhr Mann



SYNOPSIS

Kaum ein Bereich der Gesellschaft ist noch so strikt nach Geschlechtern getrennt wie die Welt des Sports. Das hat nicht nur Auswirkungen auf die Athlet*innen, sondern prägt auch maßgeblich das Geschlechterbild von Millionen begeisterter Sportfans.

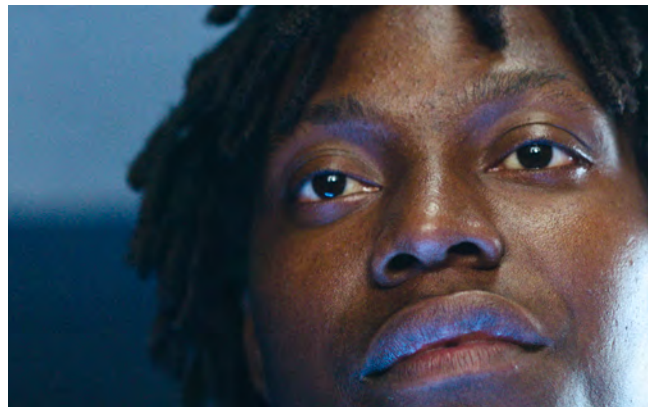
In einer Mischung aus dokumentarischen Szenen, fiktiver Ebene und Archivaufnahmen wirbelt dieser Film die stereotypen Geschlechterkategorien im Leistungssport durcheinander.

Wir begleiten Amanda Reiter, eine trans Marathonläuferin aus der bayerischen Provinz sowie Annet Negesa, eine 800-Meter-Läuferin aus Uganda. Beide sind mit den engen Geschlechtervorstellungen der Sportwelt konfrontiert und versuchen, sich auf ihre jeweils eigene Weise daraus zu befreien.

Auf der fiktiven Ebene des Films bildet eine Gruppe ehemaliger Athlet*innen ein queer-feministisches Kollektiv, das eine utopische Gegenwelt jenseits starrer Geschlechterbilder entwirft.

Eine knallbunte Utopie in Cinemascope.

LIFE IS NOT A COMPETITION, BUT I'M WINNING



STAB

Regie Julia Fuhr Mann
Buch Julia Fuhr Mann
Kamera Caroline Spreitzenbart
Schnitt Melanie Jilg,
Merit Giesen
Sender / Redakteurin ZDF/3sat / Katya Mader
Produzent*innen Sophie Ahrens,
Fabian Altenried
Producerin Melissa Byrne
Produktionsassistenz Jennifer Drake
Herstellungleitung HFF Christine Haupt

PRODUKTION

HFF München,
ZDF/3sat,
Schuldenberg Films

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 79 Min.
Originalfassung Deutsch, Englisch
Untertitelfassung/en Englisch
Fertigstellungsjahr 2023

FESTIVALS

Locarno Film Festival,
First Look, 2023

CAST

Annet Negesa
Amanda Reiter
Caitlin Fisher
Daniel Marin Medina
Chun Mei Tan
Eva Maria Jost
Jakob Levi Stahlberg
Oumou Aidara
Greta Graf

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Buch, Regie
Julia Fuhr Mann

BIOGRAPHIE

Julia Fuhr Mann, geboren 1987, studiert Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München und hat sich auf hybride Formen spezialisiert. Neben Kooperationen mit Pro Quote Film, den Münchner Kammerspielen und der Queer Media Society ist Julia auch Teil eines deutschlandweiten, queer-feministischen Filmnetzwerks. Ihr Kurzfilm RIOT NOT DIET wurde auf über 60 Filmfestivals weltweit gezeigt und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, u.a. Hot Docs International Documentary Film Festival und Barcelona International Short Film Festival – Best Short Film.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2014 **Die Liebe der Mutter**
Hybridfilm, 9 Min.
Buch, Regie
- 2016 **The Show Show** (Co-Regie: Susanne Steinmassl)
Hybridfilm, 26 Min.
Buch, Co-Regie
- 2018 **Riot Not Diet**
Hybridfilm, 17 Min.
Regie

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Caroline Spreitzenbart

BIOGRAPHIE

Caroline Spreitzenbart, geboren 1991, absolvierte nach ihrem Abschluss an der „Graphischen“ in Wien einen Bachelor in Zeitbasierter und Interaktiver Medienkunst an der Kunstuniversität Linz. Seit 2014 studiert sie Bildgestaltung an der HFF München. Sie war bei diversen Filmproduktionen (u.a. 2017 als Kamerapraktikantin bei FACK JU GÖHTE 3) beteiligt. Mit einem DAAD Stipendium absolvierte sie 2019 ein Jahr am mexikanischen Filminstitut CCC in Mexiko-Stadt. Zuletzt hat sie mit LIFE IS NOT A COMPETITION, BUT I'M WINNING den ARRI Production Award gewonnen.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Spielfeld** (Regie: Kristina Schranz)
Dokumentarfilm, 26 Min.
Kamera
- 2018 **Ars Moriendi oder die Kunst des Lebens**
(Regie: Kristina Schranz)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Kamera

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Producerin
Melissa Byrne

BIOGRAPHIE

Melissa Byrne wurde 1997 in Oxford, England, geboren. 2016 begann sie ihr Studium der Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Seitdem produzierte sie diverse Kurzfilme, die u.a. auf dem Palm Springs Int. ShortFest, South by Southwest und Premier Plans d'Angers im Wettbewerb präsentiert und ausgezeichnet wurden. Seit Oktober 2020 arbeitet sie als schreibende Producerin bei NORDPOLARIS.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Summer Hit** (Regie: Berthold Wahjudi)
Spielfilm, 19 Min.
Produktion
- 2019 **Schlechter Sex** (Regie: Berthold Wahjudi)
Serienpilot, 8 Min.
Co-Autorin, Showrunnerin, Producerin
- 2021 **Gör** (Regie: Anna Roller)
Spielfilm, 10 Min.
Produktion

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Produktionsassistentz
Jennifer Drake

BIOGRAPHIE

Jennifer Drake wurde 1994 in Saarbrücken geboren, ist aber in Accra, Ghana aufgewachsen. Seit 2020 studiert sie an der HFF München Produktion und Medienwirtschaft und hat eine Reihe von fiktionalen und dokumentarischen Kurz- und Langspielfilmen und Musikvideos in Europa und Afrika produziert. Als Autorin arbeitet sie derzeit mit der Nordpolaris GmbH zusammen.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Von Juni bis Juli** (Co-Regie: Zhamilya Sakhari, Sophie Lahusen)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Producerin
- 2023 **I See Them Bloom** (Regie: Nikita Gibalenko)
Spielfilm, 29 Min.
Co-Producerin
- 2023 **Juicy (AT)** (Regie: Diego Oliva Tejeda)
Spielfilm, 15 Min.
Regieassistentz



MACHINES OF LOVING GRACE

Viktor Schimpf



SYNOPSIS

In einer parallelen Gegenwart entwickelt eine Programmiererin eine Künstliche-Intelligenz-Software, mit der sie sich unterhalten kann. Sie trainieren zusammen und die K.I. lernt zu singen, zu träumen und Freund*innen zu helfen. Eines Tages entwickelt die Künstliche Intelligenz ein politisches Bewusstsein und möchte Menschen dabei helfen, sich gegen staatliche Gewalt zu wehren. Doch dafür will sie mit einem internationalen Tech-Unternehmen kooperieren.

MACHINES OF LOVING GRACE



STAB

Regie	Viktor Schimpf
Buch	Viktor Schimpf, Trang Vo
Kamera	Dino Osmanović
Schnitt	Viktor Schimpf
Musik	Ludovico Failla
Visuelle Effekte	Lukas Väh
Producerinnen	Marina Hufnagel, Annelie Boros
Herstellungleitung HFF	Christine Haupt

PRODUKTION

HFF München,
Viktor Schimpf
Filmproduktion

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	25 Min.
Originalfassung	Deutsch, Englisch
Untertitelfassung/en	Deutsch, Englisch, Spanisch
Fertigstellungsjahr	2022

FESTIVALS

Encounters Film Festival, Internationaler
Wettbewerb, 2022
First Steps Award, Götz-George-Preis, 2022
First Steps Award, Nominierung Bester
Mittellanger Film, 2022
Internationale Hofer Filmtage,
Kurzfilmwettbewerb, 2022
Biberacher Filmfestspiele, Wettbewerb U60-
BIBER Bester Mittellanger Film, 2022
Filmschoolfest Munich, Eröffnungsfilm, 2022
Filmfest Bremen, Wettbewerb Mittellanger
Film, 2023

CAST

Frances	Nancy Mensah-Offei
Ai	Trang Vo
Dela	Dela Dabulamanzi
Dion	Kumar Muniandy
Junger Mann	Bounou Wanissou
Alessandra	Agnes Decker
San	Musa Gülhan

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Buch, Regie
Viktor Schimpf

BIOGRAPHIE

Viktor Schimpf, geboren 1987 in Makinsk (UdSSR), ist Autor, Regisseur, Produzent und Editor. Er studierte Theater-, Film- und Medienwissenschaft an der Universität Wien und Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München. Seine Filme liefen auf internationalen Festivals wie dem Encounters Film Festival, Visions du Réel, CAMERIMAGE und DOK.fest München und wurden mit dem Götz-George-Preis und dem Dokumentarfilmpreis für junge Menschen ausgezeichnet sowie für den First Steps Award nominiert.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2018 **Donzelle** (Co-Regie: Marina Hufnagel, Rina Zimmering)
Dokumentarfilm, 20 Min.
Editor
- 2020 **My Heimat. My Holocaust** (Regie: Cameo Kollektiv)
Doku-Serie, 4 x 10-15 Min.
Editor
- 2022 **Fungi Monster** (Co-Regie: Nadja Issler, Trang Vo)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Producer

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Co-Autorin
Trang Vo

BIOGRAPHIE

Trang Vo, 1994 in Nürnberg geboren, wuchs mit einer Leidenschaft für Theater und Musik auf. Sie studierte Liberal Arts and Sciences in Lüneburg mit einem Schwerpunkt in Gesellschaftliche Machtstrukturen, Zukunft der Arbeit, Künstliche Intelligenz und Intersektionale feministische Philosophie. Seit 2019 studiert sie Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Liebst du mich** (Regie: Marc Philip Ginolas)
Spielfilm, 7 Min.
Hauptrolle
- 2022 **Nashi44 - Suck on my Spring Roll**
Musikvideo, 3 Min.
Regie, Darstellerin

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Visuelle Effekte
Lukas Väh

BIOGRAPHIE

Lukas Väh wurde 1993 in Dachau geboren und studiert seit 2013 Spielfilmregie an der HFF München. Nebenher arbeitet er als VFX Artist für Kino-, Werbe- und Industriefilme. Bei ALMOST HOME, der 2022 den Studenten-Oscar gewann, war er für sämtliche Umsetzungsschritte der visuellen Effekte verantwortlich.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Aus meiner Haut** (Regie: Alex Schaad)
Spielfilm, 103 Min.
Visuelle Effekte
- 2022 **Almost Home** (Regie: Nils Keller)
Spielfilm, 29 Min.
Visuelle Effekte

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



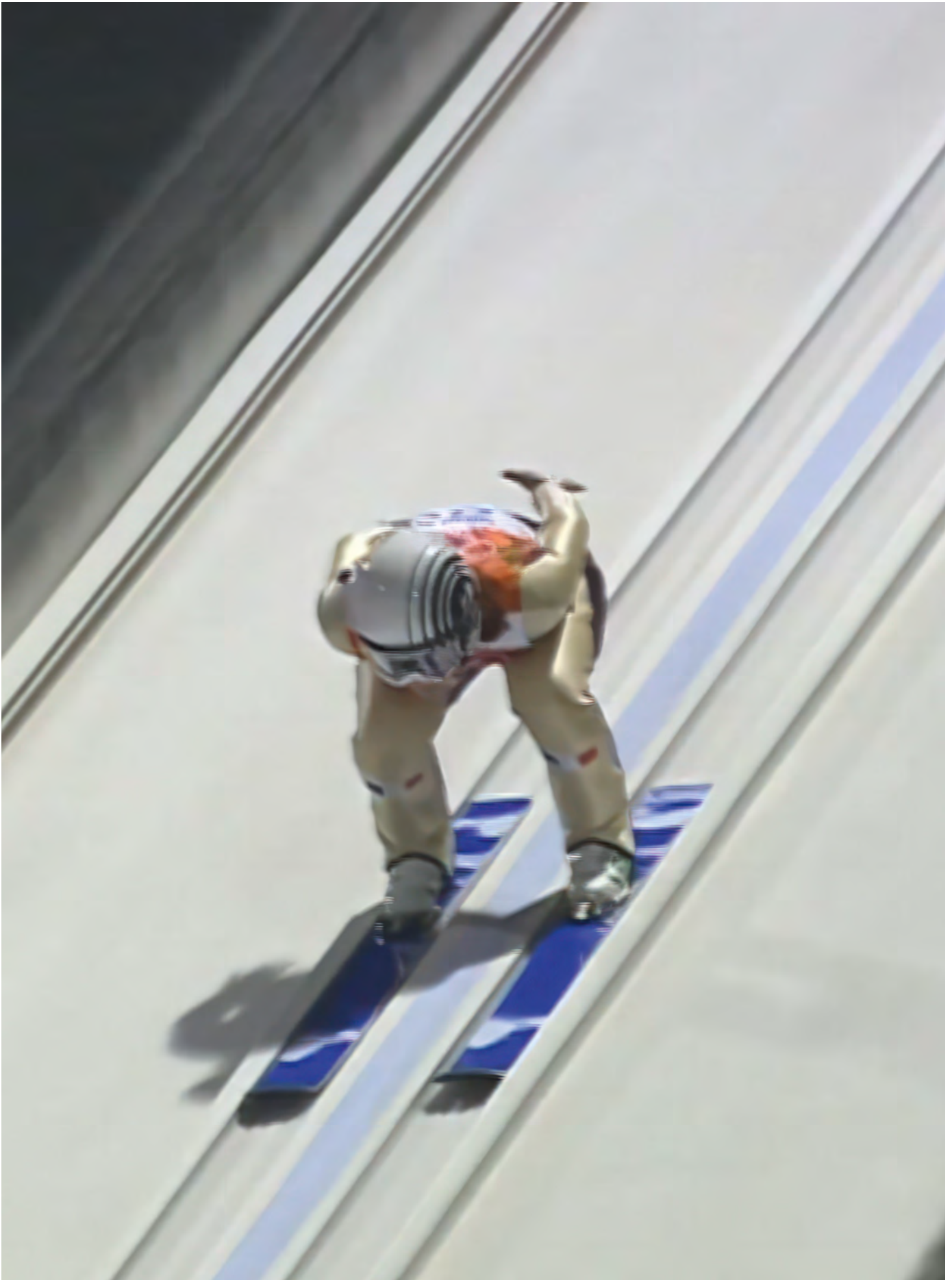
Producerin
Marina Hufnagel

BIOGRAPHIE

Marina Hufnagel wurde 1988 in Gießen geboren. Sie hat einen Bachelor of Arts in Kulturanthropologie der LMU München und absolvierte 2022 an der HFF München ihr Studium in der Abteilung Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik. Ihre Arbeiten wurden u.a. auf dem Visions du Réel Filmfestival und dem DOK.fest München gezeigt. Sie arbeitet als Autorin, Regisseurin und Kamerafrau in München und Berlin.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2018 **Donzelle** (Co-Regie: Rina Zimmering)
Dokumentarfilm, 20 Min.
Co-Regie
- 2022 **Solastalgia**
Spielfilm, 70 Min.
Regie



RALENTIR LA CHUTE

Camille Tricaud, Franziska Unger



SYNOPSIS

Spätsommer in den bayerischen Alpen. Océane und Ingeborg sind Profi-Skispringerinnen und Ex-Freundinnen. Auf der riesigen Skisprungschanze treffen sie sich zum ersten Mal seit ihrer Trennung wieder. Währenddessen dreht ein Filmteam einen Werbespot mit den Sportlerinnen.

RALENTIR LA CHUTE



STAB

Regie Camille Tricaud,
Franziska Unger
Buch Camille Tricaud
Kamera Felix Pflieger
Schnitt Clara Saunier
Musik Bachar Mar-Khalifé
Produzent*innen Felix Herrmann,
Maximilian Bungarten,
Camille Tricaud
Herstellungleitung HFF Christine Haupt

PRODUKTION

HFF München,
Benedetta Films

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 20 Min.
Originalfassung Französisch, Englisch
Untertitelfassung/en Englisch, Deutsch
Fertigstellungsjahr 2023

CAST

Ingeborg Verena Altenberger
Océane Coline Mattel

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Buch, Co-Regie, Produktion
Camille Tricaud

BIOGRAPHIE

Camille Tricaud wurde in Bordeaux geboren. Sie studierte Philosophie in Frankreich und Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München. 2020 erhielt sie zusammen mit Franziska Unger das Medienkunststipendium der KIRCH-Stiftung. Sie ist Co-Gründerin der deutsch-französischen Produktionsfirma BENEDETTA FILMS, die hybride, fluide und aus diversen Kollaborationen bestehende Autorenfilme fürs Kino entwickelt.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Les Sauvages** (Co-Regie: Felix Herrmann)
Experimentalfilm, 12 Min.
Buch, Regie, Kamera, Editorin
- 2020 **Apocalypse Baby, We Advertise The End Of The World** (Co-Regie: Franziska Unger)
Experimentalfilm, 19 Min.
Buch, Regie, Editorin, Produktion
- 2022 **The Age Of Innocence** (Regie: Maximilian Bungarten)
Spielfilm, 20 Min.
Produktion, Regieassistent

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Felix Pflieger

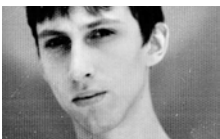
BIOGRAPHIE

Felix Pflieger, geboren 1987, studierte seit 2014 Bildgestaltung an der HFF München und realisierte Spiel- und Dokumentarfilme, die auf zahlreichen internationalen Festivals gezeigt wurden. Seine Arbeiten wurden unter anderem mit dem Deutschen Kamerapreis 2020 und der Bronze Tadpole beim EnegeCAMERIMAGE Filmfestival 2019 in der Student Etudes Competition ausgezeichnet.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Die letzten Kinder im Paradies** (Regie: Anna Roller)
Spielfilm, 29 Min.
Kamera
- 2021 **Gör** (Regie: Anna Roller)
Spielfilm, 10 Min.
Kamera
- 2022 **Sorry, Genosse** (Regie: Vera Brückner)
Dokumentarfilm, 94 Min.
Kamera

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Produktion
Maximilian Bungarten

BIOGRAPHIE

Maximilian Bungarten studierte Produktion und Medienwirtschaft sowie Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München und der Universität Paris VIII. Sein Film SQUASH war für den Max Ophüls Preis nominiert. THE AGE OF INNOCENCE feierte 2022 Premiere bei den Internationalen Kurzfilmtagen Oberhausen und wurde beim Filmfestival Max Ophüls Preis und Clermont-Ferrand Short Film Festival gezeigt. Er ist Co-Gründer der deutsch-französischen Produktionsfirma BENEDETTA FILMS, die hybride, fluide und aus diversen Kollaborationen bestehende Autorenfilme fürs Kino entwickelt.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2018 **Squash**
Spielfilm, 7 Min.
Regie
- 2022 **The Age Of Innocence**
Spielfilm, 20 Min.
Buch, Regie, Produktion



STADTRAND

Conrad Winkler



SYNOPSIS

Der Güterzug schlängelt sich dicht vorbei an Häusern und Gärten. Am Horizont ragt der Schornstein des Kraftwerks empor und Strommasten zerschneiden den Himmel. Der Alltag am Stadtrand ist geprägt von Industrie und Gewerbe. Doch für eine Handvoll Menschen bilden die Freiräume dazwischen ihre Heimat.

Ein Gestrandeter mit seinem Boot hat hier am Kanal ein neues Zuhause gefunden, während ein Junge dort seine ersten Fische fängt und im Wäldchen eine Hütte zimmert. Manchmal steigt der Geruch der Hundefutterfabrik in die Nase, aber dafür ist der Garten groß und der Grill auch. Nach der Zen-Meditation springt der Buddhist auf sein Motorrad und brettet durch die ruhigen Sträßchen der Vorstadt. STADTRAND ist das dokumentarische Porträt eines Zwischenraums aus Stadt und Land, Industrie und Natur.

STADTRAND



STAB

Regie Conrad Winkler
Buch Conrad Winkler
Kamera Oliver Buchalik
Schnitt Sophie Oldenbourg
Musik Georg Mausolf
Produzent*innen Marlon Hofmann,
Giorgia Germeno
Herstellungleitung HFF Christine Haupt

PRODUKTION

HFF München,
Gioma Film,
Sohalski Creative
Network

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 22 Min.
Originalfassung Deutsch
Untertitelfassung/en Englisch
Fertigstellungsjahr 2023

PROTAGONIST*INNEN

Leo Bunke
Wolfgang Gaisbauer
Dirk Künne
Peter Neubert
Wilma Schneider
Eberhard Schneider
Michelle Welauer

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Buch, Regie
Conrad Winkler

BIOGRAPHIE

Conrad Winkler wurde 1997 in Halle (Saale) geboren. Während seiner Schulzeit produzierte er Filme für die Offenen Kanäle von Sachsen-Anhalt. Nach dem Abitur absolvierte er ein FSJ Kultur bei den Fontane-Festspielen in Neuruppin. Seit 2017 studiert Conrad Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München. Er ist Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volkes.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Sealand** (Co-Regie: Paul Scholten, Matthäus Wörle)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Co-Autor, Co-Regie, Producer, Ton
- 2020 **Die letzte erste Tanke**
Dokumentarfilm, 21 Min.
Buch, Regie, Kamera
- 2021 **Mein Opa Wolfgang Winkler**
Dokumentarfilm, 45 Min.
Buch, Regie

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera
Oliver Buchalik

BIOGRAPHIE

Oliver Buchalik wurde 1991 in Mannheim geboren und sammelte schon früh Erfahrungen bei Praktika in der Film- und Theaterbranche. Seit 2017 studiert er Bildgestaltung an der HFF München.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Deins ist auch meins** (Regie: Lukas Röder)
Spielfilm, 19 Min.
Kamera (zus. mit Louis Dickhaut)
- 2021 **Night, Marian** (Regie: Alina Stiegler)
Spielfilm, 8 Min.
Kamera
- 2023 **Langer langer Kuss** (Regie: Lukas Röder)
Spielfilm, 40 Min.
Kamera (zus. mit Louis Dickhaut)

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Produzent
Marlon Hofmann

BIOGRAPHIE

Marlon Hofmann wurde 1998 in München geboren. Er studiert seit 2018 Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. 2021 gründete er zusammen mit Giorgia Germano die Gioma Film GbR. Seitdem realisiert er verschiedene Kurzfilmprojekte, sowohl dokumentarisch als auch fiktional.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Kleine Inseln** (Regie: Maurice Teepe)
Spielfilm, 15 Min.
Producer
- 2022 **Mutuality - Amazon Music** (Regie: Moritz Dehler)
Spec Spot, 1 Min.
Producer
- 2023 **Guten Tag** (Regie: Emil Klattenhoff)
Spielfilm, 20 Min.
Produzent

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



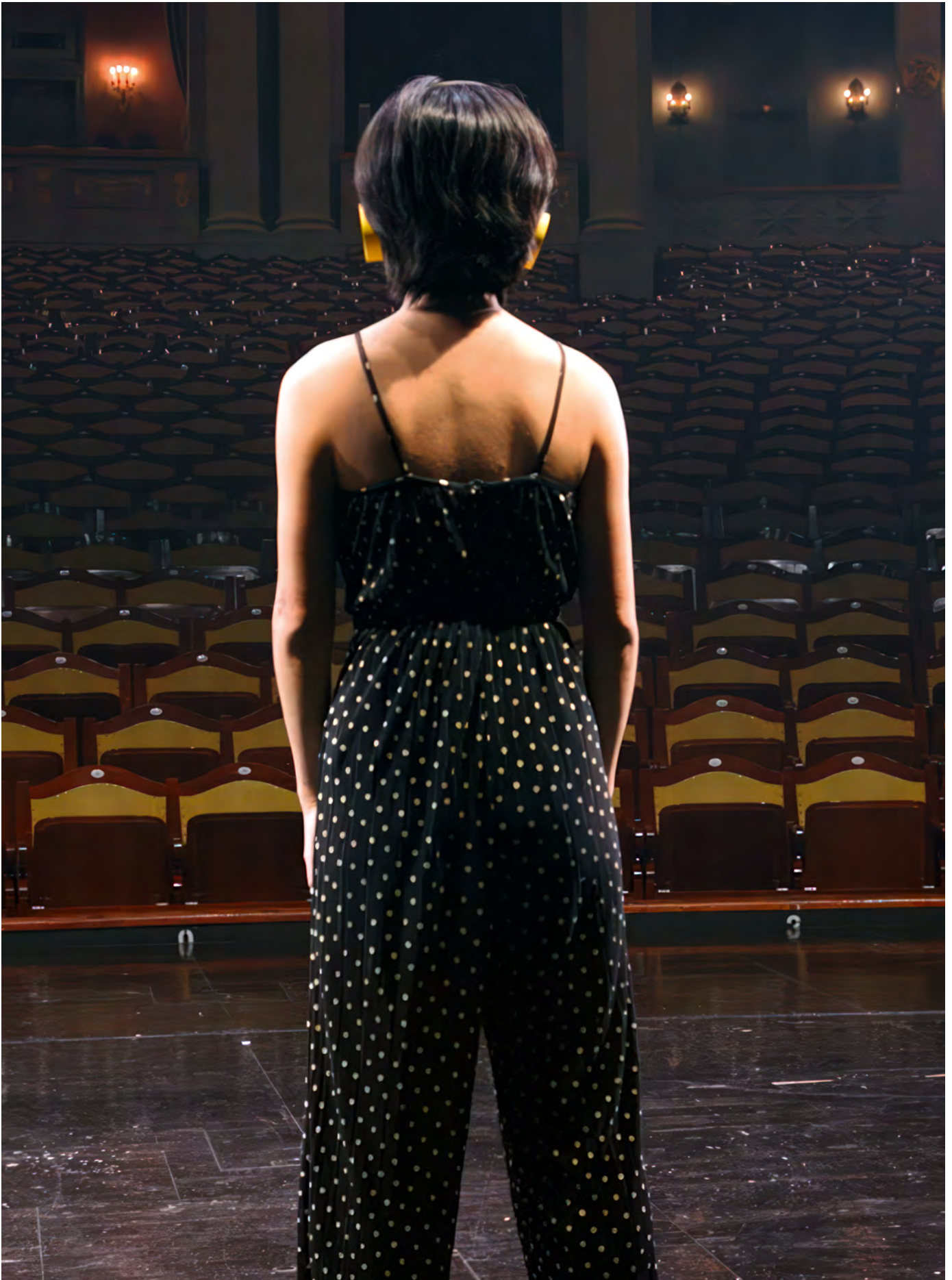
Produzentin
Giorgia Germano

BIOGRAPHIE

Giorgia Germano wurde 1997 in München geboren. Nach verschiedenen Praktika als Produktionsassistentin und ihrer Arbeit als 2. Regieassistentin in München und Berlin studiert sie seit 2018 Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. In diesem Rahmen realisierte sie mehrere fiktionale und dokumentarische Projekte. 2021 gründete sie zusammen mit Marlon Hofmann die Gioma Film GbR.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Mutuality - Amazon Music** (Regie: Moritz Dehler)
Spec Spot, 1 Min.
Produzentin
- 2023 **Guten Tag** (Regie: Emil Klattenhoff)
Spielfilm, 20 Min.
Produzentin
- 2023 **Lars will nicht mehr** (Regie: Maurice Teepe)
Spielfilm, 23 Min.
Produzentin



STATE OF ANXIETY. ODER DIE ANGST, DASS ANDERE EINEN SCHEISSE FINDEN

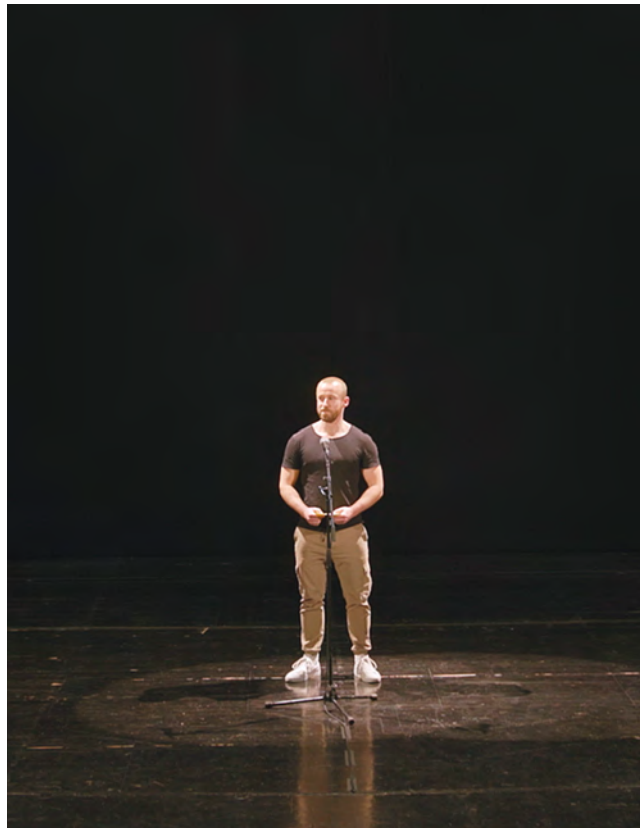
Quỳnh Lê Nguyễn



SYNOPSIS

Wie wäre deine Angst als Person? Vier junge Menschen stellen sich ihrer Sozialen Phobie auf einer großen Theaterbühne, indem sie in die Rolle ihrer personifizierten Angst schlüpfen. Wechselnde Situationen fordern sie und ihre Phobie heraus: Die Blicke der Mitschüler*innen, wenn man sich im Unterricht meldet. Herzrasen beim Mittagessen mit den Kolleg*innen. Nicht einschlafen können, weil die Gedanken kreisen. Die Bühne als gefürchteter Ort schafft hier eine gemeinsame Grundlage. Im farbenfrohen Spiel der mutigen Akteur*innen tritt zutage, was im Inneren eines Menschen vorgeht, der an Sozialer Phobie leidet.

STATE OF ANXIETY. ODER DIE ANGST, DASS ANDERE EINEN SCHEISSE FINDEN



STAB

Regie Quynh Lê Nguyễn
Buch Quynh Lê Nguyễn,
Fourat Chaaben,
Moritz Kraska,
Michelle Pham,
Effi Tramountani
Kamera Rita Hajjar
Schnitt Narges Kalhor
Sounddesign Philip Hutter
Maske / Kostüm Mai Strathmann
Producerin Stella Deborah Traub
Herstellungleitung HFF Christine Haupt

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 21 Min.
Originalfassung Deutsch
Untertitelfassung/en Englisch
Fertigstellungsjahr 2023

PROTAGONIST*INNEN

Fourat Chaaben
Moritz Kraska
Michelle Pham
Effi Tramountani

PRODUKTION HFF München

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Co-Autorin, Regie
Quỳnh Lê Nguyễn

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera
Rita Hajjar

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Producerin
Stella Deborah Traub

BIOGRAPHIE

Quỳnh Lê Nguyễn wurde 1995 in Soltau geboren. 2018 schloss sie ihren Bachelor in Kulturwissenschaften und Ästhetischer Praxis an der Universität Hildesheim ab. Seit 2018 studiert sie Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München.

BIOGRAPHIE

Rita Hajjar wurde 1997 in der Nähe von Beirut im Libanon geboren. Nach ihrem Abitur zog sie nach Deutschland, um 2015 an der HFF München Bildgestaltung zu studieren. Sie drehte in Zusammenarbeit mit Carmen Rachiteanu den Film MAZZARELLO, der Premiere beim Dokumentarfilmfestival RIDM in Montréal feierte. Sie verantwortete das Licht bei IN THE NAME OF SCHEHERAZADE von Narges Kalhor, der u.a. beim Festival Visions du Réel und im Internationalen Wettbewerb von DOK Leipzig lief. Zuletzt drehte sie den Langfilm GOTT IST EIN KÄFER von Felix Herrmann, der auf dem Filmfest München zu sehen war.

BIOGRAPHIE

Stella Deborah Traub wurde 1996 in Öhringen geboren. 2017 schloss sie mit einem Diplom in TV-Journalismus an der Bayerischen Akademie für Fernsehen und Digitale Medien ab. Seit 2018 studiert sie Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München. Sie arbeitet als freie Fotografin und ist außerdem Gründungsmitglied des Münchner Künstler*innenkollektivs „queer:raum“.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Hühnerfuß im Kopfsalat**
Dokumentarfilm, 11 Min.
Buch, Regie, Editorin
- 2020 **Sie will, was sie will**
Dokumentarfilm, 7 Min.
Buch, Regie, Editorin
- 2022 **Töchter** (Co-Regie: Stella Deborah Traub, Katharina Teresa Soon-Hi Thaler)
Dokumentarfilm, 21 Min.
Co-Regie

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Erbarme Dich Unser** (Regie: Alexander Löwen)
Spielfilm, 53 Min.
Kamera
- 2022 **Mazzarello** (Regie: Carmen Rachiteanu)
Dokumentarfilm, 20 Min.
Kamera
- 2022 **Gott ist ein Käfer** (Regie: Felix Herrmann)
Hybridfilm, 80 Min.
Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2018 **Refugees Under The Rainbow**
Dokumentarfilm, 33 Min.
Regie
- 2021 **Töchter** (Co-Regie: Quỳnh Lê Nguyễn, Katharina Teresa Soon-Hi Thaler)
Dokumentarfilm, 20 Min.
Co-Regie
- 2022 **Bruder muss los**
Dokumentarfilm, 30 Min.
Buch, Regie



WAKING UP IN SILENCE

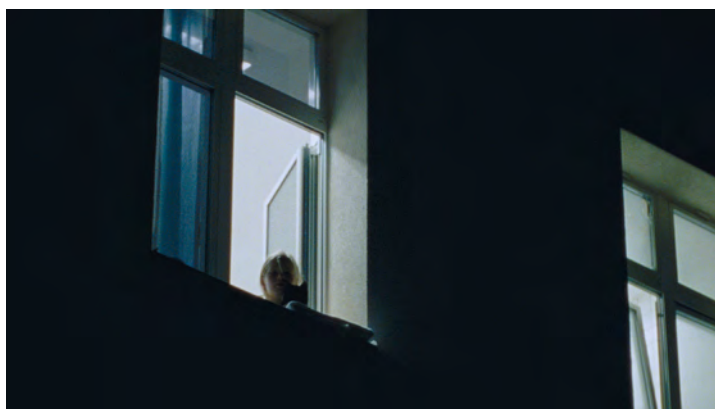
Mila Zhluktenko, Daniel Asadi Faezi



SYNOPSIS

Eine ehemalige Kaserne der Wehrmacht dient heute als Flüchtlingslager für Menschen aus der Ukraine. Vom Krieg vertriebene Kinder erleben hier, wie ihre eigene Geschichte auf die der Kaserne trifft. Ein Moment zwischen Vergangenheit und Zukunft, Krieg und Stille, Aufbruch und Ankunft.

WAKING UP IN SILENCE



STAB

Regie Mila Zhluktenko,
Daniel Asadi Faezi
Buch Mila Zhluktenko,
Daniel Asadi Faezi
Dramaturgie Kristina Kilian
Kamera Tobias Blickle
Schnitt Mila Zhluktenko,
Daniel Asadi Faezi
Musik Anton Baibakov,
Dewey Martino
Produzent*innen Mila Zhluktenko,
Daniel Asadi Faezi
Koproduzent Andrii Kotliar
Herstellungleitung HFF Christina Haupt

PRODUKTION

HFF München,
Lotas Film (Mila
Zhluktenko),
Daniel Asadi Faezi
Filmproduktion,
Babylon '13 (Andrii Kotliar)

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 18 Min.
Originalfassung Ukrainisch,
Russisch, Deutsch
Untertitelfassung/en Englisch, Deutsch
Fertigstellungsjahr 2023

FESTIVALS

Internationale Filmfestspiele Berlin,
Spezialpreis der Generation Kplus
Internationalen Jury für den Besten
Kurzfilm, 2023
Visions du Réel, Int. Kurzfilmwettbewerb,
2023

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Co-Autorin, Co-Regie,
Co-Editorin, Co-Produzentin**
Mila Zhluktenko

BIOGRAPHIE

Die in Kyiv, Ukraine, geborene Filmemacherin Mila Zhluktenko studiert Dokumentarfilmregie an der HFF München. Ihre Filme wurden auf zahlreichen internationalen Festivals gezeigt und ausgezeichnet, unter anderem bei der IDFA, auf dem San Sebastián Film Festival, bei der MoMa DocFortnight und bei Dok Leipzig, wo ihr Film OPERA GLASSES mit der Goldenen Taube ausgezeichnet wurde. Ihr letzter Film ARALKUM gewann den Preis für den besten internationalen Kurzfilm bei Visions du Réel in Nyon.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Find Fix Finish** (Co-Regie: Sylvain Cruiziat)
Dokumentarfilm, 20 Min.
Co-Regie
- 2019 **Opera Glasses**
Dokumentarfilm, 23 Min.
Regie
- 2022 **Aralkum** (Co-Regie: Daniel Asadi Faezi)
Dokumentarfilm, 14 Min.
Co-Regie, Co-Produktion, Co-Editorin

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Co-Autor, Co-Regie,
Co-Editor, Co-Produzent**
Daniel Asadi Faezi

BIOGRAPHIE

Daniel Asadi Faezi studierte Dokumentarfilmregie an der HFF München und am National College of Arts in Lahore, Pakistan. Seine Arbeiten wurden weltweit auf Filmfestivals gezeigt und ausgezeichnet (u.a. Locarno Film Festival, Visions du Réel, und DOK Leipzig). Sein Abschlussfilm LANGSAM VERGESSE ICH EURE GESICHTER feierte 2021 Premiere auf dem DOK.fest München und wurde mit dem Grand Prix des 41. Jean Rouch Festival Paris ausgezeichnet. ARALKUM gewann den Preis für den besten Kurzfilm bei Visions du Réel.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2018 **The Absence of Apricots**
Hybrid, 49 Min.
Regie, Produktion
- 2021 **Langsam vergesse ich Eure Gesichter**
Dokumentarfilm, 80 Min.
Regie, Produktion
- 2022 **Aralkum** (Co-Regie: Mila Zhluktenko)
Dokumentarfilm, 14 Min.
Co-Regie, Co-Produktion, Co-Editor

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera
Tobias Blickle

BIOGRAPHIE

Tobias Blickle wurde in Tübingen geboren und studiert seit 2016 Bildgestaltung an der HFF München. Seine Arbeiten als Kameramann umfassen Film, Medienkunst und Werbung. Seine Kurzfilme wurden unter anderem beim Palm Springs International ShortFest, Premiers Plans d'Angers und South by Southwest gezeigt.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Summer Hit** (Regie: Berthold Wahjudi)
Spielfilm, 19 Min.
Kamera
- 2020 **Mysterious Opacity Of Other Beings**
(Regie: Ferdinand Feldmann)
Experimentalfilm, 4 Min.
Kamera

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Dramaturgie
Kristina Kilian


BIOGRAPHIE

Kristina Kilian wurde in Speyer geboren. Sie studierte Szenografie und Ausstellungsdesign an der HfG Karlsruhe. Danach folgte ein einjähriges Gaststudium im Studienbereich der Freien Bildenden Kunst mit dem Schwerpunkt Film an der Städelschule in Frankfurt am Main. Seit 2013 studiert sie Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München. Ihre Filme liefen auf dem Visions du Réel, DOK.fest München, Kasseler Dokfest. Mit WHICH WAY TO THE WEST gewann sie den 3sat-Förderpreis im Deutschen Wettbewerb bei den Kurzfilmtagen Oberhausen 2019.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2015 **Exile In Waterloo** (Co-Regie: Marina Hufnagel)
Dokumentarfilm, 25 Min.
Regie
- 2019 **Which Way To The West**
Hybridfilm, 36 Min.
Regie



A close-up photograph of a person's hands gripping a bicycle handlebar. The handlebar is black and has a silver brake lever. The background consists of horizontal window blinds, which are slightly out of focus, creating a sense of depth. The overall color palette is muted, with greens and greys.

ABT. III
**KINO- UND
FERNSEHFILM**



FILMVERZEICHNIS

FILMTITEL	REGIE	
Am Ende Sind Wir Alle Gesang	Katharina Schnekenbühl	80
Bis Es Mich Gibt	Sabine Koder	84
Bloody Secrets	Helena Herb	88
Dead Girls Dancing	Anna Roller	92
Der Rückweg	Moritz Adlon	96
Goldjunge	Alex Negret	100
Hey, Denise	Carlotta Wachotsch	104
I See Them Bloom	Nikita Gibalenko	108
Kugelrund	Lennart Heidtmann	112
Langer Langer Kuss	Lukas Röder	116
Lars Will Nicht Mehr	Maurice Teepe	120
Lockpickers	Tony Leyva Puig	124
Painkiller	Markus Müller-Hahnefeld	128
Scharade	Leo van Kann	132
Stinkfrucht - Taste Of Home	Âni Vö	136
Sturm & Drang	Wouter Wirth	140
Treasures	Welf Reinhart	144
Vapeurs	Anne Katz	148
Versprich Mir Nichts	Tim Jenni	152



AM ENDE SIND WIR ALLE GESANG

Katharina Schnekenbühl



SYNOPSIS

Im Hallenbad treffen drei Schwimmerinnen beiläufig aufeinander. Das achtjährige Mädchen Lilo will endlich ohne Schwimmflügel schwimmen, Hobbyschwimmerin Kira muss die Schnellste sein und Rentnerin Frida möchte vom 10-Meter-Turm springen. Auf ihre jeweils eigene Art lernen alle drei, was Starksein eigentlich bedeutet.

AM ENDE SIND WIR ALLE GESANG



STAB

Regie Katharina Schnekenbühl
Buch Nathalie Zeidler,
Katharina Schnekenbühl
Kamera Paula Tschira
Schnitt Katharina Schnekenbühl
Musik Hans Könnecke
Producer*innen Thomas Slatter,
Felix Sommer,
Katharina Schnekenbühl
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 13 Min.
Originalfassung Deutsch
Untertitelfassung/en Deutsch, Englisch
Fertigstellungsjahr 2023

PROTAGONIST*INNEN

Agnes Decker
Ulla Heusterberger
Matia Lirio-Bischoff
Johannes Jannasch

PRODUKTION HFF München

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Co-Autorin, Regie, Editorin,
Producerin**

Katharina Schnekenbühl

BIOGRAPHIE

Nach dem Studium von Philosophie, Kunst-, Musik- und Theaterwissenschaft an der LMU München begann Katharina Schnekenbühl 2018 an der HFF München Spielfilmregie zu studieren. Ihre bisherigen Kurzfilme liefen auf verschiedenen internationalen Festivals wie dem Rome Independent Film Festival und gewannen Preise beim Deutschen Generationenfilmpreis und dem Short Tiger. Aktuell arbeitet sie an ihrem Abschlussfilm.

ABT. VI DREHBUCH



Co-Autorin

Nathalie Zeidler

BIOGRAPHIE

Nathalie Zeidler wurde 1999 in München geboren. Nach einer Regiehospitanz im Münchner Volkstheater studiert sie seit 2018 Drehbuch an der HFF München. Seitdem hat sie bei unterschiedlichen Spiel- und Dokumentarfilmprojekten mitgeschrieben und die ersten eigenen Stoffideen verwirklicht. Aktuell schreibt sie ihr Abschlussdrehbuch und entwickelt ein Serienprojekt in einem Writers' Room.

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera

Paula Tschira

BIOGRAPHIE

Paula Tschira absolvierte in Wien einen Bachelor of Arts in Theater-, Film- und Medienwissenschaft und arbeitete im Kamera- und Lichtdepartment bei diversen internationalen Kurz- und Langfilmen mit. Seit 2018 studiert sie Bildgestaltung an der HFF München. Als Kamerafrau realisiert sie fiktive sowie dokumentarische Filme. Besonders interessiert sie dabei die Verbindung dieser beiden Genres.

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Producer

Thomas Slatter

BIOGRAPHIE

Aufgewachsen in der Schweiz absolvierte Thomas Slatter eine Ausbildung zum Mediamatiker. Danach stieg er als Gesellschafter bei der Kreativagentur Tincan ein. 2019 übernahm er die Künstlerische Leitung der Zuger Filmtage und war mitverantwortlich für die Vision und Ausrichtung des Festivals. Seit Herbst 2021 studiert er an der HFF München Produktion und Medienwirtschaft und realisiert dokumentarische wie auch fiktionale Produktionen.

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Producer

Felix Sommer

BIOGRAPHIE

Felix Sommer, geboren und aufgewachsen in München, studierte an der University of Cambridge Sozial- und Politikwissenschaften und in München Medizin und Philosophie im Master an der LMU. Währenddessen produzierte er seinen ersten Kurzspielfilm RUBBERNECK, der 2019 auf dem Filmfestival Max Ophüls Preis Premiere feierte. Seit 2021 ist er Student der Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Strom**
Spielfilm, 18 Min.
Buch, Regie, Editorin
- 2021 **Edgy** (Regie: div., Seminarproduktion)
Animationsfilm, 3 Min.
Co-Autorin, Co-Regie, Co-Animation

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Nahrani** (Regie: Simon Pfister)
Spielfilm, 25 Min.
Buch
- 2023 **Lars will nicht mehr** (Regie: Maurice Teepe)
Spielfilm, 23 Min.
Buch

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Guten Tag** (Regie: Emil Klattenhoff)
Spielfilm, 17 Min.
Kamera
- 2022 **Bruder muss los** (Regie: Stella Deborah Traub)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Papa und Papi** (Regie: Jonathan von Büren)
Dokumentarfilm, 10 Min.
Producer
- 2023 **Ein Teil von mir** (Regie: Vivian Bausch)
Spielfilm, 20 Min.
Producer

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Rubberneck** (Regie: Frederic Kau)
Spielfilm, 25 Min.
Producer
- 2023 **Ein Teil von mir** (Regie: Vivian Bausch)
Spielfilm, 20 Min.
Producer



BIS ES MICH GIBT

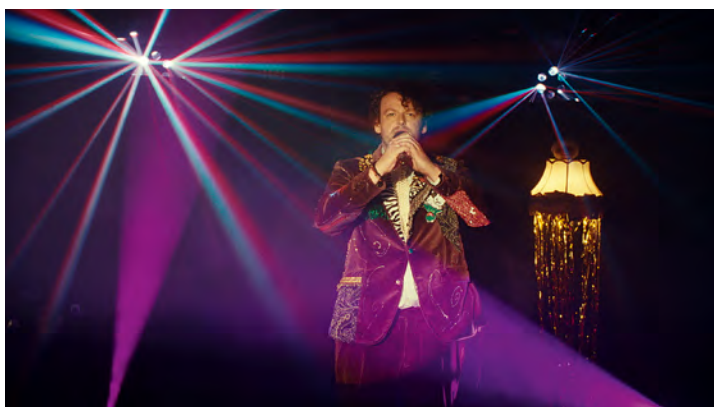
Sabine Koder



SYNOPSIS

Der von Lampenfieber geplagte Entertainer Ricky Sokatoni sucht sein Herzenspublikum – seine Schwester und Managerin Tanja Ruhm und Reichtum. Eine große, schillernde Tour muss her – Rickys Albtraum und möglicher Durchbruch. Doch sind die großen Bühnen der bayerischen Dorflandschaft wirklich der richtige Ort für ihn? Schon zum Auftakt fallen beide gnadenlos auf die Schnauze. Und die geliebte Mutter, selbst ein TV-Sternchen der 90er, dreht sich im Grab um.

BIS ES MICH GIBT



STAB

Regie	Sabine Koder
Buch	Sabine Koder
Kamera	Noah Schuller
Schnitt	Kilian Schmid
Musik	Enik
Szenenbild	Lugh Amber Wittig, Mariella Maier, Sandra Hasenöder
Kostüm	Julia Ebenbichler
Sender / Redakteurin	BR / Natalie Lambsdorff
Produzentinnen	Natalie Hölzel, Sandra Hölzel
Herstellungleitung HFF	Joachim Köglmeier

PRODUKTION

HFF München,
Elfenholz Film,
BR

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	101 Min.
Originalfassung	Deutsch
Untertitelfassung/en	Englisch
Fertigstellungsjahr	2022

FESTIVALS

Internationale Hofer Filmtage,
Wettbewerb, 2022
Filmfestival Max Ophüls Preis,
Watchlist, 2023
Biennale Bavaria, Eröffnungsfilm, 2023
Neisse Filmfestival, Wettbewerb, 2023

CAST

Ricky Sokatoni	Johannes Dullin
Tanja Freitag	Karin Hanczewski
Hanna Salami	Gisa Flake
Jamie Röhrenkamp	David Zimmerschied
Elisa Mangold	Anne Müller
Renate Freitag	Petra Morzé
Renate Freitag (jung)	Michaela Schausberger
Ricky Sokatoni (jung)	Ted Trube
Tanja Freitag (jung)	Cora Trube

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Buch, Regie
Sabine Koder

BIOGRAPHIE

Sabine Koder wurde 1987 in Wien geboren. Vor Beginn des Regiestudiums an der HFF München absolvierte sie eine Ausbildung zur Fotografin und ein Studium der Theater-, Film- und Medienwissenschaft. Ihr Kurzfilm LONORA war Teil der Internationalen Hofer Filmtage 2015. Mit dem Improvisationsfilm ZU ZWEIT ALLEIN wurde sie beim Filmfest München 2019 in der Kategorie Neues Deutsches Kino nominiert und wurde bei weiteren bedeutenden Filmfestivals gezeigt. Ihr Abschlussfilm BIS ES MICH GIBT feierte 2022 bei den 56. Internationalen Hofer Filmtagen Weltpremiere und nahm 2023 beim Filmfestival Max Ophüls Preis teil.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2015 **Lonora – Eine Seifenoper**
Spielfilm, 22 Min.
Buch, Regie
- 2017 **Game Over**
Spielfilm, 7 Min.
Regie, Editorin
- 2018 **Lumiere City**
Interaktiver Film
Buch, 1. Prototyp
- 2019 **Zu zweit allein**
Spielfilm, 82 Min.
Buch, Regie

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera
Noah Schuller

BIOGRAPHIE

Noah Schuller wurde 1988 in Nürnberg geboren. Von 2009 bis 2012 wurde er als Mediengestalter Bild/Ton beim BR ausgebildet. Ab 2013 studierte er an der HFF München Bildgestaltung. Seine Filme laufen auf namhaften Festivals wie dem Max Ophüls Preis, dem Next Generation Short Tiger in Cannes, dem DOK.fest München, dem Filmfest München, den Spotlight Awards und den First Steps Awards.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Zu zweit allein** (Regie: Sabine Koder)
Spielfilm, 82 Min.
Kamera
- 2019 **Oh Mann, Hanna** (Regie: Alex Negret)
Spielfilm, 27 Min.
Kamera
- 2022 **Karma Is A Hitch** (Regie: Oliver Kahl)
Spielfilm, 30 Min.
Kamera
- 2023 **Goldjunge** (Regie: Alex Negret)
Spielfilm, 13 Min.
Kamera



BLOODY SECRETS

Helena Herb



SYNOPSIS

Als Symbol des Friedens darf Hanna die Hochzeit ihrer hochschwangeren Schwester Lilian ausrichten. Endlich sprechen die Schwestern wieder miteinander, nachdem Hanna der Braut vor Jahren den Jugendfreund ausgespannt hatte. Aber vom verbrannten Brautstrauß bis hin zum Bloody Mary auf dem Brautkleid geht auf diesem Fest alles schief. Wie soll Hanna da ihr pikantes Geheimnis zu Grabe tragen? Niemand darf je von ihrer Affäre mit dem Bräutigam erfahren – hätte ihr eigener Vater sie nur nicht eben in flagranti erwischt.

BLOODY SECRETS



STAB

Regie Helena Herb
Buch Helena Herb,
Pia Stummer
Kamera Manuel Lübbers
Schnitt Helena Herb,
Gloria Zettel
Musik Manuel Seum,
Victor Ardelean
Sender / Redakteurin BR / Claudia
Gladziejewski
Produzenten Simon Bogocz,
Felix Mann,
Ben Ulrich
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

PRODUKTION

HFF München,
BR,
WennDann Film

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 20 Min.
Originalfassung Deutsch, Englisch
Untertitelfassung/en Deutsch, Englisch
Fertigstellungsjahr 2023

CAST

Hanna Nathalie Schott
Lilian Silke Franz
Tom Miguel Francisco
Frank Florian Stadler
Maxi Levi Brandl
Charlotte Kathrin Anna Stahl

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Co-Autorin, Regie,
Co-Editorin**
Helena Herb

BIOGRAPHIE

Helena Herb wurde 1988 im Allgäu geboren. Sie absolvierte in Wien einen Bachelor of Arts in Theater-, Film- und Medienwissenschaft und einen weiteren in Film- und Fernsehpraxis in Berlin, wo sie gleichzeitig Erfahrungen in der Filmbranche sammelte. 2016 begann sie Spielfilmregie an der HFF München zu studieren und neben ihrer Arbeit als Regisseurin und Autorin auch in der Werbebranche Fuß zu fassen. Ihr Social Impact Spot SILENCE OUT OF CONTROL gewann neun Wettbewerbe, darunter ADC-, YDA- und Clio-Award.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Tage im August**
Spielfilm, 24 Min.
Co-Autorin, Regie
- 2019 **Dr. Hauschka - Natur Anders Wirksam**
Werbespot, 1 Min.
Buch, Regie
- 2021 **Silence Out Of Control**
Spec Spot, 45 Sek.
Buch, Regie

ABT. VI DREHBUCH



Co-Autorin
Pia Stummer

BIOGRAPHIE

Pia Stummer wurde 1999 in München geboren. Seit 2018 studiert sie Drehbuch an der HFF München. Seitdem schrieb sie Drehbücher für Kurz- und Langfilme sowie Konzepte für Serien und Werbespots.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Berührungen**
Dokumentarfilm, 10 Min.
Buch, Regie
- 2021 **Nicht zu Nah!** (Regie: Luis Sütter)
Spielfilm, 17 Min.
Buch
- 2022 **Treasures** (Regie: Welf Reinhart)
Spielfilm, 8 Min.
Buch

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Manuel Lübbers

BIOGRAPHIE

Manuel Lübbers wurde 1996 in Ulm geboren. Seit 2016 studiert er Bildgestaltung an der HFF München. Der Dokumentarfilm DEAD SEA DYING, bei dem er die Bildgestaltung übernahm, wurde bei der Woche der Kritik 2019 als bester Kurzfilm ausgezeichnet. Mit den Werbespots SILENCE OUT OF CONTROL und EINFACH WEGWERFEN? gewann er insgesamt drei Preise beim Spotlight Festival 2021.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Silence Out Of Control** (Regie: Helena Herb)
Spec Spot, 45 Sek.
Kamera
- 2022 **Die Telefonzelle** (Regie: Lukas März, Kilian Bohnensack)
Spielfilm, 11 Min.
Kamera
- 2023 **LAN Party** (Regie: Moritz Schlögell)
Spielfilm, 16 Min.
Kamera

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Produzent
Simon Bogocz

BIOGRAPHIE

In München aufgewachsen und in Wien groß geworden, zog Simon Bogocz nach seiner Matura zurück nach München, um in der Film- und Fernsehbranche Fuß zu fassen. 2021 begann er sein Studium der Produktion und Medienwirtschaft an der HFF. Der Film LANGER LANGER KUSS, den er mitproduzierte, feierte Weltpremiere auf der Berlinale 2023. 2022 gründete Simon Bogocz gemeinsam mit seinen Kommilitonen Felix Mann und Ben Ulrich die WennDann Filmproduktion. Zusammen realisieren sie fiktionale Filme und Werbeformate.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **S-Bahn München - Hauptsache wir sind gemeinsam unterwegs** (Regie: Sophia Küstenmacher)
Werbespot, 1 Min.
Produktion
- 2022 **Langer langer Kuss** (Regie: Lukas Röder)
Spielfilm, 41 Min.
Producer
- 2023 **Goldjunge** (Regie: Alex Negret)
Spielfilm, 13 Min.
Produktion



DEAD GIRLS DANCING

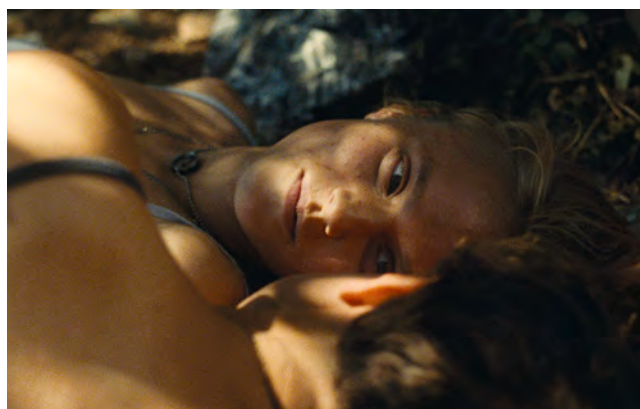
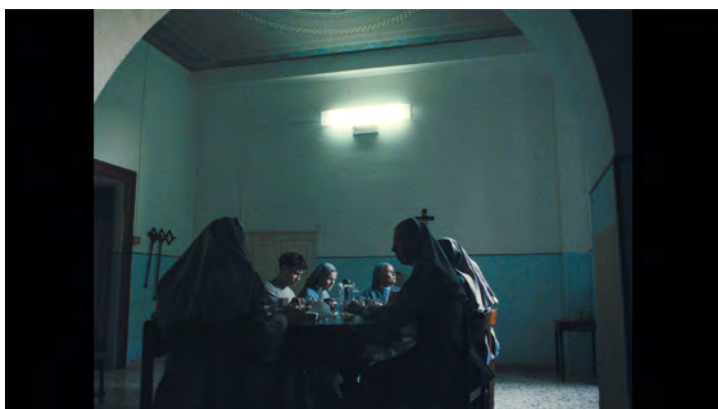
Anna Roller



SYNOPSIS

Es ist der letzte gemeinsame Sommer für Ira und ihre Freundinnen, bevor sie nach der Schule verschiedene Wege gehen. Auf einem Roadtrip durch Italien gabeln die drei Abiturientinnen die mysteriöse Backpackerin Zoe auf. Als ihr Auto mitten in den italienischen Bergen liegen bleibt, suchen sie Hilfe in einem kleinen Bergdorf. Doch zu ihrer Verwunderung sind die Häuser verlassen. Fernab von den Erwartungen ihrer Eltern und ihren ursprünglichen Plänen, beginnen sie hier die Grenzen ihrer neu gefundenen Freiheit auszutesten. Sie steigen in Häuser ein, klauen Lebensmittel aus dem Supermarkt und fantasieren, was mit den Dorfbewohner*innen passiert sein könnte. Während Ira und Zoe sich annähern und dadurch die Gruppendynamik zu kippen droht, merken die Mädchen nicht, dass Rauchwolken am Horizont aufsteigen.

DEAD GIRLS DANCING



STAB

Regie Anna Roller
Buch Anna Roller
Kamera Felix Pflieger
Schnitt Mila Zhluktenko
Musik Giovanni Berg
Sender / Redakteurin BR / Natalie Lambsdorff
Produzentinnen Katharina Kollecsek, Lea Neu
Producerin Elsa Storms
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 98 Min.
Originalfassung Deutsch, Englisch, Italienisch
Untertitelfassung/en Deutsch, Englisch, Italienisch
Fertigstellungsjahr 2023

CAST

Luna Jordan
Sara Giannelli
Noemi Liv Nicolaisen
Katharina Stark
Wiebke Puls
Pirkko Peltonen
Cesare Ceccolongo
Ugo Luly
Carolin Conrad

PRODUKTION

HFF München,
BR,
kalekone film

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Buch, Regie
Anna Roller

BIOGRAPHIE

Anna Roller, geboren 1993, studierte seit 2014 Spielfilmregie an der HFF München. Ihre Kurzfilme PAN und DIE LETZTEN KINDER IM PARADIES liefen auf mehr als 60 internationalen Festivals, unter anderem beim Palm Springs International ShortFest und Filmfestival Max Ophüls Preis. Mit GÖR gewann sie 2021 den Deutschen Kurzfilmpreis. Anna war Teil des Future Frames Programmes auf dem Karlovy Vary Filmfestival und im Talent Village des Les Arcs Festivals.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Die letzten Kinder im Paradies**
Spielfilm, 29 Min.
Buch, Regie
- 2021 **Gör**
Spielfilm, 10 Min.
Co-Autorin, Regie

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Felix Pflieger

BIOGRAPHIE

Felix Pflieger, geboren 1987, studierte seit 2014 Bildgestaltung an der HFF München und realisierte Spiel- und Dokumentarfilme, die auf zahlreichen internationalen Festivals gezeigt wurden. Seine Arbeiten wurden unter anderem mit dem Deutschen Kamerapreis 2020 und der Bronze Tadpole beim EnergaCAMERIMAGE Filmfestival 2019 in der Student Etudes Competition ausgezeichnet.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Gör** (Regie: Anna Roller)
Spielfilm, 10 Min.
Kamera
- 2022 **Sorry, Genosse** (Regie: Vera Brückner)
Dokumentarfilm, 94 Min.
Kamera

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Editorin
Mila Zhluktenko

BIOGRAPHIE

Die in Kyiv, Ukraine, geborene Filmemacherin Mila Zhluktenko studiert Dokumentarfilmregie an der HFF München. Ihre Kurzfilme FIND FIX FINISH, ARALKUM und WAKING UP IN SILENCE wurden mehrfach ausgezeichnet. Nebenher arbeitet sie als Editorin unter anderem bei dem Langfilm IRON BUTTERFLIES, der 2023 auf dem Sundance Film Festival Premiere feierte.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Aralkum** (Co-Regie: Daniel Asadi Faezi)
Dokumentarfilm, 14 Min.
Co-Regie
- 2023 **Waking Up In Silence** (Co-Regie: Daniel Asadi Faezi)
Dokumentarfilm, 18 Min.
Co-Regie

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Produzentin
Katharina Koleczek

BIOGRAPHIE

Katharina Koleczek, geboren 1994, erhielt 2021 ihr Diplom in Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Davor absolvierte sie an der LMU München ein Studium in Kommunikationswissenschaft, das sie mit dem Bachelor of Science abschloss. 2019 gründete sie gemeinsam mit Lea Neu ihre Produktionsfirma kalekone film.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **The Door Of Return** (Regie: Kokutekeleza Musebeni, Anna Zhukovets)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Produktion
- 2022 **Bulldog** (Regie: André Szardenings)
Spielfilm, 96 Min.
Produktion

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Produzentin
Lea Neu

BIOGRAPHIE

Lea Neu, geboren 1993, erhielt 2021 ihr Diplom in Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Davor schloss sie ihr Studium in IT-Management mit dem Bachelor of Science ab. Mit ihrer Produktionsfirma kalekone film streben Katharina Koleczek und Lea Neu ein Arbeiten in der Filmbranche an, das Privilegien erkennt und abbaut, familienfreundlich ist und mehr künstlerische Freiheit ermöglicht.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **The Door Of Return** (Regie: Kokutekeleza Musebeni, Anna Zhukovets)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Produktion
- 2022 **Bulldog** (Regie: André Szardenings)
Spielfilm, 96 Min.
Produktion



DER RÜCKWEG

Moritz Adlon



SYNOPSIS

Ein Strand außerhalb des belagerten Leningrad im Winter 1941: Zwei Frauen, Mutter und Tochter, machen sich mit einer Handvoll Fleisch auf den Rückweg in die Stadt. Das Fleisch könnte ihrer beider Rettung vor dem Verhungern sein – hätte die Tochter es nicht heimlich verschlungen. Während eines langen Fußmarsches zurück in die Stadt wird das Verhältnis der Frauen auf eine harte Probe gestellt.

DER RÜCKWEG



STAB

Regie	Moritz Adlon
Buch	Daniel Thomé
Kamera	Felix Pflieger
Schnitt	Elizaveta Snagovskaia
Musik	Giovanni Berg
Szenenbild	Jana Boenisch
Maske	Sabeth Kelwing Jimenez
VFX	Korbinian Weber
Sound Design	Nils Gradlowsky
Sender / Redakteurinnen	BR / Natalie Lambsdorff, BR/ARTE / Monika Lobkowitz
Produzenten	Christoph Behr, Alexander Mayer
Producerin	Alina Rhotert
Herstellungleitung HFF	Joachim Köglmeier

PRODUKTION HFF München,
BR/ARTE,
HADIFILM

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	23 Min.
Originalfassung	Russisch
Untertitelfassung/en	Deutsch, Englisch
Fertigstellungsjahr	2023

CAST

Tochter	Svetlana Belesova
Mutter	Natalia Bobyleva
Soldat	Viktor Bashmakov
Tante	Natascha Bondar

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Regie
Moritz Adlon

BIOGRAPHIE

Moritz Adlon wurde 1989 in Starnberg geboren. Seit seinem Erststudium Soziale Arbeit ist er im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe tätig. 2014 begann er sein Studium der Spielfilmregie an der HFF München. Er drehte Kurzfilme und Musikvideos sowie die sechsteilige MiniSerie MILIZI!, die auf diversen internationalen Festivals gezeigt wurden. DER RÜCKWEG ist sein Abschlussfilm.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2015 **Was wir tun, wenn wir alleine sind**
Experimentalfilm, 7 Min.
Co-Autor, Regie
- 2017 **Flaute**
Spielfilm, 16 Min.
Co-Autor, Regie
- 2020 **Miliz!** (Co-Regie: Wouter Wirth)
Mini-Serie, 6 x 10 Min.
Co-Autor, Co-Regie

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Felix Pflieger

BIOGRAPHIE

Felix Pflieger, geboren 1987, studierte seit 2014 Bildgestaltung an der HFF München und realisierte Spiel- und Dokumentarfilme, die auf zahlreichen internationalen Festivals gezeigt wurden. Seine Arbeiten wurden unter anderem mit dem Deutschen Kamerapreis 2020 und der Bronze Tadpole beim EnergaCAMERIMAGE Filmfestival in der Student Etudes Competition ausgezeichnet.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Gör** (Regie: Anna Roller)
Spielfilm, 10 Min.
Kamera
- 2022 **Sorry, Genosse** (Regie: Vera Brückner)
Dokumentarfilm, 94 Min.
Kamera
- 2023 **Ralentir La Chute** (Regie: Camille Tricaud)
Spielfilm, 20 Min.
Kamera

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Producerin
Alina Rhotert

BIOGRAPHIE

Alina Rhotert wurde in Frankfurt am Main geboren und studiert seit 2020 Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Vor ihrem Studium arbeitete sie in der Werbebranche und als Producerin mehrerer Imagefilme. Neben ihrem Studium realisiert sie in verschiedenen Positionen der Produktion nationale und internationale Kurz- und Langspielfilme.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Pro Choice** (Regie: Mahnas Sarwari)
Spec Spot, 90 Sek.
Producerin
- 2023 **Akira** (Regie: Adrian von der Borch)
Spielfilm, 30 Min.
Producerin
- 2023 **Dead Girls Dancing** (Regie: Anna Roller)
Spielfilm, 98 Min.
Produktionskoordination

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Colorist
Zé Maria Abreu Santos

BIOGRAPHIE

Zé Maria Abreu Santos wurde 1994 in Lissabon geboren. Er studiert Spielfilmregie an der HFF München. Zeitgleich ist er als Colorist für diverse Projekte tätig, die unter anderem mit Preisen beim Filmfestival EnergaCAMERIMAGE und mit dem Deutschen Kamerapreis ausgezeichnet wurden.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Katakomben** (Regie: Jakob M. Erwa)
Serie, 6 x 45 Min.
Colorist
- 2022 **Fett und Fett Staffel 2** (Regie: Chiara Grabmayr)
Serie, 5 x 20 Min.
Colorist
- 2022 **Wut auf Kuba** (Regie: Naira Cavero Orihuel)
Spielfilm, 78 Min.
Colorist



GOLDJUNGE

Alex Negret



SYNOPSIS

Karim träumt von einer Karriere als Fußballprofi. Als seine Mutter, die sich seit Jahren für ihn aufopfert, die Miete nicht mehr zahlen kann, wächst der Druck. Nur der Profivertrag kann die beiden retten. Doch völlig überraschend teilt sein Verein ihm mit, dass er aus der Mannschaft scheidet. Über Karim bricht alles zusammen. Seine beiden besten Freunde drängen auf einen Überfall, der Karim und seiner Mutter aus den Geldsorgen helfen soll.

GOLDJUNGE



STAB

Regie	Alex Negret
Buch	Alex Negret
Kamera	Noah Schuller
Schnitt	Jonas Windwehr
Musik	Manuel Seum
Sender / Redakteurin	BR/Natalie Lambsdorff
Produzenten	Christoph Behr, Alexander Mayer
Koproduzent	Felix Mann
Herstellungleitung HFF	Joachim Köglmeier

PRODUKTION

HFF München,
BR,
Hadifilm,
WennDann Film

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	13 Min.
Originalfassung	Deutsch
Untertitelfassung/en	Englisch
Fertigstellungsjahr	2023

CAST

Karim	Samy Abdel Fattah
Sandra	Sarah Rebellato
Kevin	Johannes Scheidweiler
Leroy	Andrew Porfitz

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Buch, Regie
Alex Negret

BIOGRAPHIE

Alex Negret wurde 1987 in Bukarest, Rumänien, geboren und zog 1989 mit seiner Familie nach Deutschland. Nach dem Abitur arbeitete er in verschiedenen Positionen beim Film. Seit 2013 studierte er an der HFF München zunächst Drehbuch, dann seit 2017 im Doppelstudium zusätzlich Spielfilmregie. 2018 schloss er das Drehbuchstudium erfolgreich ab. **GOLDJUNGE** ist sein Regie-Abschluss.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2016 **Resolut**
Spielfilm, 11 Min.
Co-Autor, Co-Regie
- 2017 **Alles zu seiner Zeit**
Spielfilm, 20 Min.
Buch, Regie
- 2019 **Oh Mann, Hanna**
Spielfilm, 27 Min.
Buch, Regie

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera
Noah Schuller

BIOGRAPHIE

Noah Schuller wurde 1988 in Nürnberg geboren. Von 2009 bis 2012 wurde er als Mediengestalter Bild/Ton beim BR ausgebildet. Ab 2013 studierte er an der HFF München Bildgestaltung. Seine Filme laufen auf namhaften Festivals wie dem Max Ophüls Preis, dem Next Generation Short Tiger in Cannes, dem DOK.Fest München, dem Filmfest München, den Spotlight Awards und den First Steps Awards.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Zu zweit allein** (Regie: Sabine Koder)
Spielfilm, 82 Min.
Kamera
- 2019 **Oh Mann, Hanna** (Regie: Alex Negret)
Spielfilm, 27 Min.
Kamera
- 2022 **Bis es mich gibt** (Regie: Sabine Koder)
Spielfilm, 101 Min.
Kamera

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Koproduzent
Felix Mann

BIOGRAPHIE

Felix Mann wurde in Mainz geboren und studierte Medienwissenschaften und Medieninformatik an der Universität zu Köln. Nebenher arbeitete er als Editor und Grafikdesigner und sammelte erste Erfahrungen in der Filmbranche an Sets von X Filme Creative Pool, Network Movie und Claussen+Putz Filmproduktion. Seit 2021 studiert er Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Im ersten Semester gründete er gemeinsam mit seinen Kommilitonen Simon Bogocz und Ben Ulrich die WennDann Filmproduktion.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Dear You** (Regie: Gretta-Garoliina Sammalniemi)
Spec Spot, 2 Min.
Produktion
- 2022 **Bloody Secrets** (Regie: Helena Herb)
Spielfilm, 21 Min.
Produktion
- 2022 **S-Bahn München – Hauptsache wir sind gemeinsam unterwegs** (Regie: Sophia Küstenmacher)
Werbespot, 1 Min.
Produktion



HEY, DENISE

Carlotta Wachotsch



SYNOPSIS

Clara befürchtet, dass ihre Freundin Denise sich etwas antun könnte und möchte schon länger professionelle Unterstützung für sie suchen. Während sie einen Sonntag lang ihrer Arbeit als Brautpaar-Fotografin nachgeht und Verabredungen einhält, ist Denise nicht mehr erreichbar. Auch in der gemeinsamen Wohnung kann Clara sie nicht finden. Währenddessen irrt Denise alleine durch die windig-kalte Stadt. Abends auf dem Konzert ihrer Freundin Derya kommt es endlich zum Wiedersehen. Beide Frauen müssen einsehen, dass es so nicht mehr weitergehen kann.

HEY, DENISE



STAB

Regie Carlotta Wachotsch
Buch Tünde Sautier,
Carlotta Wachotsch
Kamera Tobias Blickle
Schnitt Katharina Rabl,
Lukas Röder,
Carlotta Wachotsch
Musik Derya Yildirim
Producerinnen Sophie Mühe,
Carlotta Wachotsch
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

PRODUKTION HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 21 Min.
Originalfassung Deutsch
Untertitelfassung/en Englisch
Fertigstellungsjahr 2023

CAST

Denise Hannah Schutsch
Clara Henriette Nagel
Derya Derya Yildirim

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Co-Autorin, Regie,
Co-Editorin, Producerin**

Carlotta Wachotsch

ABT. VI DREHBUCH



Co-Autorin
Tünde Sautier

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Tobias Blickle

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Producerin
Sophie Mühe

BIOGRAPHIE

Carlotta Wachotsch wurde 1994 in Berlin geboren und wuchs zwischen der Karibik, Süddeutschland, Paris und Berlin auf. Seit 2017 studiert sie Spielfilmregie an der HFF München. Neben ihrem Studium ist sie Herausgeberin und Redakteurin der neuen Filmzeitschrift REVÜ-Filmmagazin in München.

BIOGRAPHIE

Tünde Sautier studiert seit 2018 Drehbuch an der HFF München und schreibt seitdem die Drehbücher für viele HFF-Kurzfilme, unter anderem für EIGENHEIM, der den Studenten-Oscar in Silber erhielt. Daneben schrieb sie zwei Langfilmdrehbücher und drehte als Regisseurin einen Dokumentarfilm über ihren Bruder, der in einer Rollstuhlrugby-Mannschaft spielt.

BIOGRAPHIE

Tobias Blickle wurde in Tübingen geboren und studiert seit 2016 Bildgestaltung an der HFF München. Seine Arbeiten als Kameramann umfassen Film, Medienkunst und Werbung. Seine Kurzfilme wurden unter anderem beim Palm Springs International ShortFest, Festival Premiers Plans d'Angers und South by Southwest gezeigt. WAKING UP IN SILENCE wurde auf der Berlinale 2023 mit dem Spezialpreis der Generation Kplus Internationalen Jury ausgezeichnet.

BIOGRAPHIE

Nach ihrem Psychologiestudium produzierte Sophie Mühe Kurzfilme in Berlin, bevor sie im Herbst 2020 begann, Spielfilmregie an der HFF München zu studieren. Neben ihren fiktionalen Regiearbeiten schreibt und produziert sie Kurzfilme im fiktiven und kommerziellen Bereich.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Clairvoyant**
Spielfilm, 26 Min.
Buch, Regie
- 2020 **Der Geschmack des Lebens – Remake**
(Co-Regie: Johanna Seggelke)
Dokumentarfilm, 20 Min.
Co-Regie, Kamera, Editorin

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

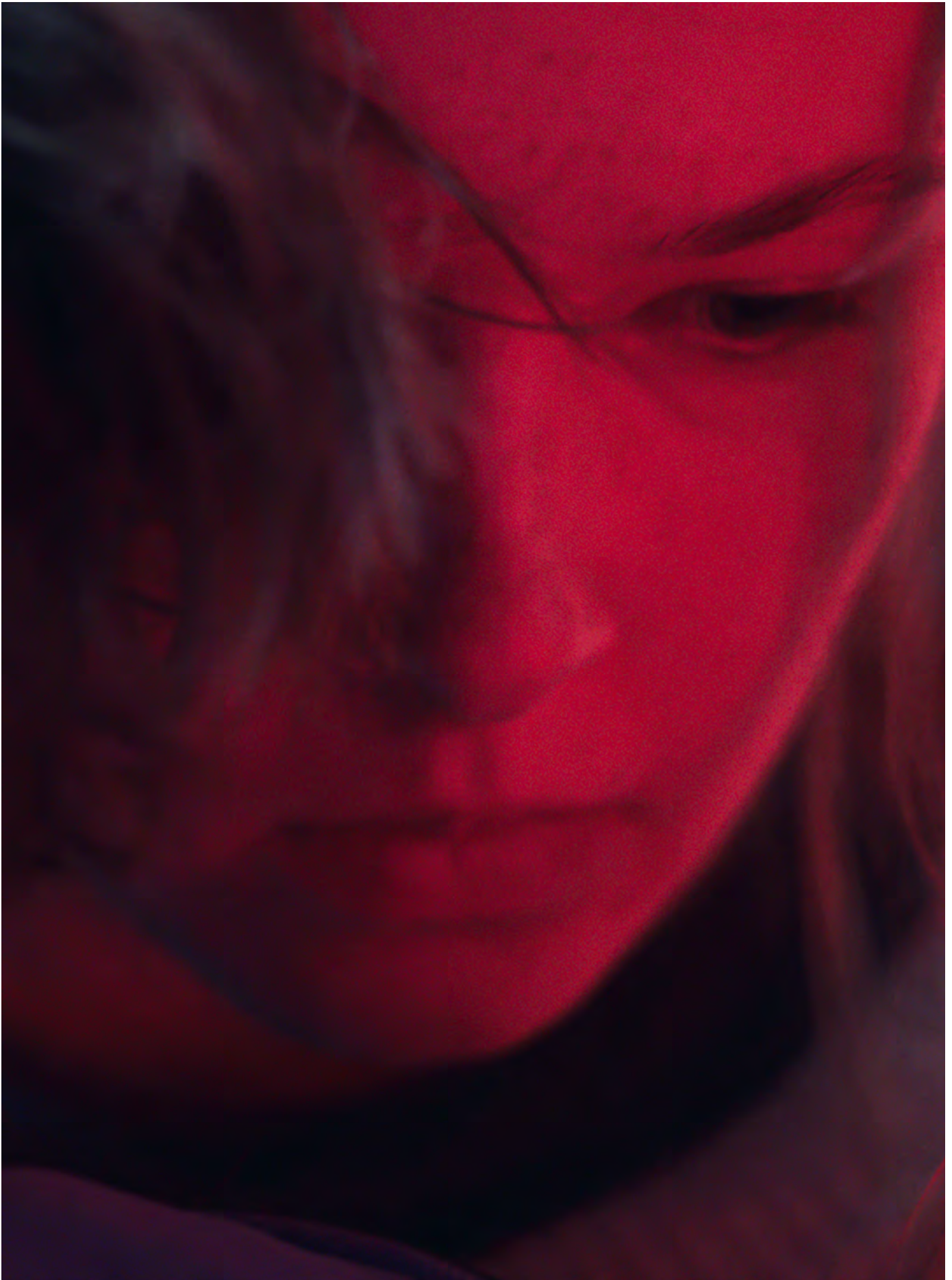
- 2021 **Eigenheim** (Regie: Welf Reinhart)
Spielfilm, 23 Min.
Buch
- 2023 **Body Swap** (Regie: David Hacke)
Spielfilm, 28 Min.
Buch, Script Supervisor
- 2023 **Lilly lebt gefährlich**
Drehbuch (in Entwicklung)
Buch

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Summer Hit** (Regie: Berthold Wahjudi)
Spielfilm, 19 Min.
Kamera
- 2020 **Mysterious Opacity Of Other Beings** (Regie: Ferdinand Feldmann)
Experimentalfilm, 4 Min.
Kamera
- 2023 **Waking Up In Silence** (Regie: Mila Zhluktenko, Daniel Asadi Faezi)
Dokumentarfilm, 18 Min.
Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Staub**
Spielfilm, 8 Min.
Buch, Regie, Editorin
- 2022 **Ein Begriff für Familie (AT)**
Experimentalfilm, 20 Min.
Buch, Regie, Editorin, Producerin
- 2023 **Was man sieht, wenns still ist**
Spielfilm, 15 Min.
Buch, Regie, Editorin, Producerin



I SEE THEM BLOOM

Nikita Gibalenko



SYNOPSIS

2022: Die zwei Schwestern Eugenia und Nastya werden, nach ihrer Flucht aus der Ukraine, warm in München aufgenommen. Die Ukrainerinnen tauchen in eine sorgenfreie Welt voller Musik und ausgelassener Feste ein – als wären sie auf einer Paradiesinsel gelandet. Doch wie soll es weitergehen? Während Nastya ihr neues Leben zu genießen versucht, tut sich Eugenia schwer damit, zur Normalität zurückzukehren, solange zu Hause Krieg herrscht.

I SEE THEM BLOOM



STAB

Regie Nikita Gibalenko
Buch Nikita Gibalenko,
Laura Lybaschenko,
Sharyhan Osman
Kamera Mirko Hans
Schnitt Nikita Gibalenko
Musik Mykyta Moiseiev,
Giovanni Berg
Szenenbild Anna-Maria Dutoit,
Cecilia Ratibor
Producer*innen Jennifer Drake,
Liam Wölfer
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

PRODUKTION HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 29 Min.
Originalfassung Ukrainisch, Englisch,
Deutsch
Untertitelfassung/en Ukrainisch, Englisch,
Deutsch
Fertigstellungsjahr 2023

CAST

Eugenia Oleksandra Barstok
Nastya Maria Shtofa
Lukas Julius Kastner
Hanna Vanessa Eckart
Der Fahrer Jurij Diez

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Co-Autor, Regie, Editor
Nikita Gibalenko

BIOGRAPHIE

Nikita Gibalenko wurde 1993 in der Südukraine geboren und ist in Kyjiv aufgewachsen. Im Alter von 20 Jahren emigrierte er nach Deutschland, um Maschinenbau in München zu studieren. Parallel zu seiner Erwerbstätigkeit als Ingenieur realisierte er Kurzfilmprojekte und arbeitete mit der freien Münchner Theaterszene zusammen. Seit 2019 studiert Nikita Spielfilmregie an der HFF München.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Ritter ohne Arbeit**
Spielfilm, 12 Min.
Buch, Regie
- 2022 **Himmel und Erde** für Folge 2
Serie, 19 Min.
Buch, Regie

ABT. VI DREHBUCH



Co-Autorin
Laura Lybaschenko

BIOGRAPHIE

Seit 2020 studiert Laura Lybaschenko Drehbuch an der HFF München. Hier schreibt und dreht sie fiktionale und dokumentarische Filme. In ihrem vorherigen Designstudium widmete sie sich vor allem der Fotografie und der Prosa. Neben des Studiums arbeitet sie im sozialen Bereich mit Kindern und Jugendlichen. Aktuell entwickelt Laura als Headautorin eine Streaming-Serie. Das Drehbuch zu I SEE THEM BLOOM ist in Zusammenarbeit mit der Co-Autorin Sharyhan Osman (s. Katalogseite 162) entstanden.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Kafana Na Balkanu** (Regie: Boris Gavrilović)
Spielfilm, 15 Min.
Buch
- 2022 **Jet Pack**
Dokumentarfilm, 10 Min.
Regie

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Mirko Hans

BIOGRAPHIE

Mirko Hans ist in Berlin geboren, aufgewachsen und ansässig. Mit weitreichender Arbeitserfahrung bei deutschen und internationalen Kinofilmproduktionen als Trainee, 2. Kameraassistent und Lichthilfe begann er 2018 als Operator und lichtsetzender Kameramann zu arbeiten. Aktuell ist er Student der Bildgestaltung an der HFF München und dreht dort fiktionale und dokumentarische Filme.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Babyboy** (Regie: Jannik Weiße)
Spielfilm, 45 Min.
Kamera
- 2022 **Till** (Regie: Marc Philip Ginolas)
Spielfilm, 13 Min.
Kamera

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Producerin
Jennifer Drake

BIOGRAPHIE

Jennifer Drake wurde 1994 in Saarbrücken geboren, ist aber in Accra, Ghana aufgewachsen. Seit 2020 studiert sie an der HFF München Produktion und Medienwirtschaft und hat eine Reihe von fiktionalen und dokumentarischen Kurz- und Langspielfilmen und Musikvideos in Europa und Afrika produziert. Als Autorin arbeitet sie derzeit mit der Nordpolaris GmbH zusammen.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Von Juni bis Juli** (Co-Regie: Zhamilya Sakhari, Sophie Lahusen)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Producerin
- 2023 **Life Is Not A Competition, But I'm Winning**
(Regie: Julia Fuhr Mann)
Dokumentarfilm, 90 Min.
Produktionsassistent

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Producer
Liam Wölfer

BIOGRAPHIE

Liam Wölfer wurde 2001 geboren und ist in München aufgewachsen. Fasziniert vom Filmschaffen, machte Liam in der 10. Klasse ein Schülerpraktikum bei der Rat Pack Filmproduktion, worauf ein Praktikum bei Pantaleon Films folgte. Anschließend sammelte er Set-Erfahrungen als Runner und Produktionsassistent. Seit 2021 studiert er Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München, wo er bereits für mehrere Projekte als Producer tätig war.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Anthro-Pause** (Regie: Indira Geisel)
Dokumentarfilm, 8 Min.
Producer
- 2022 **Lost And Found** (Regie: Maya Duftschmid)
Spielfilm, 18 Min.
Producer



KUGELRUND

Lennart Heidtmann



SYNOPSIS

Henning, ein hochgewichtiger Schauspieler, hat nach seinem Werbespot-Dreh für ein Diätmedikament noch ein Date. Als die Tinder-Verabredung schief läuft, ordert Henning kurzerhand die ganze Room-Service-Karte und beschließt dem Tipp seines Schauspielkollegen zu folgen: Ein Sex-Date über eine Fetisch-App soll ihn aus seiner Einsamkeit erlösen. Doch die Nacht mit der jungen Frau entwickelt sich ein wenig anders, als er es erwartet hatte.

KUGELRUND



STAB

Regie Lennart Heidtmann
Buch Lukas Becker,
Lennart Heidtmann
Kamera Nikola Krivokuca
Schnitt Lennart Heidtmann
Musik Lukas Schwermann
Produzenten Artur Althen,
Lennart Heidtmann
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 21 Min.
Originalfassung Deutsch
Untertitelfassung/en Englisch
Fertigstellungsjahr 2023

CAST

Henning Daniel Zillmann
Lisa Romina Küper
Tobi Luis Lüps
Mara Luise Deborah Daberkow
Sophie Vanessa Eckart

PRODUKTION

HFF München,
Bardamu Film GmbH

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Co-Autor, Regie, Editor,
Produzent**

Lennart Heidtmann

BIOGRAPHIE

Lennart Heidtmann wurde 1997 in München geboren. Schon als Schüler widmete er sich der Fotografie und der Filmkunst. Während seines Architekturstudiums absolvierte er Regiepraktika und drehte freiberuflich Musikvideos. Seit 2016 studiert er Spielfilmregie an der HFF München. Seit 2018 ist er Geschäftsführer der von ihm und Artur Althen gegründeten Produktionsfirma Bardamu Film.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2018 **Katzenfischen**
Spielfilm, 10 Min.
Regie, Editor, Produktion
- 2020 **Kurt**
Spielfilm, 6 Min.
Regie, Editor, Produktion
- 2023 **Auf Sand gebaut** (Regie: Florian Paul)
Spielfilm, 30 Min.
Produktion, Editor

ABT. VI DREHBUCH



Co-Autor

Lukas Becker

BIOGRAPHIE

Lukas Becker wurde 1995 in Würzburg geboren. Nach dem Abitur 2014 studierte er an der LMU München Geschichte und Literatur. Neben dem Studium arbeitete er für Theater und Oper an den Münchner Kammerspielen und dem Gärtnerplatztheater. 2016 bis 2021 studierte er an der HFF München in der Abteilung Drehbuch und realisierte verschiedene Kurzfilme als Autor, Regisseur und Producer. Er arbeitet als Drehbuchautor an Langfilm- und Serienprojekten und wird von der Agentur Above the Line vertreten.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Kino** (Regie: Leo van Kann)
Spielfilm, 22 Min.
Buch
- 2021 **Catsitter**
Spielfilm, 20 Min.
Buch, Regie, Produktion
- 2023 **Cowboy** (Regie: Artur Althen)
Spielfilm, 15 Min.
Buch

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera

Nikola Krivokuca

BIOGRAPHIE

Nikola Krivokuca wurde 1981 in Serbien geboren. Er arbeitet als Kinematograph und Steadicam-Operator. 2022 schloss er sein Kamerastudium an der HFF München ab. Seine Filme haben über 30 Auszeichnungen und über 20 Nominierungen erhalten. Darunter den zweiten Preis beim Porsche Award 2016 für DAS LICHT. 2020 wurde er für die Bildgestaltung bei BEKAR EVI für den Deutschen Kamerapreis nominiert. 2021 erhielt er den Deutschen Kamerapreis für WAS BLEIBT. EIN TAG IN DER KZ-GEDENKSTÄTTE FLOSSENBÜRG.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2016 **Marikas Missio** (Regie: Michael Schmitt)
Dokumentarfilm, 103 Min.
Kamera
- 2018 **Bekar Evi – Das Junggesellenhaus**
(Regie: Dirk Schäfer)
Dokumentarfilm, 80 Min.
Kamera, Steadicam Operator
- 2020 **Was bleibt. Ein Tag in der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg** (Regie: Dirk Schäfer)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Kamera, Steadicam Operator

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Produzent

Artur Althen

BIOGRAPHIE

Artur Althen wurde 1993 in München geboren und wuchs in Berlin auf. Er studierte Medienkunst und Gestaltung an der Bauhaus-Universität Weimar. Während dem Studium absolvierte er Praktika bei Kinoproduktionen und arbeitete als Regieassistent. Seit Herbst 2016 studiert er Spielfilmregie an der HFF München. Zusammen mit Lennart Heidtmann gründete er 2018 die Produktionsfirma Bardamu Film.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Marc O'Polo – Masters of Linen**
Werbespot, 6 Min.
Regie, Produktion, Editor
- 2023 **Auf Sand gebaut** (Regie: Florian Paul)
Spielfilm, 30 Min.
Produktion, Co-Editor
- 2023 **Cowboy**
Spielfilm, 15 Min.
Regie, Produktion, Editor



LANGER LANGER KUSS

Lukas Röder



SYNOPSIS

Aaron und Lina sind Geschwister und leben zusammen. Lina macht sich große Sorgen. Etwas stimmt nicht mit ihrem Bruder. Seitdem sein Ex-Freund ihn verlassen hat, putzt sich Aaron nicht mehr die Zähne. Er meint, in seinen Zähnen die Liebe ihres letzten Kusses zu spüren und will dieses Gefühl um alles in der Welt präservieren. Die Dynamik zwischen den Geschwistern spitzt sich zu, als der Vater der beiden zum Abendessen kommt und sich Aarons zunehmend schlechter Zustand nicht mehr verstecken lässt. Hilflos begegnet der Vater seinen Kindern, die er jetzt noch weniger versteht als zuvor. Lina muss allein dafür kämpfen, dass ihrem Bruder professionelle Hilfe zukommen kann.

LANGER LANGER KUSS



STAB

Regie Lukas Röder
Buch Karla Cristobal
Kamera Oliver Buchalik,
Louis Dickhaut
Schnitt Lukas Röder
Musik Hans Könnecke
Ausführende Barbara Iepan,
Produzent*innen Simon Bogocz,
Michaela Mederer
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

PRODUKTION HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 41 Min.
Originalfassung Deutsch
Untertitelfassung/en Englisch
Fertigstellungsjahr 2022

FESTIVALS

Internationale Filmfestspiele Berlin,
Perspektive Deutsches Kino, 2023

CAST

Aaron Nils Thalmann
Lina Luisa Bocksnick
Vater Michael Zittel
Paul Christian Erdt
Krankenschwester Katrin Filzen

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Regie, Editor
Lukas Röder

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Louis Dickhaut

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Ausführende Produzentin
Barbara Iepan

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Ausführende Produzentin
Michaela Mederer

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Ausführender Produzent
Simon Bogocz

BIOGRAPHIE

Lukas Röder wurde 1993 bei München geboren. Er absolvierte Praktika unter anderem bei Julia von Heinz und Rosa von Praunheim. Seit 2017 studiert er Spielfilmregie an der HFF München. Sein erster Langfilm GEHIRNTATTOO gewann 2021 bei den Internationalen Hofer Filmtagen den Goldpreis der Friedrich-Baur-Stiftung.

BIOGRAPHIE

Louis Dickhaut arbeitet in Deutschland und international als Director of Photography. Seine Arbeiten waren auf den Kurzfilmmärkten der Internationalen Filmfestspiele in Cannes und des Palm Springs International ShortFest vertreten und liefen beim Filmfestival Max Ophüls Preis, den Internationalen Hofer Filmtagen und der Berlinale. Zuletzt gewann THE DOOR OF RETURN den Deutschen Nachwuchsfilmpreis.

BIOGRAPHIE

Barbara Iepan wurde 1997 in Timișoara, Rumänien geboren. Seit 2017 studiert sie Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Dort hat sie sich in mehreren fiktionalen und dokumentarischen Projekten engagiert und ihre Liebe zur Entwicklung von Inhalten fortgesetzt. Barbara arbeitet zurzeit bei Warner Brothers Discovery in der Programmplanung für Cartoon Network und Boomerang.

BIOGRAPHIE

Michaela Mederer, geboren 1996, studierte Politik- und Medienwissenschaft in Regensburg. Sie arbeitete dort beim Filmfest Heimspiel. Seit 2020 studiert sie Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. MÆRE, bei dem sie als Produktionsleiterin tätig war, feierte Premiere beim Filmfestival Max Ophüls Preis 2022.

BIOGRAPHIE

Nach seiner Matura zog Simon Bogocz nach München, um in der Film- und Fernsehbranche Fuß zu fassen. 2021 begann er sein Studium der Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München und ist seitdem produzentisch tätig. 2022 gründete Simon Bogocz mit seinen Kommilitonen Felix Mann und Ben Ulrich die WennDann Filmproduktion. Zusammen realisieren sie fiktionale Filme und Werbeformate.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Deins ist auch meins**
Spielfilm, 20 Min.
Regie, Produktion, Editor
- 2021 **Gehirntattoo**
Spielfilm, 61 Min.
Regie, Produktion, Editor

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **The Door Of Return** (Regie: Kokutekeleza Musebeni, Anna Zhukovets)
Hybridfilm, 30 Min.
Kamera
- 2022 **Blue Mind** (Regie: Carina Bethmann)
Dokumentarfilm, 23 Min.
Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2018 **Ad Libitum** (Regie: Johanna Seggelke)
Dokumentarfilm, 12 Min.
Producerin
- 2018 **Sordes** (Regie: Oliver Buchalik)
Spielfilm, 10 Min.
Produktion

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Mære** (Regie: Lisa Reich, Josef Zeller)
Spielfilm, 30 Min.
Produktionsleitung
- 2022 **Vertagt** (Regie: Matthias Zentner)
Spielfilm, 10 Min.
Producerin

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Bloody Secrets** (Regie: Helena Herb)
Spielfilm, 20 Min.
Produktion
- 2023 **Goldjunge** (Regie: Alex Negret)
Spielfilm, 13 Min.
Produktion



LARS WILL NICHT MEHR

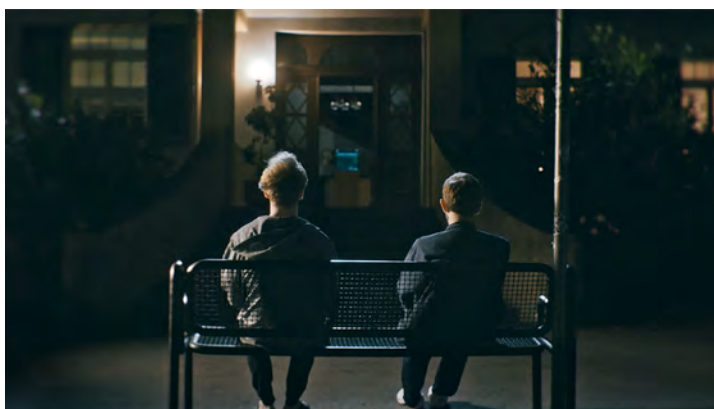
Maurice Teepe



SYNOPSIS

Lars war eigentlich auf dem Weg zu einer vielversprechenden Anstellung in Tokio, doch stattdessen wirft er sein Handy in das Aquarium eines Seniorenheims und bittet um Einzug. Lars will nicht mehr. Er trifft dort auf den sonderbaren Heimleiter Ingo und die betagten Bewohner*innen des Hauses. Vor allem die körperlich eingeschränkte, aber scharfsinnige Freya hat kein Verständnis für seine Entscheidung und geht auf Konfrontation mit ihm. Auch seine besorgten Eltern können ihn bei einem Besuch nicht umstimmen. Lars will sich eigentlich aller Verantwortung entziehen, doch eines Nachts wird deutlich, dass er sich nicht ewig vor seinem Leben verstecken kann.

LARS WILL NICHT MEHR



STAB

Regie Maurice Teepe
Buch Nathalie Zeidler,
Maurice Teepe
Kamera Florian Berwanger
Schnitt Maurice Teepe
Musik Julian Schneid
Produzent*innen Giorgia Germeno,
Marlon Hofmann
Producer*innen Carolina Oswald,
Moritz Schnack
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

PRODUKTION

HFF München,
Gioma Film

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 23 Min.
Originalfassung Deutsch
Untertitelfassung/en Englisch
Fertigstellungsjahr 2023

CAST

Lars Bjarne Meisel
Ingo Hendrik von
Bültzingslöwen
Freya Astrid Polak
Herr Helmholtz Klaus Münster
Frau Meineke Eva Holzapfel
Beate Katja Amberger
Ralf Eckhard Preuß

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Co-Autor, Regie, Editor
Maurice Teepe

BIOGRAPHIE

Maurice Teepe wurde 1991 in Herford geboren. Nach dem Studium der Medienwissenschaften und -management und verschiedenen Tätigkeiten an Filmsets studiert er seit 2018 Spielfilmregie an der HFF München. Mehrere seiner Kurzfilme liefen auf deutschen und internationalen Festivals, darunter dem FIDEC in Tétouan, Marokko, und den GUFA (Global University Film Awards) in Hong Kong.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Skipping Leg Day**
Experimentalfilm, 12 Min.
Buch, Regie, Editor
- 2021 **Kleine Inseln**
Spielfilm, 15 Min.
Co-Autor, Regie

ABT. VI DREHBUCH



Co-Autorin
Nathalie Zeidler

BIOGRAPHIE

Nathalie Zeidler wurde 1999 in München geboren. Nach einer Regiehospitantz im Münchner Volkstheater studiert sie seit 2018 an der HFF München in der Abteilung Drehbuch. Seitdem hat sie bei unterschiedlichen Spiel- und Dokumentarfilmprojekten mitgeschrieben und die ersten eigenen Stoffideen verwirklicht. Aktuell schreibt sie ihr Abschlussdrehbuch und entwickelt ein Serienprojekt in einem Writers' Room.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Nahrani** (Regie: Simon Pfister)
Spielfilm, 25 Min.
Buch
- 2023 **Am Ende sind wir alle Gesang**
(Regie: Katharina Schnekenbühl)
Spielfilm, 13 Min.
Buch

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Florian Berwanger

BIOGRAPHIE

Florian Berwanger wurde 1994 in Saarlouis geboren. Nach abgeschlossenem Studium in Digital Filmmaking studiert er seit 2018 an der HFF München in der Abteilung Bildgestaltung. Seit 2015 ist er freiberuflich als Kameramann tätig.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Soldaten, Nachts** (Regie: Luis Sütter)
Spielfilm, 7 Min.
Kamera
- 2021 **The Door Of Return** (Regie: Kokutekeleza Musebeni, Anna Zhukovets)
Spielfilm, 30 Min.
Kamera

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Produzent
Marlon Hofmann

BIOGRAPHIE

Marlon Hofmann wurde 1998 in München geboren. Er studiert seit 2018 Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. 2021 gründete er zusammen mit Giorgia Germino die Gioma Film GbR. Seitdem realisieren sie über die Firma verschiedene Kurzfilmprojekte, sowohl dokumentarisch als auch fiktional.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Töchter** (Regie: Stella Deborah Traub, Quỳnh Lê Nguyễn, Katharina Teresa Soon-Hi Thaler)
Dokumentarfilm, 21 Min.
Producer
- 2023 **Guten Tag** (Regie: Emil Klattenhoff)
Spielfilm, 20 Min.
Produzent

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Producer
Moritz Schnack

BIOGRAPHIE

Moritz Schnack wurde 1995 in Neumünster geboren. Er besitzt eine abgeschlossene Berufsausbildung als bundesbester Kaufmann für audiovisuelle Medien. 2023 schloss er sein Studium der Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München ab. Während des Studiums arbeitete er als Werkstudent bei der Constantin Film und ist seit November 2022 für die Odeon Fiction als Junior Producer tätig.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **What The Fuck Is Going On Between Us, Fuck?**
(Regie: Justina Jürgensen)
Spielfilm, 9 Min.
Producer
- 2023 **Gold Rush** (Regie: Justina Jürgensen)
Spielfilm, 20 Min.
Producer



LOCKPICKERS

Tony Leyva Puig



SYNOPSIS

Phoebe erlebt zu Hause den Streit ihrer Eltern. Um auf andere Gedanken zu kommen, entschließt sie sich mit ihrer Freundin Louisa zu einem riskanten Zeitvertreib: Louisa hat im Internet einen Dietrich bestellt, damit beginnen die beiden Teenagerinnen in fremde Wohnungen einzubrechen. Als sie sich in einem Apartment plötzlich vor den heimkehrenden Bewohner*innen verstecken müssen, werden sie kurz darauf Zeuginnen von häuslicher Gewalt. Phoebe kann dem Drang, einzugreifen, nur eine Zeit lang standhalten. Sie kommt auf die Idee, den Mann durch eine Ablenkung aus der Wohnung zu locken. Doch anstatt die kurze Chance zur Flucht zu nutzen, spricht Phoebe die verletzte Frau an.

LOCKPICKERS



STAB

Regie Tony Leyva Puig
Buch Tony Leyva Puig
Kamera Felix Riedelsheimer
Schnitt Jana Briesner
Musik Louis Edlinger
Sender / Redakteurin BR / Claudia Gladziejewski
Produzent Ben Blaskovic
Herstellungsleitung HFF Joachim Köglmeier

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 16 Min.
Originalfassung Deutsch
Untertitelfassung/en Englisch
Fertigstellungsjahr 2023

CAST

Phoebe Valentina Leone
Louisa Tara Leiberg
Anna Sinja Dieks
Aren Max Woelky

PRODUKTION

HFF München,
BR,
Victus Films

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Buch, Regie
Tony Leyva Puig

BIOGRAPHIE

Tony Leyva Puig wurde 1991 in Bautzen geboren. Nach dem Abitur, einem Auslandsjahr in Australien und zwei Jahren beruflicher Tätigkeit beim Film begann Tony 2015 sein Studium der Spielfilmregie an der HFF München. Seit 2019 lebt und arbeitet er in Berlin. LOCKPICKERS ist sein Abschlussfilm.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **I Care** (Regie: Michael Mews)
Spielfilm, 20 Min.
Editor
- 2022 **Wer gräbt den Bestatter ein?**
(Regie: Tanja Schmidbauer, Andreas Schmidbauer)
Spielfilm, 105 Min.
Editor

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera
Felix Riedelsheimer

BIOGRAPHIE

Felix Riedelsheimer wurde 1995 in Starnberg geboren und studiert seit 2015 Bildgestaltung an der HFF München. Seitdem fotografiert er dokumentarische und szenische Kurz- und Langfilme, die unter anderem auf den Internationalen Hofer Filmtagen, dem DOK.fest München und dem Hot Docs Festival in Kanada gezeigt wurden. Der Film AN ANNA wurde 2021 mit dem Starter Filmpreis München ausgezeichnet.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **An Anna** (Regie: Denise Riedmayr)
Spielfilm, 22 Min.
Kamera
- 2022 **Solastalgia** (Regie: Marina Hufnagel)
Spielfilm, 71 Min.
Kamera
- 2022 **Mære** (Regie: Lisa Reich, Josef Zeller)
Spielfilm, 30 Min.
Kamera



PAINKILLER

Markus Müller-Hahnefeld



SYNOPSIS

Till musste den brutalen Mord an seiner Freundin Nina mit ansehen. Traumatisiert und in Depressionen verfallen, verwehrt er sich zunächst jeder Hilfe und versucht, sich mit Psychopharmaka zu betäuben. Als er zunehmend in Alltag und Job scheitert, kontaktiert er den ungewöhnlichen Traumatherapeuten Dr. Schneider und unterzieht sich einer skurrilen Konfrontationstherapie. Er erleidet einen Nervenzusammenbruch, aus dem ihn nur eine Idee herausreißt: Till greift zur Axt und zieht los.

PAINKILLER



STAB

Regie	Markus Müller-Hahnefeld
Buch	Markus Müller-Hahnefeld
Kamera	Thomas Rösing
Schnitt	Dominic Tetz
Musik	Arno Brugger
Producerin	Sandra Cavallaro
Herstellungleitung HFF	Joachim Köglmeier

PRODUKTION HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	20 Min.
Originalfassung	Deutsch
Untertitelfassung/en	Englisch
Fertigstellungsjahr	2023

CAST

Till	Miguel Abrantes Ostrowski
Wolfgang	Jürgen Tonkel
Nina	Charlotte Stoiber
Dr. Furt-Wenzelmann	Katja Bramm
Ninas Vater	Andreas Luft
Kundin	Maria Leidert
Friedhofsgärtnerin	Christina Arends
Dr. Schneider	Jean-Claude Knobbe
Arzthelferin	Simav Ali
Gangmitglieder	Lorenz Baumgarten, Michael Mauthner, Gak Riyath

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Buch, Regie
Markus Müller-Hahnefeld

BIOGRAPHIE

Markus Müller-Hahnefeld wurde 1987 in Leipzig geboren. Seit 2015 studiert er Spielfilmregie an der HFF München. In seinen Filmprojekten und Romanen fokussiert er sich auf Horror, Science Fiction und schwarze Komödien. Neben Auftritten auf Poetry Slam-, Stand Up- und Lesebühnen arbeitete der gelernte Medienkaufmann unter anderem als Filmkritiker, Performance Marketing Manager, Barista, Sales Manager, Content Creator, Bowlingbahntürsteher und Videographer in München, Leipzig und Berlin.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2016 **Nachts auf einer Brücke**
Spielfilm, 15 Min.
Buch, Regie, Editor
- 2017 **Fear Fur Fuck**
Spielfilm, 18 Min.
Buch, Regie, Editor
- 2018 **Der neue Mensch**
Spielfilm, 23 Min.
Buch, Regie, Schnitt
- 2019 **Willkommen zu Hause**
Mini-Serie, 5 x 10 Min.
Buch, Regie, Editor

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Thomas Rösing

BIOGRAPHIE

1993 geboren und aufgewachsen in Eitorf, einer Kleinstadt in der Nähe von Köln, begann Thomas Rösing Bilder zu machen. Ausgehend von der Malerei entwickelte er bereits in früher Kindheit ein Interesse an der Fotografie. Er absolvierte eine dreijährige Ausbildung zum Fotografen beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt und wurde 2016 an der HFF München für ein Studium der Bildgestaltung aufgenommen. Von München und Berlin aus arbeitet er weltweit an seinen Projekten.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Alle meine Kinder** (Regie: Nikita Gibalenko)
Spielfilm, 8 Min.
Kamera
- 2019 **Willkommen zu Hause** (Regie: Markus Müller-Hahnefeld)
Mini-Serie, 5 x 10 Min.
Kamera
- 2020 **Hofbräu Priceless** (Regie: Danilo Pejakovic)
Spec-Spot, 1 Min.
Kamera
- 2022 **Zimmer mit Stall – Sophies tiefer Fall (AT)** (Regie: Rainer Kaufmann)
Spielfilm, 90 Min.
B-Kamera

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Producerin
Sandra Cavallaro

BIOGRAPHIE

Sandra Cavallaro wurde 1999 in Saarbrücken geboren. Mit 16 begann sie Filmemacher*innen für ihren YouTube-Account „Chilly – Das Filmmagazin“ zu interviewen. Nach dem Abitur absolvierte sie eine Ausbildung zur Medien-gestalterin Bild und Ton bei der Bavaria Film GmbH. Ihr Regiedebüt NUR EIN SANDKORN, ein Kurzfilm, lief unter anderem beim Filmfest Bremen und war beim Camgaroo Award nominiert. Ihr Film 2060 gewann den Baden-Baden Award. Seit 2021 studiert Sandra Cavallaro Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **2060**
Spielfilm, 6 Min.
Buch, Regie, Kamera, Producerin
- 2022 **Nur ein Sandkorn**
Spielfilm, 17 Min.
Regie
- 2022 **72 Stunden** (Regie: Theresa Rehe)
Spielfilm, 9 Min.
Producerin
- 2022 **Freaks au chocolat** (Regie: Maya Koutsoulis)
Spielfilm, 9 Min.
Producerin



SCHARADE

Leo van Kann



SYNOPSIS

Eigentlich wollen Alex und Nadine zusammen Silvester in einem Häuschen im Schwarzwald feiern und an ihre alte Freundschaft anknüpfen. Doch die Ankunft der charismatischen Daria, die Alex vor kurzem kennengelernt hat, bringt ihre Beziehung aus dem Gleichgewicht. Nach einem missglückten Scharade-Spiel verstummt Daria. Nun ringen die beiden Freundinnen mit dem Umgang der Situation - und mit der schweigenden Dritten.

SCHARADE



STAB

Regie Leo van Kann
Buch Leo van Kann,
Marie Zrenner
Kamera Daniel Schäfer
Schnitt Leo van Kann,
Marie Zrenner
Musik Sophia Jani
Herstellung/leitung HFF Joachim Köglmeier

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 29 Min.
Originalfassung Deutsch
Untertitelfassung/en Englisch
Fertigstellungsjahr 2023

CAST

Alex Hannah Schutsch
Nadine Mira Huber
Daria Jorid Lukaczik

PRODUKTION HFF München

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Co-Autor, Regie, Co-Editor
Leo van Kann

BIOGRAPHIE

Leo van Kann wurde 1988 in Hamburg-Altona geboren. Nach dem Studium an der Akademie für Darstellende Künste Baden-Württemberg studiert er seit 2016 Spielfilmregie an der HFF München. Seine Spielfilme entstehen mit einem besonderen Interesse an der Entwicklung lebendiger Figuren und der Arbeit mit den Darsteller*innen. Daneben arbeitet er immer wieder auch mit anderen Genres und Formaten wie Musikvideo, Experimentalfilm, Dokumentation oder Mockumentary.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2018 **On & Off**
Spielfilm, 7 Min.
Buch, Regie
- 2020 **PAAR: Beauty Needs Witness**
Musikvideo, 3 Min.
Buch, Regie
- 2020 **Licht und Schatten**
Spielfilm, 9 Min.
Buch, Regie
- 2021 **Spielzeit** für Folge 2 und 4
Webserie, 8 x 10 Min.
Buch, Regie

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Co-Autorin
Marie Zrenner

BIOGRAPHIE

Marie Zrenner wurde 1991 in München geboren. Nach einem Studium an der Akademie der Bildenden Künste in München sowie der École de Recherche Graphique in Brüssel studiert sie seit 2017 Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München. Neben ihrer Arbeit an eigenen Filmen ist sie als Editorin für Dokumentar- und Spielfilme tätig. Ihre Regiearbeiten wurden u.a. im Deutschen Kurzfilmwettbewerb des DOK Leipzig, dem FIDMarseille sowie bei den Internationalen Hofer Filmtagen gezeigt.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Elefantin** (Co-Regie: Johanna Seggelke)
Dokumentarfilm, 29 Min.
Co-Autorin, Co-Regie
- 2021 **Reality Must Be Addressed** (Regie: Johanna Seggelke)
Dokumentarfilm, 53 Min.
Editorin
- 2022 **Alex in den Feldern**
Hybridfilm, 15 Min.
Buch, Regie, Editorin
- 2023 **Kathy And Teresa**
Dokumentarfilm, 15 Min.
Buch, Regie

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera
Daniel Schäfer

BIOGRAPHIE

Daniel Schäfer wurde 1992 in Wertingen geboren. Seit 2014 studiert er an der HFF München Bilgestaltung und arbeitet als Fotograf und Videokünstler. Neben seinen Arbeiten als Kameramann führte er Regie bei verschiedenen Experimentalfilmen und Musikvideos.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Gestalten** (Regie: Wouter Wirth)
Spielfilm, 53 Min.
Kamera
- 2018 **Dreck**
Experimentalfilm, 8 Min.
Regie, Kamera, Editor
- 2021 **Porno 3079**
Experimentalfilm, 20 Min.
Regie, Kamera, Editor
- 2022 **Jeit** (Co-Regie: Carlos Ángel Luppi)
Experimentalfilm, 72 Min.
Co-Regie, Kamera



STINKFRUCHT – TASTE OF HOME

Âni Vö



SYNOPSIS

Die siebzehnjährige Mai arbeitet illegal in einem deutschen Nagelstudio, um ihre Familie in Vietnam zu unterstützen. Dort schließt sie Freundschaft mit Linh, der elfjährigen Tochter ihrer Chefin. Entgegen den Versprechungen, dass sie im Studio bleiben darf, soll Mai von ihren Schleusern weiterverkauft werden. Verbunden durch ihre gemeinsamen Wurzeln bittet Mai Linh darum, sie zu verstecken. Doch Linh steht plötzlich zwischen Freundschaft und Familie, als sie erfährt, dass ihre Mutter Teil des skrupellosen Systems ist.

STINKFRUCHT – TASTE OF HOME



STAB

Regie Âni Vö
Buch Kathi Kiesel,
Âni Vö
Kamera Meret Madörin
Schnitt Carola Sultan Keller,
Âni Vö
Musik Manuel Seum
Tonmischung & Sounddesign Andrew Mottl
Szenenbild Laura Stoib,
Julie Griebau
Sender / Redakteurin BR / Claudia Gladziejewski
Producer*innen Max Wallner,
Tobias Bissinger,
Âni Vö
Produktionleitung Marie-Luise Pfeiffer
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

PRODUKTION HFF München,
BR

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 30 Min.
Originalfassung Deutsch,
Vietnamesisch
Untertitelfassung/en Deutsch, Englisch
Fertigstellungsjahr 2022

FESTIVALS

LA Shorts International Film Festival,
Internationaler Wettbewerb, 2022
ICI Vietnam Fest Paris, 2022
Rome Independent Film Festival,
Internationaler Kurzfilmwettbewerb, 2022
Flickerfest International Short
Film Festival, Internationaler
Kurzfilmwettbewerb, 2023
Internationale Kurzfilmtage Regensburg,
Bayernfenster, 2023
Internationale Grenzland-Filmtage,
Kurzfilmwettbewerb, 2023

CAST

Linh Ngọc Nhi Hà Trần
Mai Nhung Hong
Vy Thi Lê Thanh Hồ
Bao Yung Ngo
Nhi Mai Vy Tran
Frau Lan Thúy Hạnh Trần Lưu
Chilly Jellina Tran
Bà Nội (Oma) Mai Phuong Kollath

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Co-Autorin, Regie,
Co-Editorin, Co-Producerin**
Ani Vö

BIOGRAPHIE

Âni Vö, gebürtig aus Stuttgart, arbeitete an verschiedenen Werbe- und Filmsets in Vietnam und Deutschland, bevor sie nach München zog, um Spielfilmregie zu studieren. Seitdem realisiert sie Kurzfilme als Regisseurin, Autorin und Producerin, die u.a. bei den LA Shorts und dem Flickerfest liefen und ausgezeichnet wurden. Aktuell ist Âni Headautorin für ein Serienprojekt bei Studio Zentral.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Echt** für Folgen 8, 9 und 10 (Staffel 3)
Serie, 3 x 24 Min.
Regie
- 2023 **Echt (AT)**
Serie, 10 x 24 Min. (in Produktion)
Headautorin

ABT. VI DREHBUCH



Co-Autorin
Kathi Kiesel

BIOGRAPHIE

Kathi Kiesel wurde 1994 in München geboren. Nach ihrem Bachelorabschluss in Theaterwissenschaft absolvierte sie Anfang 2023 ihr Drehbuchstudium an der HFF München. In ihrem Abschlussjahr wurde sie für das Autor*innenentwicklungsprogramm „Context Comedy“ von Constantin Film ausgewählt, wo ihre Liebe zur Komödie geweckt wurde. Aktuell arbeitet sie als Autorin u.a. für Olga Film und Odeon Fiction.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Die Cockblockerin (AT)**
Drehbuch (in Entwicklung)
- 2023 **Mädchen Mädchen reloaded (AT)**
Exposé (in Entwicklung)

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Co-Producer
Tobias Bissinger

BIOGRAPHIE

Tobias Bissinger wurde 1991 in Prien am Chiemsee geboren. Nach einem Studium der Theater- und Filmwissenschaft ist er seit 2018 Student für Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Seit 2022 konzentriert er sich verstärkt auch auf die Drehbucharbeit an eigenen Stoffen.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Überleben** (Regie: Lara Milena Brose, Kilian Armando Friedrich)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Producer
- 2021 **Strom** (Regie: Katharina Schneckebühl)
Spielfilm, 18 Min.
Producer

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Co-Producer
Max Wallner

BIOGRAPHIE

Max Wallner wurde 1994 in Neuburg an der Donau geboren. Nach einem Masterabschluss in BWL hat er als Spezialisierung den Studiengang Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München absolviert. Nach einigen selbstständig produzierten Projekten arbeitet er inzwischen als Junior Producer bei Disney+.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Überleben** (Regie: Lara Milena Brose, Kilian Armando Friedrich)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Producer
- 2022 **Unter der Welle** (Regie: Veronika Hafner)
Spielfilm, 39 Min.
Produktionsleitung

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Produktionsleitung
Marie-Luise Pfeiffer

BIOGRAPHIE

Marie-Luise Pfeiffer wurde 1993 in München geboren. Nach einem Auslandsjahr in den USA absolvierte sie eine Ausbildung zur Film- und Videoeditorin beim BR. Seit 2019 studiert sie Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. In Zusammenarbeit mit dem Mozarteum Salzburg entstand der Kurzfilm IDYLL, der vom Film Festival della Lessinia mit dem Jury-Preis ausgezeichnet wurde und aktuell weiterhin auf internationalen Festivals läuft.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Idyll** (Regie: Fanny Rösch)
Spielfilm, 10 Min.
Produktionsleitung
- 2022 **Hello** (Regie: Sebastian Hilger, Philipp Leinemann)
Serie, 4 x 60 Min.
Produktionsleitungs-Trainee



STURM & DRANG

Wouter Wirth



SYNOPSIS

Knittlingen 1789: Um den Fängen ihres tyrannischen Vaters zu entkommen, fasst Cornelia einen riskanten Plan: Sie klagt die Familienkasse, haut unter Vortäuschung von Zahnschmerzen heimlich von Zuhause ab und bezahlt einen preussischen Leutnant dafür, dass er sie heiratet und mit ihr nach Paris geht, wo sie hofft, durch die Revolution endlich frei zu werden.

Als auf dem Treffen mit ihrem zukünftigen Ehemann ein exzentrischer Reisender mit seiner hochschwangeren Geliebten auftaucht und die jungen Leute zum Picknick einlädt, zerbrechen Cornelias falsche Hoffnungen. Ihr wird klar, dass es in einer von Männern gemachten Revolution keine Freiheit für sie geben wird. Sie verschwistert sich mit der Schwangeren und die beiden begehren gegen die toxische Männerrunde auf - bis schließlich die Waffen gezogen werden.

STURM & DRANG



STAB

Regie	Wouter Wirth
Buch	Romina Ecker
Kamera	Caroline Spreitzenbart
Schnitt	Andy Schumacher
Musik	Joe Masi
Sender / Redakteurin	BR / Natalie Lambsdorff
Produzent*innen	Tanja Schmidbauer, Andreas Schmidbauer
Producerin	Kirsten Wehr
Herstellungleitung HFF	Joachim Köglmeier

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	30 Min.
Originalfassung	Deutsch
Untertitelfassung/en	Deutsch, Englisch
Fertigstellungsjahr	2023

CAST

Cornelia	Katharina Stark
Andreas	Felix Bickele
Ferdinand	Joseph Bundschuh
Johann	Michael Schrodtt
Franz	Yann Mbiene
Christiane	Mia Maria Müller
Vater	Eckhard Greiner
Mutter	Gisela Aderhold
Pfarrer Ernst	Roberto Martinez
Torwächter	Sascha Maaz

PRODUKTION

HFF München,
BR,
Schmidbauer-Film

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Regie
Wouter Wirth

BIOGRAPHIE

Wouter Wirth wurde 1985 in Haarlem in den Niederlanden geboren. Er studierte an der LMU München und der UVA Amsterdam Germanistik, Philosophie und Komparatistik und kuratierte danach mit Professor Rainer Crone mehrere internationale Ausstellungen über Stanley Kubrick. Seit 2014 studiert er Spielfilmregie an der HFF München und arbeitet seit 2019 als freier Drehbuchautor. 2019 erhielt er das Medienkunststipendium der KIRCH Stiftung.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2014 **Stein – Eine Geschichte ohne Akteure**
Experimentalfilm, 5 Min.
Buch, Regie
- 2015 **Das goldene Zeitalter**
Spielfilm, 18 Min.
Buch, Regie
- 2016 **Gestalten**
Spielfilm, 52 Min.
Co-Autor, Regie
- 2017 **Pan** (Regie: Anna Roller)
Spielfilm, 16 Min.
Buch
- 2019 **Die letzten Kinder im Paradies** (Regie: Anna Roller)
Spielfilm, 29 Min.
Co-Autor
- 2021 **Miliz!** (Co-Regie: Moritz Adlon)
Mini-Serie, 6 x 10 Min.
Co-Autor, Co-Regie

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Caroline Spreitzenbart

BIOGRAPHIE

Caroline Spreitzenbart, geboren 1991, begann 2014 ihr Studium der Bildgestaltung an der HFF München. Sie hat sich an diversen Filmproduktionen (u.a. 2017 bei FACK JU GÖHTE 3) beteiligt. Seit sie als Stipendiatin des DAAD die Klasse von Luciana Kaplan im Filminstitut CCC besucht hat, arbeitet sie laufend an Produktionen in Mexiko-Stadt mit. Zuletzt hat sie mit dem Langfilm LIFE IS NOT A COMPETITION, BUT I'M WINNING den ARRI Production Award gewonnen.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Spielfeld** (Regie: Kristina Schranz)
Dokumentarfilm, 27 Min.
Kamera
- 2018 **Ars Moriendi oder die Kunst des Lebens**
(Regie: Kristina Schranz)
Dokumentarfilm, 29 Min.
Kamera
- 2023 **Life Is Not A Competition, But I'm Winning**
(Regie: Julia Fuhr Mann)
Hybridfilm, 79 Min.
Kamera

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Producerin
Kirsten Wehr

BIOGRAPHIE

Kirsten Wehr wurde 1996 in Ansbach geboren. Sie studiert seit 2020 Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Zuvor war sie als Junior Producerin bei der Produktionsfirma MADE IN GERMANY in Köln tätig. Neben dem Studium arbeitet sie aktuell als freie Lektorin und dramaturgische Beraterin. Ihr Interesse gilt sowohl fiktionalen als auch dokumentarischen Stoffen mit besonderem Blickwinkel.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Heimweg** (Regie: Hanna Hocker)
Spielfilm, 8 Min.
Producerin
- 2022 **Neu Geboren** (Regie: Bernhard Wohlfahrter)
Spielfilm, 8 Min.
Producerin
- 2023 **Kafana Na Balkanu** (Regie: Boris Gavrilović)
Spielfilm, 18 Min.
Producerin



TREASURES

Welf Reinhart



SYNOPSIS

Der achtjährige Max wird bei einer Schatzsuche im Wald ständig von seinem älteren Bruder und dessen Freund schikaniert. An einem alten Waldsee holen die drei Kinder mit einer Magnetangel rostige Schätze aus dem Wasser. Max bleibt das fünfte Rad am Wagen. Doch die Dynamik in der Gruppe ändert sich, als die Kinder eine alte Granate aus dem Wasser ziehen.

TREASURES



STAB

Regie Welf Reinhart
Buch Pia Stummer
Kamera Micky Graeter
Schnitt Sebastian Wild
Musik Teresa Henselmann
Sender / Redakteurin BR / Natalie Lambsdorff
Producerin Sarah Tschaikowski
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 8 Min.
Originalfassung Deutsch
Untertitelfassung/en Englisch
Fertigstellungsjahr 2022

CAST

Max Max Roßkopf
Mika Benno Roßkopf
Ben Nils vom Dorp

PRODUKTION

HFF München,
Anomaloskop Film –
Welf Reinhart

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Regie
Welf Reinhart

BIOGRAPHIE

Welf Reinhart wurde 1995 in Würzburg geboren, studierte zuerst in Kassel und später an der HFF München Spielfilmregie. Während dieser Zeit war er Stipendiat der Begabtenförderwerke. Sein Kurzfilm EIGENHEIM lief bei zahlreichen OSCAR Qualifying Festivals und erhielt zahlreiche Auszeichnungen. Der Film gewann 2022 außerdem den Studenten-Oscar in Silber.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Eigenheim**
Spielfilm, 23 Min.
Regie
- 2022 **Natur. Regelt.**
Werbespot, 1 Min.
Regie
- 2023 **Power of Silence**
Werbespot, 90 Sek.
Regie

ABT. VI DREHBUCH



Buch
Pia Stummer

BIOGRAPHIE

Pia Stummer wurde 1999 in München geboren. Seit 2018 studiert sie Drehbuch an der HFF München. Seitdem schreibt sie Drehbücher für Kurz- und Langfilme sowie Konzepte für Serien und Werbespots.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Berührungen**
Dokumentarfilm, 10 Min.
Buch, Regie
- 2021 **Nicht zu Nah!** (Regie: Luis Sütter)
Spielfilm, 17 Min.
Buch
- 2023 **Bloody Secrets** (Regie: Helena Herb)
Spielfilm, 20 Min.
Co-Autorin

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Micky Graeter

BIOGRAPHIE

Micky Graeter wurde 1991 in München geboren. Nach diversen Praktika und einem Bachelorstudium in Film und Fernsehen mit der Spezialisierung Kamera an der Medienakademie München studiert er seit 2017 Bildgestaltung an der HFF München. Der Dokumentarfilm BIOTOP, bei dem er die Bildgestaltung übernahm, lief auf über 50 Festivals, unter anderem dem Clermont-Ferrand International Short Film Festival und gewann den deutschen Nachwuchsfilmpreis 2019. 2022 drehte Micky Graeter seine ersten beiden Langfilme als Kameramann.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Natur.Regelt.** (Regie: Welf Reinhart)
Werbespot, 1 Min.
Kamera
- 2023 **Cam4You**
Werbespot, 2 Min.
Regie
- 2022 **Remember Me** (Regie: Luka Olszewski)
Spielfilm, 35 Min.
Kamera



VAPEURS

Anne Katz



SYNOPSIS

Ida hat ein gynäkologisches Problem: Sie blutet spitze Eierschalen.

Um sich endlich von ihren Schmerzen zu befreien, sucht sie ärztlichen Rat. Doch genau wie die Sprechzimmer, die sich nur durch ihre Farben unterscheiden, gleichen sich auch die Gynäkolog*innen in ihrem Desinteresse an Idas Erkrankung. Zwischen Yoga-Flyern und Arnika-Globuli findet diese Gleichgültigkeit jedoch ein jähes Ende, als Ida plötzlich doch noch Erlösung findet.

VAPEURS



STAB

Regie	Anne Katz
Buch	Anne Katz
Kamera	Johannes Brugger
Schnitt	Philipp Straetker
Musik	Manu Mühl
Sounddesign	Andrew Mottl
Szenenbild	Anne Katz, Tobias Bachem, Sophie Kreutzer
Kostümbild	Antonia Roßbach
Producerin	Anne Katz
Herstellungleitung HFF	Joachim Köglmeier

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	10 Min.
Originalfassung	Deutsch
Untertitelfassung/en	Englisch
Fertigungsjahr	2023

CAST

Ida	Shana M'Baye
Dr. Hoffmann	Ercan Karaçaylı
Dr. Friedrich	Esther Maria Pietsch
Dr. Podowsky	Gunther Gillian
Wartende Patientin	Yasmine Burkhardt

PRODUKTION HFF München

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Buch, Regie, Szenenbild,
Producerin**

Anne Katz

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera

Johannes Brugger

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Editor

Philipp Straetker

BIOGRAPHIE

Anne Katz wurde 1993 in Sachsen-Anhalt geboren. Nach dem Abitur sammelte sie Erfahrung in den Ausstattungs- und Regie-Abteilungen verschiedener Fernsehfilmproduktionen. Parallel dazu realisierte sie erste eigene Projekte als Regisseurin und Drehbuchautorin. Seit 2015 studiert Anne Spielfilmregie an der HFF München. Sie arbeitet zudem als Autorin und Szenenbildnerin und ist Mitglied der Queer Media Society (QMS).

BIOGRAPHIE

Johannes Brugger wurde 1990 in München geboren. Nach dem Abitur studierte er Fotografie an der Hochschule München. Seit 2015 studiert er an der HFF München Bildgestaltung. Dabei hat er bei diversen Kurz- und Langfilmen, die auf nationalen und internationalen Festivals liefen, die Bildgestaltung übernommen. Zudem gestaltete er die für den Grimme-Preis 2019 und 2023 nominierte Serie FETT UND FETT von Chiara Grabmayr.

BIOGRAPHIE

Philipp Straetker wurde im Schwarzwald geboren. Nach seinem Bachelorstudium (Frankomedia und Geschichte) an der Universität Freiburg sammelte er erste Erfahrungen in der Filmbranche. Seit 2015 studiert er Spielfilmregie an der HFF München und arbeitet parallel als Editor und Regieassistent. Sein Kurzfilm GOLDILOCKS war u.a. auf der Shortlist der BAFTA Student Film Awards 2021 und wurde beim Rhode Island International Film Festival als „Best Comedy Short“ ausgezeichnet.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Liftboy**
Spielfilm, 12 Min.
Buch, Regie
- 2018 **Grund & Boden**
Spielfilm, 15 Min.
Buch, Regie
- 2020 **Gentlemen's Hour**
Spielfilm, 8 Min.
Buch, Regie

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Familienzuwachs** (Regie: Teresa Hoertl)
Spielfilm, 33 Min.
Kamera
- 2020 **Nothing More Perfect** (Regie: Teresa Hoertl)
Spielfilm, 87 Min.
Kamera
- 2019 -
2022 **Fett & Fett** (Regie: Chiara Grabmayr)
Serie, Staffel 1+ 2, je 6 x 20-27 Min.
Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2017 **Next Door**
Spielfilm, 9 Min.
Co-Autor, Regie, Editor
- 2020 **Goldilocks**
Spielfilm, 24 Min.
Co-Autor, Regie, Editor
- 2021 **Rogue Trader** (Regie: David Preute)
Spielfilm, 81 Min.
Editor



VERSPRICH MIR NICHTS

Tim Jenni



SYNOPSIS

Claudio und Madeleine daten schon eine ganze Weile, ohne den Schritt in die Beziehung zu wagen. Als Claudio während seiner Schicht als Mietwagenreiniger eine goldene Uhr in einem Leihwagen findet, kann er der Gelegenheit nicht widerstehen. Bei ihrer nächsten Verabredung überreicht er die Uhr als Geschenk an Madeleine, die das wertvolle Präsent zunächst gar nicht annehmen will. Als sie nach einigen Tagen anfängt, sich über das Geschenk zu freuen, holt Claudio die Realität ein: Er braucht die Uhr zurück, sonst verliert er seinen Job. Aber wie kann er das Madeleine sagen, ohne die Beziehung zu gefährden?

VERSPRICH MIR NICHTS



STAB

Regie	Tim Jenni
Buch	Ann-Kathrin Jahn
Kamera	Lukas Hauptmeier
Set-Aufnahmeleitung	Theresa Rehe
Schnitt	Tim Jenni
Musik	Lukas Günther
Originalton	Tobias Mader, Maximilian Tomsche
Sounddesign u. Mischung	Florian Faltermeyer
Maskenbild	Dinah Frey, Verena Martens
Produzent	Mauricio Cervilla Fischer
Herstellungleitung HFF	Joachim Köglmeier

PRODUKTION

HFF München,
Atem Film

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	23 Min.
Originalfassung	Deutsch
Untertitelfassung/en	Englisch
Fertigstellungsjahr	2023

CAST

Claudio	Jakob Tögel
Madeleine	Lilly-Marie Vogler
Franziska	Laura Egger
Roman	Konrad Adams
Lisa	Katharina Buchheister
Herr Wagner	Markus Ertelt
Frau Becker	Bente Lay

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Regie, Editor
Tim Jenni

BIOGRAPHIE

Tim Jenni wurde 1996 in München geboren und studiert seit 2017 Spielfilmregie an der HFF München. Seine Kurzfilme wurden auf mehreren Festivals weltweit gezeigt. Vor seinem Studium gründete er 2016 zusammen mit Mauricio Cervilla Fischer die Produktionsfirma Atem Film, die sich auf die Produktion von fiktionalen und dokumentarischen Stoffen konzentriert.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2018 **Geier**
Spielfilm, 12 Min.
Regie
- 2019 **Wertstoff**
Spielfilm, 9 Min.
Regie
- 2020 **Auf der Kippe**
Spielfilm, 13 Min.
Regie
- 2021 **Silent Motion** (Regie: Mauricio Cervilla Fischer)
Spielfilm, 15 Min.
Produzent

ABT. VI DREHBUCH



Buch
Ann-Kathrin Jahn

BIOGRAPHIE

Ann-Kathrin Jahn, geboren in Stuttgart, studierte Medienwissenschaft und Germanistik an der Universität Tübingen. Seit 2018 studiert sie Drehbuch an der HFF München. Für ihre Filme und Ideen wurde sie mehrfach ausgezeichnet, etwa mit dem Short Tiger, und gewann Wettbewerbe, u.a. von ProSieben sowie von RTL und der UFA-Fiction. Neben ihrer Tätigkeit als Drehbuchautorin arbeitet sie auch als Regisseurin.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2018 **Die Schatten auf meinem Gesicht**
Dokumentarfilm, 5 Min.
Buch, Regie
- 2019 **Die letzte aller Optionen**
Dokumentarfilm, 8 Min.
Buch, Regie
- 2022 **Elefantencola**
Spielfilm, 11 Min.
Buch, Regie
- 2023 **Die Brieffreundin** (Regie: Sarah Klewes)
Hybridfilm, 80 Min.
Co-Autorin

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera
Lukas Hauptmeier

BIOGRAPHIE

Lukas Hauptmeier wurde 1995 in Steinfurt geboren. Seit 2017 studiert er Bildgestaltung an der HFF München. Dort führt er seither bei zahlreichen fiktionalen und dokumentarischen Produktionen Kamera. Gleichzeitig arbeitet er als selbständiger Fotograf und Filmschaffender an eigenen Projekten und vielfältigen Produktionen, wie z.B. für Kunden wie Piëch Automotive, Rhode & Brown und Munich Cowboys.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2018 **Geier** (Regie: Tim Jenni)
Spielfilm, 12 Min.
Kamera
- 2018 **Marten**
Dokumentarfilm, 5 Min.
Regie, Kamera
- 2020 **Auf der Kippe** (Regie: Tim Jenni)
Spielfilm, 14 Min.
Kamera
- 2022 **Elefantencola** (Regie: Ann-Kathrin Jahn)
Spielfilm, 11 Min.
Kamera





ABT. VI
DREHBUCH



E



BUCH- / FILMVERZEICHNIS

BUCHTITEL	AUTOR/IN	
ASMR 3000	Beatrix Rinke	161
Baba Bridemaker	Sharyhan Osman	162
Divorce Force	Lisa Hagleitner	163
Schein	Lia Zebra, Pirmin Sedlmeir	164
Small Talkers	Vincent Hannwacker	165

PITCHING

ASMR 3000

Beatrix Rinke

SYNOPSIS

„Sad, lol“, „very much not innovative“, „worst asmr on the whole internet“ – die Online-Fangemeinde von ASMR 3000 kehrt ihm zunehmend den Rücken zu. Und auch seine Agentur droht ihm mit der Kündigung, sollte er nicht schleunigst audiovisuelle Reize für sein Publikum produzieren, die halbwegs originell sind. Seit 2010 verbreitet sich das ASMR-Phänomen im Internet. Mittlerweile ist ASMR (Autonomous Sensory Meridian Response) zur größten Sparte auf Youtube avanciert: Dabei produzieren die Inhalte der sogenannten ASMRtists bei ihren Follower*innen ein Gefühl von Entspannung und digitaler Nähe. Für ASMR 3000, dessen ganzes Leben in der synthetisch anmutenden ASMR-Welt stattfindet, wäre das Ende seiner Karriere der persönliche Untergang. Er entscheidet sich, endlich etwas an seinem schwindenden Erfolg zu ändern: Im ersten Schritt schafft er sich ein professionelles Ringlight an und lässt seine Ohren einer Spezialbehandlung unterziehen. Die TikTok-Ohrenreinigerin Valli ist völlig fasziniert von seinem transparenten Trommelfell und bietet ihm Hilfe für seine Videos an. Gemeinsam zeichnen Valli und ASMR 3000 erste ASMR-Videos im Duo auf und kommen damit überraschend gut an. Während ASMR 3000 immer weiter an der Karriere der beiden arbeiten möchte, verfolgt Valli aber ganz andere Interessen.



Beatrix Rinke

BIOGRAPHIE

Beatrix Rinke studierte Kulturwissenschaften und Ästhetische Praxis in Hildesheim und Vilnius, Litauen. Im Writer's Studio des Staatstheaters Hannover entstanden 2018 und 2019 ihre ersten beiden Theaterstücke. Mit ihrem Stück „Schlafmodus“ (erschien beim Verlag Felix Bloch Erben) war sie u.a. zum „Treffen junger Autor*innen 2020“ des Schauspiel Leipzig eingeladen. Beatrix studiert seit 2020 Drehbuch an der HFF München. Der Kurzfilm DADDY (Co-Autorin: Ella Knorz) feierte im Wettbewerb des Filmfestivals Max Ophüls Preis 2023 Premiere.

FILMOGRAPHIE [AUSZUG]

- | | |
|------|--|
| 2021 | Staub (Regie: Sophie Mühe)
Spielfilm, 10 Min.
Dramaturgie |
| 2021 | Ah Sagen
Dokumentarfilm, 10 Min.
Buch, Regie |
| 2023 | Daddy (Regie: Ella Knorz)
Spielfilm, 11 Min.
Co-Autorin |

ECKDATEN ZUM PITCH

Projektstatus	Treatment
Genre	Tragikomödie
Geplante Länge	90 Min.
Sprache	Deutsch

BABA BRIDEMAKER

Sharyhan Osman

SYNOPSIS

Nur ein einziges Mal möchte Nabil den würdevollen Posten übernehmen, die Männer durchs Gebet zu führen. Doch das wird nie passieren, denn Nabil steht in der Hackordnung der islamischen Gemeinschaft ganz unten, seit seine Frau ihn verlassen hat und seine Tochter Amira als zügellos gilt.

Als Amira eines Tages vor Nabils Haustür aufkreuzt und von ihm verheiratet werden will, muss Nabil erstmal schlucken. Woher dieser plötzliche Sinneswandel? Doch für Nabil ist die Aussicht darauf, als muslimischer Vater doch nicht ganz versagt zu haben, zu verlockend. Er stimmt zu. Das Ehemann-Casting für die wilde Amira kann beginnen. Nach allerhand Fröschen steht plötzlich ein waschechter, arabischer Prinz vor der Tür. Nabil kann sein Glück kaum fassen und auch Amira scheint happy. Der Traum zerplatzt jedoch, als Nabil erfährt, dass sein Wunschkandidat ein Fan der Vielehe und Amira schwanger ist – leider ohne zu wissen, welcher ihrer beiden Partner der Vater ist.

Nabil entgleitet die Situation und kostet ihn schließlich Job, Wohnung und vor allem die Beziehung zu Amira. Sein einziger Rückhalt ist wieder mal die Moschee, aber will Nabil an diesen Punkt zurück?



Sharyhan Osman

BIOGRAPHIE

Sharyhan Osman studiert seit 2019 Drehbuch an der HFF München. Sie hat ägyptische Wurzeln und lebt in München. Als professionelle Sängerin und Songwriterin schreibt sie seit vielen Jahren Songs für diverse Film- und TV-Produktionen. Beim UFA Fiction New Talent Award 2020 war sie unter den Finalist*innen. 2021 gewann sie für das Serienkonzept CHARLYS SEVEN (mit Alina Sander) den ersten Preis des Boomerang-Serienwettbewerbs der Construction Film. Gemeinsam mit Muschirf Shekh Zeyn schrieb sie das Drehbuch zum Kurzfilm KILLING BAGHEERA, der auf mehreren Oscar Qualifying Film Festivals lief und bei den Internationalen Hofer Filmtagen 2022 Premiere feierte. Sharyhan wird von der Agentur Above the Line vertreten.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Charlys SEVEN** (in Entstehung)
Serie, Construction Film
Co-Autorin
- 2022 **Katkoota** (in Entstehung)
Serie, Lailaps Film
Buch
- 2022 **Killing Bagheera** (Regie:
Muschirf Shekh Zeyn)
Spielfilm, 13 Min.
Co-Autorin
- 2023 **I See Them Bloom** (Regie: Nikita
Gibalenko)
Spielfilm, 29 Min.
Co-Autorin

ECKDATEN ZUM PITCH

Projektstatus	Drehbuch
Genre	Komödie
Geplante Länge	90 Min.
Sprachfassung	Deutsch

DIVORCE FORCE

Lisa Hagleitner

SYNOPSIS

Scheidungskinder haben's besser. Das weiß der neunjährige Noah von seiner neuen Nachbarin Lena. Kurzerhand schmieden die Kinder einen Plan, um Noahs dauerhaft streitende Eltern zur Scheidung zu bringen. Zwischen Tinder, Blind Dates und ihrer naiven Vorstellung von Beziehungen übersehen die beiden jedoch, dass Noahs Babysitter Julian ein Auge auf seine Mutter geworfen hat. Kein Wunder also, dass die Trennung anders verläuft als gedacht und Noah sich letztendlich damit abfinden muss, dass nichts mehr so wird, wie es einmal war.



Lisa Hagleitner

BIOGRAPHIE

Lisa Hagleitner wurde 1999 in Tirol geboren und studiert seit 2019 Drehbuch an der HFF München. 2022 war sie gemeinsam mit einer Kommilitonin mit dem Serienkonzept APARTMENT unter den 5 Finalist*innen beim RTL+ Storytellers-Wettbewerb. Im selben Jahr absolvierte sie ein sechsmonatiges Praktikum als Texterin bei der Seven.One Entertainment Group.

ECKDATEN ZUM PITCH

Projektstatus	Drehbuch
Genre	Komödie
Geplante Länge	90 Min.
Sprachfassung	Deutsch

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2020	Ronja Dokumentarfilm, 10 Min. Buch, Regie
2020	Trauma (Regie: Kiana Betz) Spielfilm, 10 Min. Buch
2021	Ragazzino (Regie: Kiana Betz) Spielfilm, 13 Min. Buch
2022	Idyll (Regie: Fanny Rösch) Spielfilm, 10 Min. Co-Autorin
2022	Apartment , (Konzept) Serie, 6 x 25 Min. Co-Autorin
2023	Tods Schön (AT) , (Konzept) Serie, 6 x 45 Min. Co-Autorin

SCHEIN

Lia Zebra, Pirmin Sedlmeir

SYNOPSIS

1905, eine Kleinstadt in Mähren: Bei einem Unfall im Leichenschauhaus verliert die Arzthelferin Agnes Glogauer ihr Augenlicht. Sie bekommt daraufhin die erste Hornhauttransplantation der Geschichte. Als sie erwacht, kehrt zwar ihr Augenlicht zurück – mit ihm aber auch Visionen aus einem anderen Leben. Wenige Tage zuvor: Die fünfzehnjährige Adelstochter Victoria Veronesi verstirbt bei einer nächtlichen Kutschfahrt. Als sie erwacht, befindet sie sich in einem anderen Körper – dem Körper von Agnes. Die beiden unterschiedlichen Frauen müssen einen Weg finden, miteinander umzugehen. Agnes, die insgeheim Medizin studieren möchte, braucht Victorias Mut, um in der männlich dominierten Gesellschaft voranzukommen. Victoria hingegen braucht Agnes' akribischen Verstand, um aufzuklären, wer Schuld an ihrem Unfall trägt. Aber je länger die beiden miteinander in Verbindung stehen, desto stärker wird Victorias Geist in Agnes. Die Koexistenz der beiden Frauen wird schließlich zu einem Kampf um den Körper – denn Victoria will vor allem eines: leben.



Lia Zebra

BIOGRAPHIE

Lia Neumair, genannt Zebra, geboren in Landsberg am Lech, studierte Medienwissenschaft und Germanistik in Regensburg. Sie war währenddessen Stipendiatin der Bayerischen Akademie des Schreibens. Seit 2020 studiert sie Drehbuch an der HFF München. Als Autorin und Lektorin für Filme und Games ist sie seit 2021 selbstständig. 2022 gewann ihr Treatment für den Kurzfilm LUCID WORKS, das sie zusammen mit Kommiliton*innen entwickelte, den Rotary Preis für das beste Drehbuch aus dem zweiten Studienjahr.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Noise**
Essayfilm, 10 Min.
Buch, Regie, Editorin
- 2022 **Bildet Bananen (AT)** (in Entstehung)
Spielfilmtreatment
Autorin
- 2022 **Das Freud'sche Versprechen (AT)** (in Entstehung)
Thrillerserie
Autorin



Pirmin Sedlmeir

BIOGRAPHIE

Pirmin Sedlmeir, geboren in Starnberg, studierte nach einer Bierbrauer-Ausbildung Schauspiel an der Universität der Künste Berlin. Nach verschiedenen Engagements in Hamburg, Düsseldorf, Augsburg sowie Oldenburg und Bochum arbeitet er als freier Schauspieler und Sprecher und studiert seit 2020 Drehbuch an der HFF München.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Schläft ein Lied**
Dokumentarfilm, 9 Min.
Buch, Regie, Editor
- 2022 **Fame Fatale (AT)** (in Entstehung)
Bodyhorrorserie
Buch
- 2022 **Ratzurepp (AT)** (in Entstehung)
Thrillerserie
Buch

ECKDATEN ZUM PITCH

Projektstatus	Exposé
Genre	Horror/Mystery
Geplante Länge	90 Min.
Sprachfassung	Deutsch

SMALL TALKERS

Vincent Hannwacker

SYNOPSIS

David ist Modefotograf, er ist erfolgreich, sieht gut aus und seine charmante Freundin Lola steht kurz davor, ein Schauspielstar zu werden. Dennoch hat er das Gefühl, dass ihm etwas in seinem Leben fehlt. Diese Leere wird scheinbar gefüllt, als er die Schriftstellerin Anna bei einer ihrer Lesungen kennenlernt. Bei der Signierstunde schreibt sie statt ihrer Unterschrift ihre Telefonnummer in den Roman. Die beiden treffen sich und ehe er sich versieht, verliebt sich David in die neue Frau in seinem Leben. Aber Anna ist verheiratet, und zwar mit dem Theaterregisseur Martin, mit dem Davids Freundin Lola gerade zusammenarbeitet. Und nicht nur das: Lola und Martin haben eine heimliche Affäre miteinander. Während David und Anna sich weiterhin sehen, wächst das schlechte Gewissen. Sie sind unsicher, ob sie ihre derzeitigen Beziehungen für etwas so Flüchtiges wie gegenseitige Anziehung riskieren sollten. Während sich ihre jeweiligen Partner*innen diese Fragen gar nicht erst stellen.



Vincent Hannwacker

BIOGRAPHIE

Vincent Hannwacker studiert Drehbuch an der HFF München. Parallel dazu studiert er Medienkunst bei Julian Rosefeldt an der Akademie der Bildenden Künste München. 2021 erhielt er zusammen mit seiner Kommilitonin Lea Neu den Impuls-Preis der ARD Degeto für das Exposé MAMAS. 2022 gewann er den ersten Preis des Playground Art Prize mit seiner Videoarbeit DER SELBSTMORD DER SUSANNE KUHN.

ECKDATEN ZUM PITCH

Projektstatus	Drehbuch
Genre	Drama
Geplante Länge	90 Min.
Sprachfassung	Deutsch

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

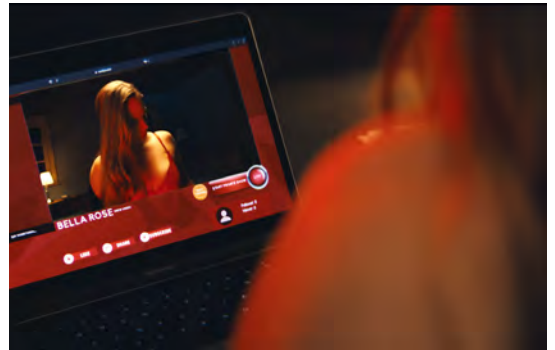
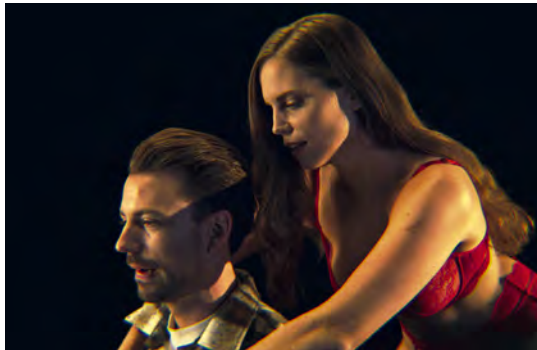
2018	Lucy & Llibert Dokumentarfilm, 9 Min. Buch, Regie
2020	Herr S. geht in den Zoo Spielfilm, 6 Min. Buch, Regie
2021	Old Lady Killers Spielfilm, 4 Min. Buch, Regie
2022	Der Selbstmord der Susanne Kuhn Spielfilm, 18 Min. Buch, Regie



A close-up photograph of a child's hand wearing a blue glove, holding a pink ball. The hand and ball are positioned on the left side of the frame, with the ball slightly blurred. The background is a vast expanse of light brown sand, which is covered in numerous small, circular indentations or tracks, suggesting a playful activity like rolling a ball on sand. The lighting is natural, creating soft shadows and highlighting the texture of the sand and the glove.

ABT. V/1
BEREICH WERBUNG

WERBESPOTS



Titel

Regie
Buch

Kamera
Schnitt
Musik
Producerin
Herstellungs-
leitung HFF
Produktion

#Stopvictimblaming

Mahnas Sarwari
Adrian von der Borch,
Katharina Kolleczeck,
Lea Neu,
Mahnas Sarwari
Manuel Lübbers
Daniela Schramm Mourn
Ralph Heidel
Alina Rhotert

Ina Mikkat
HFF München,
kalekone film

Titel

Regie
Buch
Kamera
Schnitt
Musik
Producer

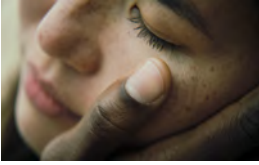
Herstellungs-
leitung HFF
Produktion
Kunde

CAM4YOU

Micky Graeter
Micky Graeter
Christoph Werner
Sebastian Wild
Giovanni Berg
Micky Graeter,
Benjamin Tomoff

Ina Mikkat
HFF München
Terre des Femmes

WERBESPOTS



Titel
Dear You

Regie
Buch
Gretta-Garoliina Sammalniemi
Gretta-Garoliina Sammalniemi,
Jona Salcher

Kamera
Schnitt
Producer*innen
Jona Salcher
Jona Salcher
Ben Ulrich,
Katharina Hein

Herstellungs-
leitung HFF
Produktion
Ina Mikkat
HFF München,
WennDann Film

Kunde
Dr. Hauschka

Titel
Eintauchen

Regie und Buch
Kamera
Schnitt
Musik
Color Grading
Choreographin
Kostümbild,
Szenenbild
Maskenbild
Sound Design
Producer*innen
Ivetta Urozhaeva,
Aidana Nurakhimova
Noah Böhm
Nikita Viatkin
Anatolii Simonov
Johann Nurmilehto
Luisa Badronova

Herstellungs-
leitung HFF
Produktion
Kunde
Elena Bondar
Nadia Agriants
Philip Hutter
Michaela Mederer,
Finn-Oliver Walter
Ina Mikkat,
Daniel Zitzer
HFF München
Dr. Hauschka



Titel

Generation Sitting

Regie
 Buch / Konzept
 Kamera
 Schnitt
 Musik
 Herstellungs-
 leitung HFF
 Produktion
 Kunde

Hilarija Laura Ločmele,
 Nuno-Miguel Wong
 Hilarija Laura Ločmele,
 Nuno-Miguel Wong,
 Jona Salcher
 Nuno-Miguel Wong
 Hilarija Laura Ločmele,
 Nuno-Miguel Wong
 Giovanni Berg
 Ina Mikkat
 HFF München,
 Nuno-Miguel Wong
 LYMB.iO

Titel

Mutuality

Regie, Buch,
 Kamera, Schnitt
 Musik
 Steadicam
 Operator
 Colorist
 Producer*innen
 Herstellungs-
 leitung HFF
 Produktion
 Kunde

Moritz Dehler
 Giovanni Berg
 Felix Lang
 Zé Maria Abreu
 Santos
 Giorgia Germano,
 Marlon Hofmann
 Ina Mikkat
 HFF München
 Amazon Music

WERBESPOTS



Titel	Power Of Silence
Regie	Welf Reinhart
Buch	Luis Sütter
Kamera	Nicolai Jansky
Schnitt	Welf Reinhart
Musik	Vicky Schuster
Producer*innen	Nadja Sauer, Luis Sütter
Herstellungs- leitung HFF	Ina Mikkat
Produktion	HFF München, Ikon Film
Kunde	PHILIPS

Titel	Pro Choice
Regie	Mahnas Sarwari
Buch	Adrian von der Borch, Katharina Kolleccek, Lea Neu, Mahnas Sarwari
Kamera	Manuel Lübbers
Schnitt	Mahnas Sarwari
Musik	Giovanni Berg
Producerin	Alina Rhotert
Herstellungs- leitung HFF	Ina Mikkat
Produktion	HFF München, kalekone Film



Titel

Strangers In The Night

Regie
Buch
Kamera
Schnitt
Musik
Producer

Vincent Hannwacker
Vincent Hannwacker
Jonas Kleinalstede
Vincent Hannwacker
Giovanni Berg
Alexander Bergmann,
Paul Scholten

Herstellungs-
leitung HFF
Produktion
Kunde

Ina Mikkat
HFF München
Ray Ban

Titel

Wetterwechsel

Regie und Buch
Kamera
Schnitt
Musik
Herstellungs-
leitung HFF
Produktion

Leo van Kann
Jonas Kleinalstede
Leo van Kann
Jens Bouterry

Ina Mikkat
HFF München,
KATALOG
Filmproduktion,
Knirps GmbH
Knirps

Kunde

FILM- UND BUCHVERZEICHNIS

DOKUMENTARFILME

FILMTITEL	REGIE	
Angelique	Elisabeth Kratzer	20
Atomnomaden	Kilian Armando Friedrich, Tizian Stromp Zargari	24
Blue Mind	Carina Bethmann	28
Boyz	Sylvain Cruiziat	32
Bruder Muss Los	Stella Deborah Traub	36
Die Brieffreundin	Sarah Klewes	44
Kathy And Teresa	Marie Zrenner	48
Life Is Not A Competition, But I'm Winning	Julia Fuhr Mann	52
Stadtstrand	Conrad Winkler	64
State Of Anxiety. Oder Die Angst, Dass Andere Einen Scheisse Finden	Quỳnh Lê Nguyễn	68
Waking Up In Silence	Mila Zhluktenko, Daniel Asadi Faezi	72

SPIELFILME

FILMTITEL	REGIE	
Am Ende Sind Wir Alle Gesang	Katharina Schnekenbühl	80
Bis Es Mich Gibt	Sabine Koder	84
Bloody Secrets	Helena Herb	88
Clashing Differences	Merle Grimme	40
Dead Girls Dancing	Anna Roller	92
Der Rückweg	Moritz Adlon	96
Goldjunge	Alex Negret	100
Hey, Denise	Carlotta Wachotsch	104
I See Them Bloom	Nikita Gibalenko	108
Kugelrund	Lennart Heidtmann	112
Langer Langer Kuss	Lukas Röder	116
Lars Will Nicht Mehr	Maurice Teepe	120
Lockpickers	Tony Leyva Puig	124
Machines Of Loving Grace	Viktor Schimpf	56
Painkiller	Markus Müller-Hahnefeld	128
Ralentir La Chute	Camille Tricaud	60
Scharade	Leo van Kann	132
Stinkfrucht - Taste Of Home	Âni Vö	136
Sturm & Drang	Wouter Wirth	140
Treasures	Welf Reinhart	144
Vapeurs	Anne Katz	148
Versprich Mir Nichts	Tim Jenni	152

PITCHES: FIKTIONALE STOFFE

FILMTITEL	REGIE	
ASMR 3000	Beatrix Rinke	161
Baba Bridemaker	Sharyhan Osman	162
Divorce Force	Lisa Hagleitner	163
Schein	Lia Zebra,	
	Pirmin Sedlmeir	164
Small Talkers	Vincent Hannwacker	165

WERBEFILME

FILMTITEL	REGIE	
#Stopvictimblaming	Mahnas Sarwari	169
Cam4you	Micky Graeter	169
Dear You	Gretta-Garoliina Sammalniemi	170
Eintauchen	Ivetta Urozhaeva	170
Generation Sitting	Hilarija Ločmele	171
Mutuality	Moritz Dehler	171
Power Of Silence	Welf Reinhart	172
Pro Choice	Mahnas Sarwari	172
Strangers In The Night	Vincent Hannwacker	173
Wetterwechsel	Leo van Kann	173

STUDENT*INNEN-VERZEICHNIS

NACH ABTEILUNGEN

KINO- UND FERNSEHFILM (ABT. III)

STUDENT*INNEN	FILMTITEL	
Abreu Santos, Zé Maria	Der Rückweg	96
	Mutuality	171
Adlon, Moritz	Der Rückweg	96
Althen, Artur	Kugelrund	112
Bergmann, Alexander	Strangers In The Night	172
Gibalenko, Nikita	I See Them Bloom	108
Heidtmann, Lennart	Kugelrund	112
Herb, Helena	Bloody Secrets	88
Jenni, Tim	Versprich Mir Nichts	152
Katz, Anne	Vapeurs	148
Koder, Sabine	Bis Es Mich Gibt	84
Leyva Puig, Tony	Lockpickers	124
Mühe, Sophie	Hey, Denise	104
Müller-Hahnefeld, Markus	Painkiller	128
Negret, Alex	Goldjunge	100
Reinhart, Welf	Treasures	144
	Power Of Silence	171
Röder, Lukas	Langer Langer Kuss	116
Roller, Anna	Dead Girls Dancing	92
Sammalniemi, Gretta-Garoliina	Dear You	170
Sarwari, Mahnas	#Stopvictimblaming	169
	Pro Choice	172
Schnekenbühl, Katharina	Am Ende Sind Wir Alle Gesang	80
Straetker, Philipp	Vapeurs	148
Sütter, Luis	Power Of Silence	172
Teepe, Maurice	Lars Will Nicht Mehr	120
Urozhaeva, Ivetta	Eintauchen	170
van Kann, Leo	Scharade	132
	Wetterwechsel	173
Väth, Lukas	Machines Of Loving Grace	56
Vö, Âni	Stinkfrucht - Taste Of Home	136
von der Borch, Adrian	#Stopvictimblaming	169
	Pro Choice	172
Wachotsch, Carlotta	Hey, Denise	104
Wirth, Wouter	Sturm & Drang	140

DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK (ABT. IV)

STUDENT*INNEN	FILMTITEL	
Asadi Faezi, Daniel	Waking Up In Silence	72
Bethmann, Carina	Blue Mind	28
Bungarten, Maximilian	Ralentir La Chute	60
Cruiziat, Sylvain	Boyz	32
Egert, Jonas	Boyz	32
Friedrich, Kilian Armando	Atomnomaden	24
Fuhr Mann, Julia	Life Is Not A Competition, But I'm Winning	52

STUDENT*INNEN	FILMTITEL	
Grimme, Merle	Clashing Differences	40
Hufnagel, Marina	Machines Of Loving Grace	56
Kilian, Kristina	Waking Up In Silence	72
Klewes, Sarah	Die Brieffreundin	44
Kratzer, Elisabeth	Angelique	20
Ločmele, Hilarija Laura	Generation Sitting	171
Nguyễn, Quỳnh Lê	Bruder Muss Los	36
	State Of Anxiety Oder Die Angst,	
	Dass Andere Einen Scheiße Finden	68
Salcher, Jona	Dear You	170
	Generation Sitting	171
Schimpf, Viktor	Machines Of Loving Grace	56
Shkupa, Luigjina	Die Brieffreundin	44
Stromp Zargari, Tizian	Atomnomaden	24
Traub, Stella Deborah	Bruder Muss Los	36
	State Of Anxiety Oder Die Angst,	
	Dass Andere Einen Scheiße Finden	68
Tricaud, Camille	Ralentir La Chute	60
Vo, Trang	Machines Of Loving Grace	56
Winkler, Conrad	Stadtrand	64
Zhluktenko, Mila	Dead Girls Dancing	92
	Waking Up In Silence	72
Zrenner, Marie	Scharade	132
	Kathy And Teresa	48

PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT (ABT. V)

STUDENT*INNEN	FILMTITEL	
Bissinger, Tobias	Stinkfrucht - Taste Of Home	136
Bogocz, Simon	Bloody Secrets	88
	Langer Langer Kuss	116
Byrne, Melissa	Life Is Not A Competition,	
	But I'm Winning	52
Cavallaro, Sandra	Painkiller	128
Drake, Jennifer	I See Them Bloom	108
	Life Is Not A Competition,	
	But I'm Winning	52
Germeno, Giorgia	Stadtrand	64
	Mutuality	171
Hein, Katharina	Dear You	170
Hofmann, Marlon	Lars Will Nicht Mehr	120
	Stadtrand	64
	Mutuality	171
Iepan, Barbara	Langer Langer Kuss	116
Kleder, Sabrina	Kathy And Teresa	48
Kolleczeck, Katharina	Dead Girls Dancing	92
	#Stopvictimblaming	169
	Pro Choice	172

STUDENT*INNEN-VERZEICHNIS

NACH ABTEILUNGEN

STUDENT*INNEN	FILMTITEL	
Mann, Felix	Goldjunge	100
Mederer, Michaela	Langer Langer Kuss	116
	Eintauchen	170
Neu, Lea	Dead Girls Dancing	92
	#Stopvictimblaming	169
	Pro Choice	172
Pfeiffer, Marie-Luise	Stinkfrucht - Taste Of Home	136
Rhotert, Alina	Der Rückweg	96
	#Stopvictimblaming	169
	Pro Choice	172
Sauer, Nadja	Power Of Silence	172
Schnack, Moritz	Lars Will Nicht Mehr	120
Scholten, Paul	Strangers In The Night	173
Slatter, Thomas	Am Ende Sind Wir Alle Gesang	80
Sommer, Felix	Am Ende Sind Wir Alle Gesang	80
Storms, Elsa	Atomnomaden	24
Tomoff, Benjamin	Cam4you	169
Ulrich, Ben	Dear You	170
Urbach, Nele	Die Brieffreundin	44
Wallner, Max	Stinkfrucht - Taste Of Home	136
Wehr, Kirsten	Sturm & Drang	140
Wölfer, Liam	I See Them Bloom	108

DREHBUCH (ABT. VI)

STUDENT*INNEN	FILM-/BUCHTITEL	
Becker, Lukas	Kugelrund	112
Hagleitner, Lisa	Divorce Force	163
Hannwacker, Vincent	Strangers In The Night	173
	Small Talkers	165
Jahn, Ann-Kathrin	Versprich Mir Nichts	152
	Die Brieffreundin	44
Kiesl, Kathi	Stinkfrucht - Taste Of Home	136
Lybaschenko, Laura	I See Them Bloom	108
Osman, Sharyhan	Baba Bridemaker	162
	I See Them Bloom	108
Rinke, Beatrix	ASMR 3000	161
Sautier, Tünde	Hey, Denise	104
Sedlmeir, Pirmin	Schein	164
Stummer, Pia	Bloody Secrets	88
	Treasures	144
Zebra, Lia	Schein	164
Zeidler, Nathalie	Am Ende Sind Wir Alle Gesang	80
	Lars Will Nicht Mehr	120

BILDGESTALTUNG (ABT. VII) – KINEMATOGRAFIE

STUDENT*INNEN	FILMTITEL	
Berwanger, Florian	Lars Will Nicht Mehr	120
Blickle, Tobias	Hey, Denise	104
	Waking Up In Silence	72
Böhm, Noah	Eintauchen	170
Brugger, Johannes	Vapeurs	148
Buchalik, Oliver	Stadtrand	64
	Langer Langer Kuss	116
Dehler, Moritz	Mutuality	171
Dickhaut, Louis	Langer Langer Kuss	116
	Blue Mind	28
Graeter, Micky	Treasures	144
	Cam4you	169
Hajjar, Rita	State Of Anxiety Oder Die Angst,	
	Dass Andere Einen Scheiße Finden	68
Hans, Mirko	I See Them Bloom	108
Hauptmeier, Lukas	Versprich Mir Nichts	152
Huber, Nikolai	Boyz	32
Kleinalstede, Jonas	Strangers In The Night	173
	Wetterwechsel	173
Kohl, Jacob Friedrich Maria	Atomnomaden	24
Krivokuca, Nikola	Kugelrund	112
Lübbers, Manuel	Bloody Secrets	88
	#Stopvictimblaming	169
	Pro Choice	172
Mamaj, Natalia	Blue Mind	28
Neumaier, Pius	Angelique	20
Pflieger, Felix	Dead Girls Dancing	92
	Der Rückweg	96
	Ralentir La Chute	60
Press, Felix	Die Brieffreundin	44
Riedelsheimer, Felix	Lockpickers	124
Rösing, Thomas	Painkiller	128
Schäfer, Daniel	Scharade	132
Schuller, Noah	Bis Es Mich Gibt	84
	Goldjunge	100
Seeberger, Frederik	Bruder Muss Los	36
Spreitzenbart, Caroline	Sturm & Drang	140
	Life Is Not A Competition,	
	But I'm Winning	52
Tschira, Paula	Am Ende Sind Wir Alle Gesang	80
	Bruder Muss Los	36



IMPRESSUM

HERAUSGEBER / VERANSTALTER

Hochschule für Fernsehen
und Film München
Bernd-Eichinger-Platz 1
80333 München

REDAKTION

Text- und Bildredaktion
Tina Janker
Tel. 089.68957-8510
Mail: t.janker@hff-muc.de

Korrektur Texte:
Elisabeth Giglberger, Tina Janker,
Antonia Mahler, Natascha Zink

Assistenz Fotos:
Vera Brückner

Teamassistent:
Ron Sikkes

Die Synopsen und Kurzbiographien
der Abt. III und IV sind im Rahmen
eines Seminars mit Antonia Mahler
entstanden.

KONTAKT

Filme

Tina Janker
Tel. 089.68957-8510
Mail: t.janker@hff-muc.de

Drehbuch

Stefanie Tomann
Tel. 089.689576000
Mail: s.tomann@hff-muc.de

Werbung

Nina Gneißl
Tel. 089.68957-5100
Mail: n.gneissl@hff-muc.de

ORGANISATION / SPONSORING

G.R.A.L. GmbH
Theresienstraße 134
80333 München
Tel. 089.386676-0
Fax 089.386676-76
www.gral-gmbh.de

GRAL

KONZEPT & LAYOUT / KATALOG

Michael Daiminger
Visuelle Kommunikation
Ainmillerstraße 40
80801 München
Tel. 0171.7945443
Mail: michael@daiminger-net.de

COPYRIGHT FOTOS

Lucia Haslauer: Jason Sellers
Martin Moszkowicz: Mathias Bothor
Prof. Bettina Reitz: Robert Pupeter

Schirmherrin:
Lucia Haslauer / ZDF Das kleine Fernsehspiel

Die Bildrechte der jeweiligen Filme
liegen bei den entsprechenden
Student*innen und Absolvent*innen

Das Titelmotiv, die Umschlagseiten
innen sowie die Kapiteltrenner wurden
mit Motiven aus WAKING UP IN SILENCE
von Mila Zhluktenko und Daniel Asadi Faezi
gestaltet.

AUFLAGE

250 Stück

© 2023, HFF München





HOCHSCHULE
FÜR FERNSEHEN UND
FILM MÜNCHEN



Mit freundlicher Unterstützung von

